

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

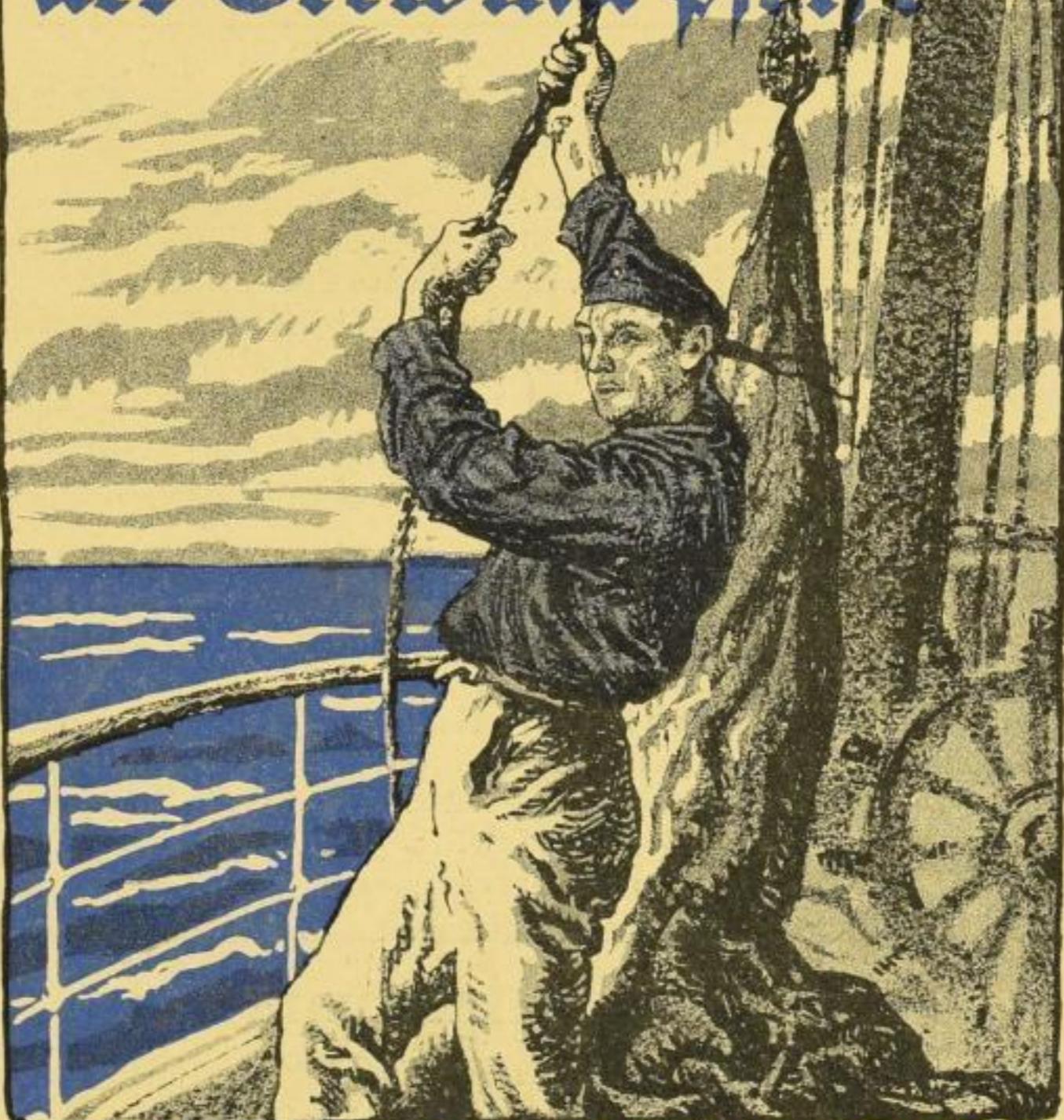
Umschlag zu Nr. 247.

Leipzig, Montag den 23. Oktober 1916.

83. Jahrgang.

(Z)

Michel, Horch! der Seewind pfeift



Kriegsbetrachtungen von
Dr. Gustav Stresemann
M. a. R.

Reichsverlag Berlin

1916. 8°. Preis 3 M. ord., 2.25 M. netto, 2 M. bar.

2 Exemplare bar zur Probe mit 50%!

Das Buch des bekannten Parlamentariers wird von der ganzen Presse besprochen und von jedem Gebildeten gekauft werden. Wir liefern in Kommission und bitten, umgehend zu verlangen.

Berlin W. 35.

Reichsverlag Hermann Kalkoff.

(Z)

DAS REICH

VIERTELJAHRESSCHRIFT

HERAUSGEgeben IN MÜNCHEN UND HEIDELBERG VON
ALEXANDER FREIHERR VON BERNUS

1. Jahr OKTOBER 1916 Buch 3

kommt Ende Oktober zur Versendung.

Wesen und Anschauung

Hoelderlin / Untreue der Weisheit; ungedruckte Handschrift. Max Pulver / Franz von Baaders religiöse Philosophie. Hans Ludwig Held / Von Golem und Schem, eine Studie aus der hebräischen Mystik. Christiani Rosencreutz Chymische Hochzeit. Karl Thylmann / Letzte Gedichte. Albert Steffen / Totenfahrt. Jesa d'Ouckh / Das Nagelmeer. F. A. Schmid Noerr / Gedichte. Klabund / Chinesische Gedichte. Alexander Freiherr von Bernus / Vorgesang der Neuen Zeit.

Wissen und Meinung

„Schlagt ihn todt den Hund! Es ist ein Rezendent.“ Das Shakespeare-
Idol Francis Bacons von Albert Kniepf. Eine Betrachtung an-
läßlich der Gründungstagung des Verbandes zur Förderung
deutscher Theaterkultur. Zwei Richtigstellungen.
Anzeigen und Übersichten. Bücherschau.
Shakespeare-Portrait von 1719.

Bezugsbedingungen:

„Das Reich“ erscheint in vierteljährlicher Folge — April, Juli, Oktober, Januar — in Büchern von jeweils 130 bis 150 Seiten mit Kunstbeilagen. Preis des Einzelbuches M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.75 bar. Im Jahresabonnement (4 Bücher) M. 8.50 ord., M. 6.— bar. } Partie 11/10.

Originalprospekte zur Werbung von Abonnenten in grösserer Anzahl kostenlos.

HANS SACHS-VERLAG MÜNCHEN
Abt. „Das Reich“



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen; weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 vierseitig. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellengebühren werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{4}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{2}$, S. 26 M., $\frac{1}{4}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 247.

Leipzig, Montag den 23. Oktober 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 30. September 1916 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 9980) Berlinische, Walther, in Fa. Walther Berlinische in Chemnitz.
9990) Goldacker, Frau Marie verw., in Fa. O. Graßlauer in Leipzig.
9989) Hehn, Johannes, in Fa. Johannes Hehn, Buchhandlung in Klagenfurt.
9984) Kahser, Frau Lina, in Fa. Hermann Kahser in Kaiserslautern.
9988) Nassauer, Siegfried, Geschäftsführer der Fa. Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H. in Frankfurt a. M.
9983) Berthes, Dr. Joachim, in Fa. Justus Berthes in Gotha.
9985) Reisland, Richard Otto, in Fa. Arthur Feliz in Leipzig.
9981) Sellmer, Rudolf, in Fa. Rudolf Sellmer in Aschaffenburg.
9986) Straß, Heinrich, in Fa. Heinrich Straß in Königstein (Taunus).
9987) Lade, Frau Elisabeth, in Fa. C. Noemke & Cie. in Köln.
9982) Trützschler von Falkenstein, Curt, in Fa. Falken-Berlag Curt Trützschler von Falkenstein in Darmstadt.
9979) Weber, Carl, Geschäftsführer der Fa. Wareniments-Katalog-Berlag G. m. b. H. in Leipzig.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3576.

Leipzig, den 13. Oktober 1916.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

*) Die dem Namen vorgesetzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Der deutsche Buchhandel im Auslande.

Von H. W. Schmidt.

Nach Beendigung des Weltkriegs wird mancher Buchhändler wieder in die Ferne ziehen wollen, wenn auch die uns jetzt feindlich gegenüberstehenden Länder vermutlich längere Zeit gemieden und an deren Stelle die verbündeten und die mehr oder weniger neutralen Staaten bevorzugt werden dürften. Da mag es denn nicht unpraktisch erscheinen, über die Einrichtung einer deutschen Buchhandlung im Ausland, die meistens von einer im Inland ziemlich verschieden ist, zu plaudern.

Auf einen Punkt legen die Buchhändler, ob im In- oder Ausland, sehr oft wenig Gewicht: es ist die Buchführung. In vielen Geschäften findet man da die altbekannten, schon mächtig vergilbten Blätter, von zwei alten Pappdeckeln zusammengehalten. Sie haben den großen Vorzug, daß jedermann im Geschäft jederzeit einen Bogen überallhin verschleppen kann, wo ihn weder Sonne noch Mond bescheint und wo er auch trotz empfingen Suchens nicht mehr gefunden wird. Ist es ein Privatkunde, dessen Konto hier verloren ging, so kann man ruhig drei Kreuze dazu machen. Denn der Kunde, wenn er noch so ehrlich ist, wird sich kaum aller der von ihm gekauften Bücher erinnern. Ist es ein Verleger, so wird der berühmte Brief gedichtet: »Nach Austritt eines unserer Mitarbeiter sehen wir soeben, daß Ihr w. Konto nicht in Ordnung ist, und bitten um gesl. spezifizierten Auszug bis da und dahin«. Dies kann nicht passieren, wenn rich-

lige Geschäftsbücher, wie es sich gehört, eingeführt sind. Ich habe da immer gefunden, daß die Soennecken'schen Querquartbücher mit austauschbaren Blättern die besten sind. Die alten und erledigten Konti können jederzeit herausgenommen und durch neue ersetzt werden, und da nur ein Schlüssel zum Öffnen des Buches vorhanden ist, kann auch nur einer der Angestellten dies besorgen, und nicht, wie im obigen Falle, alle! Ein derartiges Buch kann sowohl für den Kundenverkehr wie für den Verkehr mit den Verlegern gebraucht werden. Da es mit einem Register versehen ist, bzw. mit 24 Blättern des Alphabets, so ist ein besonderes Registrieren unnötig. Ich habe einmal im Ausland in der Kundenbuchführung ein überaus künstliches System von Notierung gesehen, das aber so unpraktisch war, daß der Kunde, der sofort seine Rechnung verlangte, verzweifelte. Und tödlicher kam der Buchhalter unmittelbar, nachdem der Kunde bezahlt hatte und verschwunden war, atemlos angerast mit der Mitteilung, er habe soeben noch einen Posten gefunden! Also so einfach wie möglich, aber praktisch, das ist die Lösung der Buchführung im Ausland. Man muß bedenken, daß besonders dort eine Buchhandlung alle möglichen Leute »aus dem großen Viehhof Gottes«, wie Heine sagt, zu Kunden hat, darunter allerlei, die wie ein rohes Ei behandelt werden müssen. Es genügen ein großes Buch für die »großen Kunden« und ein kleineres im gleichen Arrangement für die Ausnahmekunden, die aber im Ausland viel weniger zu treffen sind als in Deutschland, dabare Zahlung die Regel und Kredit im allgemeinen die Ausnahme bedeutet. Je- densfalls ist es angebracht, von allen Leuten, die nicht Konto-

inhaber sind und doch das bestellte Buch oder die Zeitschrift nicht gleich bar bezahlen wollen, sich eine verhältnismäßig hohe Anzahlung geben zu lassen, so daß man selbst in dem nicht seltenen Falle, daß der Kunde nicht abholt, nicht zu Schaden kommt. Zu den oben genannten Büchern kommt dann nach ein Journabuch, das die Belastungen der Journale enthält, die am besten gleich mit der Bestellung erfolgen, nicht erst mit dem Eintreffen, und die von hier auf das Hauptbuch übertragen werden.

Das Bestellbuch ist natürlich viel schwieriger zu führen, als im lieben Deutschland, da hier Bücher aus dem Ausland eine selten vorkommende Ausnahme, dort dagegen die Regel sind. Der Verleger ist bei der unglaublichen Anordnung mancher fremden Kataloge, so z. B. der englischen, schwer zu finden. Wer hat nicht schon den wunderbaren englischen Katalog von einem halben Meter Breite und fürchterlichem Durcheinander im Innern bewundert! Oder den nicht minder bekannten der Firma Macmillan & Co. in London, dessen Verlagswerke nach den — Preisen notiert sind, also zuerst die Penny-Books, dann die Shilling-Books und so weiter bis zu den Brachiverken. Wer also keine Ahnung hat, wie viel das Buch kostet, der kann lange suchen. Ähnlich geht es mit vielen französischen und italienischen Katalogen. An die Genauigkeit, die leichte Übersichtlichkeit der deutschen Kataloge reicht keiner der fremdsprachlichen Kataloge heran.

Der Angestellte, der das Bestellbuch führt, hat sich ferner stets, nachdem überall die Verleger ermittelt sind, zu vergewissern, auf welchem Wege am schnellsten und gleichzeitig am sichersten die Sendung bestellt werden soll, was meistens gar nicht gleichgültig ist.

Bei manchen Verlegern, besonders englischen und französischen, muß der Beitrag im voraus per Postanweisung oder Scheck eingesandt werden, was auch nicht zu vergessen ist. Am besten ist deshalb das Anlegen einer Liste solcher Firmen, die nur gegen Voreinsendung liefern. Man bestellt sonst und reklamiert nach Herzenslust, ohne einer Antwort gewürdigt zu werden, worüber inzwischen der Kunde verloren geht.

Eine Arbeit, die im Auslande sehr pünktlich gemacht werden muß, ist die Expedition und Bestellung der Journale. Leider wird diese Arbeit sehr oft über die Achsel angesehen und auch gern irgend einem Novizen oder einer Novize im Buchhandel anvertraut, die auch todlicher aus den Listen mit der Zeit einen italienischen Salat fabrizieren, daß sich kein Mensch mehr darin auskennt. Die Listen hierfür sollten am Kopfe alle Angaben über die betreffende Zeitschrift oder Zeitung enthalten, die man nur wünschen kann, andernfalls entsteht oft unnötiger Verdruss. Außer der genauen Bezeichnung ist anzugeben: Name des Verlegers mit genauer Adresse, was besonders bei Städten wie London oder Paris sehr wichtig ist; Angabe, wie oft die Zeitschrift erscheint; Angabe des Preises der Nummer, des Vierteljahrs, Jahres, Bandes usw. sowohl ord. wie netto; Angabe des Preises in dem betreffenden Land ebenfalls für die Nummer, vierteljährlich, jährlich oder für den Band; ferner Angabe, ob die Firma bei dem Verleger Konto hat oder Vorauszahlung zu leisten ist. Es müßte also beispielsweise heißen: Zeitschrift, Verleger, Paris, Adresse. Einzelnummer n o. 25 Cents., o r d. 40 Cents., hier 3 Piaster usw.

Die Belastung ist in einem kleinen Fach neben der Adresse des Kunden zu notieren: vom 1. April—30. Juni 1916. J. 415. Das soll heißen, daß die Belastung für dieses Vierteljahr auf dem Journalkonto Seite 415 erfolgt ist. Viele der englischen und französischen Zeitschriften können vom Tage der Bestellung an auf drei oder sechs Monate oder länger abonniert werden. Sie werden dann meist vom Verleger direkt an den Kunden expediert, und der Buchhändler hat nur die Bestellung zu beladen und sich um die unausbleiblichen Reklamationen zu kümmern. Schon aus diesem Grunde ist es gut, wenn die Belastung sofort bei Aufgabe der Bestellung und nicht erst bei Eintreffen der Faktur, die oft monat lang auf sich warten läßt, geschieht. Bei Eingang der Faktur ist dann nur zu prüfen, ob die Belastung richtig ist und ob auch der vermerkte Preis stimmt, da derselbe oft, ohne ein Wort der Mitteilung, vom Verleger erhöht wird. Auch die Berechnung des Verlegers muß genau geprüft werden, da besonders bei Franzosen eine Menge böke vorkommt. Ist

der Lieferant ein Londoner oder Pariser Kommissionär, so ist dreifache Vorsicht geboten, da diese Herren meistens nur Volltäre — also nach der bekannten Definition: Leute, die freiwillig nichts tun — beschäftigen, die der Sache im seltensten Fall gewachsen sind.

Die Methode, das Eintreffen der Kontinuation auf der Liste selbst zu notieren, möchte ich nicht befürworten. Bei monatlich einmal erscheinenden Journalen geht es ja an, sowie aber eine Zeitschrift wöchentlich oder noch öfter erscheint, wird die Liste, die doch in erster Linie zur Notierung der Kunden und der Belastung da sein soll, durch das Hineinschreiben von Dutzenden von Daten usw. so unübersichtlich, daß schließlich kein Mensch, selbst mit der Lupe, sich mehr heraus tüfteln kann, wann und in wie vielen Exemplaren die letzte Nummer gekommen ist. Ich möchte hier ein Kontinuationsliste empfehlen, die man sich selbst herstellen kann. Sie soll 52 kleine Fächer enthalten, während außen die Namen der Journale in alphabetischer Anordnung geschrieben sind. Da im Ausland wöchentlich kaum mehr als 2 Sendungen eintreffen, so genügt diese Liste vollständig.

Eine zwischen Publikum und Sortimentern häufig auftauchende Frage ist die über unverlangte Weiterlieferung der Zeitschriften. Der eine behauptet, daß er ausdrücklich nur für drei Monate bestellt habe, also auch nicht verpflichtet sei, abzubestellen. Der andere kommt wutschauend in den Laden und macht dem Sortimentier die heftigsten Vorwürfe, weshalb er sein Leib- und Magenblatt nicht mehr erhalten. »Aber Sie haben es ja nicht weiterbestellt!« »Das ist ganz gleichgültig, solange ich es nicht abbestelle, ist es immer weiterzuliefern.« Zwischen diesen beiden Ansichten ist schwer zu vermitteln. Im Ausland und speziell in Übersee ist die Sache insofern einfacher, als eine Weiterlieferung über den bestimmten Termin hinaus ganz ausgeschlossen ist, wenn der Kunde nicht ausdrücklich erklärt hat, daß die bestellte Zeitschrift immer weiter zu liefern sei. Denn welcher Zeitschriftenverleger würde die Remittenden, die erst viele Monate später zurückgeschickt werden könnten, annehmen? Von dem direkten Bezug durch die Post ganz zu schweigen. Hier ist wohl der beste Weg, alle Vierteljahre durch Doppelfakte bei den Kunden anzufragen, ob sie die Fortsetzung wünschen. An internationalem Plätzen sind in diesem Falle vier verschiedene Doppelfakte nötig: Deutsch, Französisch, Englisch und die betreffende Landessprache. Die Karte enthält die Mitteilung, daß das Abonnement der oder jener Zeitschrift an dem und dem Datum ablaufe, und die Bitte, auf der angebogenen Karte die Weiterlieferung zu veranlassen, um Störung in der Zusendung der Fortsetzung zu vermeiden. Mit diesen Karten habe ich gute Erfahrungen gemacht, auch insofern, als die meisten bei der Weiterbestellung gleich den Betrag für das nächste Viertel-, Halbjahr oder das ganze Jahr einsandten oder im Laden beglichen. Dadurch wurde gleichzeitig — wenstens zum größten Teil — das Einkassieren vermieden.

Die Ausgabe eines Journalkatalogs mit den Preisen des betreffenden Landes ist sehr empfehlenswert und kommt nicht zu teuer. Dieser Katalog soll enthalten eine Auswahl der gelesenen deutschen, französischen, englischen, italienischen und amerikanischen Zeitschriften und Magazine, ebenso der Zeitungen, ferner der Zeitschriften und Zeitungen des betreffenden Landes, und zwar überall gleich mit der Angabe des Abonnementspreises in der Währung des betr. Landes, auf ein Viertel-, Halb- und ein ganzes Jahr berechnet. Derartige Kataloge, den Kunden im Laden vorgelegt, den auswärtigen zugesandt, werden eine wesentliche Erhöhung der Kontinuationen ergeben. Außerdem macht es sich auch viel besser, wenn man auf die Frage nach dem Preis einer Zeitschrift sofort den sauberen Katalog vorlegen kann, anstatt ein großes Fragen von Mann zu Mann zu veranstalten. Glücklich sind die Buchhandlungen in den Ländern, in denen direkter Postbezug von deutschen und anderen Journalen bewirkt werden kann. Man braucht dann auch nur, wie in Deutschland, bei der Post zu bestellen und die Quittungen den betreffenden Verlegern zur Erstattung des Rabatts zu übersenden.

Wenn dies aber nicht geht? Dann müssen alle Zeitschriften und Zeitungen direkt unter Kreuzband bestellt werden. Wie viele Sendungen gehen dabei verloren! Besonders bei französischen Magazinen, die meistens so schlecht verpaßt sind, daß das

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt abgebaut oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Ashendorff'sche Verlagsbuchhandlung in Münster i. W.

- Beiträge z. Geschichte d. Philosophie d. Mittelalters. Texte u. Untersuchgn. In Verbindg. m. Georg Graf v. Hertling, Franz Ehrle S. J., Matthias Baumgartner u. Martin Grabmann hrsg. v. Clemens Baeumker. 17. Bd. 5. u. 6. Heft. gr. 8°.
Grabmann, Martin, Prof. Dr.: Forschungen üb. d. latein. Aristoteles-Ubersetzung d. 13. Jh. (XXVII, 270 u. IV S.) '16. (17. Bd. 5. u. 6. Heft.) 9. 40

- Gesang- u. Gebetbuch f. d. Bist. Münster. Anh. Enth. 23 Einheitslieder. (S. 547—574.) 16°. '16. — 10
Stein, J. u. H. Petermann, [Rekt.]: Rechenbuch f. Volksschulen. Neu bearb. v. Rektoren H. Petermann u. K. Wildemann. 5. Tl.: Gemeine Brüche. Dezimalbrüche. Die leichteren Fälle aus d. bürgerl. Rechnungsarten. Raumlehre. Ausg. f. Lehrer. (176 S. m. Fig.) Lwbd. 2. 50
8°. '16.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

- Baumgarten, Franz Ferd.: Das Werk Conrad Ferdinand Meyers. Renaissance-Empfinden u. Stilkunst. (VIII, 280 S.) 8°. '17. Pappbd. 6. 50; Hpergbd. 8. 50
Saitschick, Rob.: Franziskus v. Assisi. 2., unveränd. Aufl. (79 S.) 8°. '17. Pappbd. 2. 50; Ldrbd. b 6. —

Bibliographisches Institut in Leipzig.

- Rousseau's Belenntnisse. Nach d. Übers. v. Levin Schücking neu bearb. u. hrsg. v. Konrad Wolter u. Hans Bretschneider. (Meyers Klässler-Ausg.) 2 Tle. (62, 382 u. 550 S. m. 1 Bildnis u. 1 Tafel.) Lwbd. 5. 50; Hldrbd. 8. 25
8°. o. J. [16].

Buchhandlung der Stadtmission in Dresden.

- Müller, Adolf: Liederheft f. zweistimmigen Gesang. Nr. 9—11. Hl. 8°. o. J. [16]. p Je —. 15
9. (Vollstlieder.) (8 S.)
10. 11. (Soldatenvolkslieder.) (16 S.)

Ferdinand Enke in Stuttgart.

- Chirurgie, Neue deutsche. Begr. v. P. v. Bruns. Hrsg. v. H. Küttner. Bearb. v. Albrecht . . . 19. Bd. Lex.-8°.
Chiari, O., Prof. Dr.: Chirurgie d. Kehlkopfes u. d. Luftröhre. Mit 244 Textabb. (XVIII, 470 S.) '16. (19. Bd.) 21. —; Lwbd. 22. 80; Subskr.-Pr. 18. —; Lwbd. 19. 80
Guggisberg, Hans, Prof. Frauenklinik-Dir. Dr.: Geburtshilfliche Operationslehre f. Studierende u. Ärzte. Mit 241 Textabb. (XV, 524 S.) Lex.-8°. '16. 21. —; Lwbd. 23. —
Schmiedel, Karl, Dr.-Ing.: Wirkungsweise u. Entwurf der Motor-Elektrizitätszähler. Unt. Mitarb. v. Dipl.-Ing. Frdr. Estel. Mit 99 Textabb. (XII, 167 S.) Lex.-8°. '16. 7. —; Lwbd. 8. 20

Gustav Fischer in Jena.

- Ross, H., Konserv. Dr.: Die Pflanzengallen Bayerns u. d. angrenz. Gebiete. Mit 325 Abb. v. Dr. G. Dumzinger. Hrsg. m. Unterstützg. d. kgl. bayer. Akademie d. Wissenschaften. (XII, 104 S.) Lex.-8°. '16. 2. 50

G. J. Göschensche Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.

- Göschens Sammlung. (Unser heut. Wissen in kurzen, klaren, allgemeinverständl. Einzeldarstellg.) Nr. 9, 94, 125, 182, 252, 257, 288, 291, 334, 406, 462, 469, 506, 536, 572, 771, 774 u. 775. II. 8°. Lwbd. je 1. —

- Barth, Frdr., Obering.: Die Dampfkessel. Kurzgefasstes Lehrbuch m. Beispielen f. d. Selbststudium u. d. prakt. Gebrauch. 1. Kesselsysteme u. Feuergrn. Mit 43 Fig. 2., verb. u. verm. Aufl. Neudr. (149 S.) '16. (Nr. 9.) — Die Dampfmaschinen. Kurzgefasstes Lehrbuch m. Beispielen f. d. Selbststudium u. d. prakt. Gebrauch. 3., verb. u. verm. Aufl. 2. Bau u. Betrieb d. Dampfmaschinen. Mit 113 Fig. (168 S.) '16. (Nr. 572.)

G. J. Göschensche Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin Göschens Sammlung ferner:

- Bauch, Bruno, Prof. Dr.: Geschichte d. Philosophie. 5.: Immanuel Kant. 2., verb. Aufl. (209 S.) '16. (Nr. 536.)
Beaux, Th. de, Handelshochsch.-Doz. Oberlehr. a. D. Prof.: Deutsche Handelskorrespondenz. Neudr. (VII, 140 S.) '16. (Nr. 182.)
Brockelmann, C., Prof. Dr.: Semitische Sprachwissenschaft. 2., verb. Aufl. (160 S.) '16. (Nr. 291.)
Danneel, Heinr., Dr.: Elektrochemie. 1.: Theoret. Elektrochemie u. ihre physikalisch-chem. Grundlagen. Mit 16 Fig. 3. Aufl. (186 S.) '16. (Nr. 252.)
Ertmann, Th., Priv.-Doz. Dr.: Angewandte Physiologie. (159 S.) '16. (Nr. 771.)
Haberstroh, H., Baugewerksch.-Oberlehr. Prof.: Die Baustoffkunde. Mit 36 Abb. Neudr. (164 S.) '16. (Nr. 506.)
Hauber, W., Prof. Dipl.-Ing.: Festigkeitslehre. Mit 56 Fig. u. 1 Taf. 4. Neudr. (127 S.) '16. (Nr. 288.)
Rehler, Heinr., Lehr- u. Versuchsanstl. Prof.: Die Photographie. Mit 30 Abb. u. 3 Taf. 5., neubearb. Aufl. (139 S.) '16. (Nr. 94.)
Kinzbrunner, C., Ing. vorm. Doz. Dr.: Die Gleichstrommaschine. Mit 81 Fig. 2., verb. Aufl. Neudr. (154 S.) '16. (Nr. 257.)
Kossmat, Franz, Prof. Dr.: Paläogeographie. (Geolog. Geschichte d. Meere u. Festländer.) 2., neubearb. Aufl. Mit 6 Karten. (143 S.) '16. (Nr. 406.)
Muimensehoff, Max.: Die modernen Geschütze d. Artillerie. 1. Tl.: Vom Aufstreuen d. gezogenen Geschütze bis z. Verwendg. d. rauschgeschwachten Pulvers 1850—1890. Mit 50 Textbildern. (180 S.) '16. (Nr. 234.)
Németh, J., Priv.-Doz. Dr.: Türkische Grammatik. (126 S.) '16. (Nr. 771.)
— Türkisches Lesebuch m. Glossar. Volksdichtg. u. moderne Literatur. (106 S.) '16. (Nr. 775.)
Voßler, Karl, Prof. Dr.: Italienische Literaturgeschichte. 3., durchges. u. verb. Aufl. (157 S.) '16. (Nr. 125.)
Weißer, Karl, Gymn.-Prof. Dr.: Württembergische Geschichte. 2., neu bearb. Aufl. (182 S.) '16. (Nr. 402.)
Werkmeister, P., Oberlehr. Dr.-Ing.: Vermessungskunde. 2.: Der Theodolit. Trigonometr. u. barometr. Höhenmessg. Tachymetrie. Mit 109 Abb. Neudr. (183 S.) '16. (Nr. 469.)

Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig.

- Sammlung sportlicher Liederbücher: 16°.
Matthias Öskar: Was Wandervögel singen. (52 S.) o. J. [16]. b —. 30
Schroth, Max: Deutsches Wassersport-Liederbuch. (Eine Auswahl v. Schwimmer-, Segler-, Ruderer- u. Seemannsliedern.) (60 S.) o. J. [16]. b —. 30
Seiß, Herm.: Deutsches Radfahrer-Liederbuch. (70 S.) o. J. [16]. b —. 30

Carl Grüninger in Stuttgart.

- Haus- u. Feldbuch schwäbischer Erzähler. Hrsg. v. Otto Güntter. Mit d. Bildnissen d. Verff. (VIII, 248 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 1. 50

Herderische Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. B.

- Haggeney, Karl, S. J.: Im Heerann d. Priesterkönigs. Betrachtg. d. Wedg. d. priesterl. Geistes. 3. Tl. 2. Hälfte. II. 8°.
3. Meister u. Jünger. (Pfingstfestkreis.) 2. Hälfte. (XIII, 619 S.) '16. 4. 60; Lwbd. 5. 50

- Lehmkühl, Augustin, S. J.: Der Christ im betracht. Gebet. Anleitg. d. tägl. Betrachtg. besonders f. Priester u. Ordensgenossenschaften. 1. u. 2. Bd. II. 8°.
1. Advents- u. Weihnachtszeit vom 1. XI. bis 24. I. 1. u. 2. Aufl. (XII, 403 S.) '16. 3. 20; Lwbd. 4. 20

2. Fasten- u. Osterzeit v. Septuagesima bis Dreifaltigkeitstag. 1. u. 2. Aufl. (XII, 586 S.) '16. 4. 60; Lwbd. 5. 60
Hieraus einzeln:
Vorbereitungsgebet. (Vor jeder Betrachtg zu beten.) (2 S.) 10 Stück —. 20

- Meissler, Moritz, S. J.: Gesammelte kleinere Schriften. 1. u. 2. Heft. 8°.
1. Zum Charakterbild Jesu. 3. Aufl. (IX, 113 S.) o. J. [16]. 1. 60; Pappbd. 2. —
2. Zeitgedanken kathol. Erziehg. 3. Aufl. (VII, 156 S.) o. J. [16]. 2. —; Pappbd. 2. 40

- Mohr, Heinr.: Das Dorf in d. Himmelssonne. Sonntagsbüchlein f. schlichte Leute. 9.—11. Aufl. 18.—22. Taus. Mit e. Bilde d. Verff. (VII, 247 S.) II. 8°. '16. 2. —; Pappbd. 2. 50

- Sailer, Joh. Mich., Bisch.: Lehre uns beten! Vollständ. Gebetbuch f. kathol. Christen. Nach d. 11. Orig.-Ausg. d. Verff. neu hrsg. v. Dr. Franz Sailer. Mit 26 Bildern v. Joseph v. Führich. (XVI, 453 S.) '16. o. J. [16]. 1. 30; Lwbd. 2. —

- Thomas v. Kempen: Das Buch v. d. Nachfolge Christi. Übers. v. Bischof Joh. Michael Sailer, neu hrsg. v. Dr. Franz Sailer. (4. u. 5. Aufl.) (XXIV, 536 S. m. 56 Bildern v. Joseph v. Führich.) (Ausg. in 4 Einzelheften.) 16°. '16. In Umschl. u. Scheide 1. 80
Hieraus einzeln:
1. Von d. Seelenzucht. 1. Buch d. Nachfolge Christi. (IV u. S. 1—114.) 40
2. Vom Seelenwege. 2. Buch d. Nachfolge Christi. (IV u. S. 115—178.) 30

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br. ferner:
Thomas v. Kempf: Das Buch v. d. Nachfolge Christi ferner:
 3. Vom Seelensegen. 3. Buch d. Nachfolge Christi. (VIII u. S. 179—416.) — 80
 4. Vom Seelenbrot. 4. Buch d. Nachfolge Christi. (IV u. S. 417—536.) — 30

Weiß, Albert Maria, Frat., O. Pr.: Lebensweisheit in d. Tasche.
 13. Aufl. (XVIII, 504 S.) II. 8°. o. J. [16]. 3. 20;
 Pappbd. 4. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Neden, Deutsche, in schwerer Zeit. Hrsg. v. d. Zentralstelle f. Volkswohlfahrt u. d. Verein f. vollstüml. Kurse v. Berliner Hochschullehrern. 34. 8°.
Sirchner, Martin, Wirkl. Geh. Obermed.-R. Ministr.-Dir. Prof. Dr.: über d. Wiederaufbau d. deutschen Volkes nach d. Weltkriege. Rede am 4. 11. 1916 geh. (36 S.) 16. (31.) — 50

Lehmann & Wenck G. m. b. H. in Wien.

Puch-Begleitbuch f. Kraftwagenbesitzer. Hrsg. v. d. Puchwerken-Aktien-Gesellschaft Graz. (1.—3. Taus.) (124 S. m. 1 Abb.) 16°. o. J. [16]. In Komm. Ldrbd. 1. 50; Kunstldrbd. b 1. 25

»Leykam«, Verlagsbuchh. in Graz.

Tabelle d. neuen Stempelgebühren f. Rechngn. d. Handels- u. Gewerbetreibenden u. f. Frachturkunden d. erhöhten Prozentualgebühren bei entgeltl. Rechtsgeschäften unt. Lebenden üb. unbewegl. Sachen d. Kriegszuschlages zu d. direkten Steuern (Erwerb- u. Einkommenssteuer) d. neuen Lotteriegewinstgebühren u. d. neuen Salagebühren. (2 S.) 8°. o. J. [16]. — 20

Ernst Marré in Leipzig.

Wölbling, Herm.: Die deutsche Stillehre. (47 S.) gr. 8°. o. J. [16]. 1. —

Otto Meißner's Sortiment in Hamburg.

Plan v. Hamburg u. Umgebg. Amtl. Ausg. Hrsg. vom Vermessungsbureau d. Baudeputation. [Neue Ausg.] Je 57,5×86 cm. 1:4000. Kpfrst. '16. b Je 5. —
 Borghorst. — Horst. — Kronshorst.

C. F. Müller Verlag in Leipzig.

Müller: Adressbuch d. deutschen Buchhandels u. verwandter Berufszweige. 22. Jg. Nebst: Zeitschriften-Adressbuch 9. Jg. m. Sonderabteilg.: Polit. Tagesblätter. 3. Jg. 1917. (XI, 1052, 53, VIII, 255 u. IV, 118 S.) gr. 8°. Lwbd. b n.n.n. 6. — Zeitschriften-Adressbuch m. Sonderabteilg. allein. (VIII, 255 u. IV, 118 S.) Lwbd. b n.n.n. 3. —

H. W. Schlimpert in Meißen.

Anekdoten- u. Unterhaltungs-Kalender, Großenhainer, auf d. J. 1917. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25
Kalender, Königl. concessionirter Meißner unterhaltender, f. Stadt u. Land. 1917. Mittle Ausg. Kriegs-Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40
 — Meißner gemeinnütziger u. unterhaltender, f. Stadt u. Land. 1917. [Große Ausg.] Kriegs-Ausg. (64 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

Erzähler, Der. Meißner gemeinnütz. u. unterhalt. Kalender f. Stadt u. Land. 1917. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Germania-Kalender, Illustrierter, 1917. Kriegs-Ausg. 33. Jg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

Geschichts- u. Haushaltungs-Kalender, Leisniger, auf d. J. 1917. Kriegs-Ausg. 140. Jg. (36 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25
Geschichts- u. Volkskalender, Pirnaer. 1917. Große Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Dasselbe. 1917. Mittle Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40
 — Neuver besserter u. vervollständigter konzessionirter Pirnaer, f. d. J. 1917. Kleine Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Haushaltungs-Kalender, Königl. sächs. gnädigst privilegirter Pirnaer. 1917. Mittle Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40

Haus- u. Wirtschafts-Kalender, Königl. sächs. concess. Großenhainer. 1917. 74. Jg. Große Ausg. Kriegs-Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Dasselbe. (Mittle-Ausg.) Kriegs-Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40
Haus-, Wirtschafts- u. Volks-Kalender, Königl. sächs. gnäd. concess. 1917. Große Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Neuver besserter Pirnaer auf d. J. 1917. Kleine Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

H. W. Schlimpert in Meißen ferner:
Historien- od. Geschichts- u. Volks-Kalender, Königl. sächs. gnäd. concess. Pirnaischer. 1917. Mittle Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40
Kalender, Illustrierter Dresdner, 1917. Kriegs-Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50
 — Pirnaer öcon. & Haushaltungs-Kalender 1917. Große Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Pirnaischer ökonomischer, u. Haushaltungs-Kalender auf d. J. 1917. Kleine Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Reichsbote, Neuer deutscher. Deutscher Haus- u. Geschichts-Kalender. 1917. Große Ausg. Kriegs-Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Dasselbe. Mittle Ausg. Kriegs-Ausg. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40

— Dasselbe. Kleine Ausg. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Sachsen-Kalender, Allgemeiner, 1917. Große Ausg. Kriegs-Ausg. (74 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— Dasselbe. Mittle Ausg. Kriegs-Ausg. (58 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40

— Dasselbe. Kleine Ausg. Kriegs-Ausg. (36 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Wirtschafts- u. Historien-Kalender, Neuer, concessionirter, 1917. (60 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 40

— Neuver besserter Neustädter, auf d. J. 1917. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

— Neuer Zwicker, auf d. J. 1917. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Zeit, Die goldene. Meißner gemeinnütz. u. unterhalt. Kalender f. Stadt u. Land 1917. Kriegs-Ausg. (38 u. 4 S. m. Abb.) gr. 8°. — 25

Zeitbote, Der. Allgemeiner deutscher Haus-, Wirtschafts- u. Volks-Kalender f. Stadt u. Land. 1917. Kriegs-Ausg. (68 u. 4 S. m. Abb., 8 S. Abb., 1 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

F. Schuler in Chur.

Volksthümliches aus Graubünden. (Von Dietrich v. Becklin. Neue Ausf.) (XVI, 627 S.) 8°. '16. 8. —; geb. 10. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. Nägeli & Dr. Sproesser in Stuttgart.

Paläontologie v. Timor nebst kleineren Beiträgen z. Paläontologie einiger anderer Inseln d. ostind. Archipels, Ergebnisse d. Expeditionen G. A. F. Molengraaff, J. Wanner u. F. Weber. Unt. Mitw. v. Fachgenossen u. m. Unterstützg. v. Frau E. Waldhausen hrsg. v. Joh. Wanner. 7. Lfg. Lex.-8°.

7. XII. Broili, F., Prof. Dr.: Die perm. Brachiopoden v. Timor. Mit 13 Taf. (Taf. CXV (1) bis CXXVII (13). (VII, 104 S. m. 13 BL Erklärgn.) '16. n.n. 30. —; Subskr.-Pr. n.n. 18. —

Redakteur A. Schwerdtfeger in Glauchau. (Verfehrt nur direkt.)

Heimatdankbücherei, Glauchauer, vom Preß- u. Werbeanstalt d. Vereins Heimatdank f. d. Stadt Glauchau hrsg. Schriftleiter: W. Dünnibier. 2. Hest. (55 S.) II. 8°. o. J. [16]. — 30

Julius Springer in Berlin.

Bericht üb. d. 22. Tagg. (Kriegstaggr.) d. deutschen Forstwirtschaftsrates zu Berlin 28.—30. III. 1916. (VIII, 221 S.) gr. 8°. '16. 3. 60

Chr. Friedrich Bieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde.

Battle, Max: Jugend-Gesang. Sammlg. mehrstimm. Lieder in losen Blättern f. d. Schulgebrauch. Sonderheft Nr. 39. Lieder f. Gedächtnis- u. Siegesfeiern. (10 Nrn. zu 4 S.) 8°. o. J. [16]. — 50

— Franz Pagel: Stimmt an! Ein Liederquell, gar frisch u. hell z. Singen, Wandern, Leben, d. Jugendklubs gegeben. Im Auftrage d. deutschen Centralvereins d. Fürsorge f. d. schulentlass. Jugend. 2. verm. Aufl. 6.—8. Taus. (238 S.) 16°. o. J. [16]. — 75; Lwbd. 1. 05

Hecht, Gustav, Musikdir. Sem.-Lehr.: Merkbüchlein f. angeh. evangel. Organisten. Prakt. Fingerzeige z. würd. Ausübg. d. Amtes f. alle, die sich auf d. Organistenberuf vorbereiten. (32 S.) kl. 8°. o. J. [16]. — 60

Männerchor in Partiturausg. 1.—3. Sammelhest. (Je 10 Nrn. zu 3—4 S.) Lex.-8°. o. J. [16]. — 75; jede Nr. — 10

Schulchor f. Soprano, Alt u. Bariton. 1. u. 2. Sammelhest. (Je 10 Nrn. zu 3—8 S.) Lex.-8°. o. J. [16]. — 75; jede Nr. — 10

Otto Wessel in Lübeck.

Hansa-Romane. 125. Bd. II. 8°.

Boern, H. A. v.: Zwischen 8 u. 10. Orig.-Roman, e. mirfl. Begebenheit nacherzählt. — (Schaffelhofer, Hanns v.: Heimkehr. Eltige.) (71 S.) o. J. [16]. (125. Bd.) — 15

Fortsetzungen
von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Alphonse-Buchhandlung in Münster.

Glöcklein, geläutet f. brave Kinder. Illustrierte Zeitschrift f. d. kathol. Schuljugend. Wegweiser zu zeitl. u. ewigem Glück. Hrsg. v. Pfarrer Dr. Aug. Wibbelt. 13. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1—6. 48 S. m. 1 Taf.) 8°. b —. 40; geb. n. —. 75

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Archiv f. Kinderheilkunde. Begr. v. A. Baginsky u. A. Monti. Hrsg. v. Prof. Geh. Med.-R. Dr. A. Baginsky u. Prof. Dr. A. Schlossmann. 66. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 160 S m. 1 Curve.) Lex.-8°. '16. 15. —

Jungermannsche Buchhandlung in Paderborn.

Feuer, Das heilige. Monatschrift f. naturgemäße, deutsch-völk. u. christl. Kultur u. Volkspflege. (Religiös-kulturelle Monatschrift.) Hauptchristleiter: V. M. Steinmeyer. Mit zwanglos erschein. Beil.: Die großdeutsche Jugend. Christleiter: Dr. Nikol. Ehren. 4. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 48 u. 8 S.) gr. 8°. Halbj. 3. —; Einzelheft —. 50

Jos. Kösel'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Kempten.

Hochland. Monatschrift f. alle Gebiete d. Wissens, d. Literatur & Kunst. Hrsg. u. Hauptred.: Prof. Karl Ruth. Mitred.: Priv.-Doz. Dr. Max Ettlinger, Konrad Weiß u. Priv.-Doz. Dr. Eugen Schmitz. 14. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Hefte. (1. Bd. 1. Heft. 128 S. m. 3 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. Viertelj. 4. 50; Einzelheft 1. 70

Jr. Lintz'sche Buchhandlung, Abt.: Verlag in Trier.

Chronik, Trierische. Zeitschrift d. Geellschaft f. trier. Geschichte u. Denkmalspflege. Hrsg. v. Stadtbiblioth. Prof. Dr. Kentenich u. Domkapitul. Dr. Lager. N. F. 13. Jg. Oktbr. 1916—Septbr. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1/2. 32 S.) gr. 8°. 3. —

Alfred Neumannsche Buchhandlung (E. v. Mayer) in Frankfurt a. M.

Rundschau, Frankfurter. Hrsg. v. der jurist. Gesellschaft zu Frankfurt am Main. 50. Jg. 1916. 5 Hefte. (1. Heft. 78 S.) gr. 8°. b n.n. 10. —

Carl Winters Universitäts-Buchhandlung in Heidelberg.

Sammlung romanischer Elementar- u. Handbücher. Hrsg. v. Wilh. Meyer-Lübke. III. Reihe: Wörterbücher. 3. [Bd.] 10. Lfg. 8°. Meyer-Lübke, W[ilh.]: Romanisches etymolog. Wörterbuch. 10. Lfg. (S. 721—800.) '16. (3. Bd.) 2. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

E. Appelhans & Comp. (Rud. Stolle & Gust. Roselius) 7028
in Braunschweig.

von Römmel: Rosen am Gewehr! Gedichte. 2. Aufl. 1. M. 80. —

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden. 7008

Seyd: Nedland-Kultur. Nutzbarmachung brachliegender Ländereien mit besonderer Berücksichtigung der Anlage von Klein- und Nutzgärten, sowie einer kurzen Anleitung über obstbauliche Bewertung von Feld-Nedländereien. 1. M. 20. —

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart. 7024. 25

*Lindner: Weltgeschichte seit der Völkerwanderung. Bd. 9. 6. M. 50. —; geb. 8. M.; in Halbfranz 9. M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 7027

*Stieler, Dora: Erdhauch. Neue Gedichte. 2. M. 50. —; geb. 3. M. 50. —

Ferdinand Enke in Stuttgart. 7028

Zeitfragen, Finanzwirtschaftliche.
Heft 29. Gothein: Reichsbergbaumonopol. 2. M. 80. —
Heck: Verschiedenheit der deutschen und slawischen Volksvermehrung in Oesterreich. 3. M.

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

7016. 17

Alvensleben: Moderner Liebesbriefsteller. 6. Aufl. 75. —
Marpmann: Die rationelle Rasse-Kaninchenzucht unter besonderer Berücksichtigung der Zucht auf Fleischtiere und der Schlachtzucht. 2. Aufl. 1. M. 50. —
Traumbuch, Kleines Egyptisches. 330.—340. Tauf. 30. —
Wartenstein: Moderner Briefsteller für Liebende beiderlei Geschlechts. 23. Aufl. 1. M. 50. —

Falcken-Verlag in Darmstadt.

7009. 13

Blätter zur Pflege überparteilich religiösen Lebens. I.
Hest 1. Anton: Krieg — Religion — Kunst. 30. —
Meyer: Vor Opern. Eine Sammlung von 64 größtentheils an der Front entstandenen Gedichten. 1. M.
Szép: Ungarische Skizzen. 1. M.

Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig.

7015

*von Kraft: Die Stimme von Helgoland. Roman. 3. M. 50. —; geb. 5. M.

Hans Sachs-Verlag in München.

U 2

Reich, Das. 1. Jahr 1916. Buch 3. 2. M. 50. —

Julius Hoffmann in Stuttgart.

7007

Völkerkrieg, Der. Hest 99. 30. —

Alwin Huhle G. m. b. H. in Dresden.

7. 09

Herze, Tapfers. Festgesänge zu vaterländischen Feiern. 3. Hest. 25. —

Max Jopp in Berlin.

70. 9

Jopps Doppelatlas zum Selbstunterricht. 9. Aufl. 2. M. 50. —

Albert Langen in München.

7018—23

*Christ: Die Numphanni. Erzählung. 4. M.; geb. 6. M.

*Paul: Exzellenz Unterrod. Roman. 4. M.; geb. 6. M.

*Lagerlöf: Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen. Nichtillustrierte Ausgabe in 2 Bdn. 6.—10. Tauf. 5. M.; geb. 8. M.; illustrierte Ausgabe in einem Bande. 6. u. 7. Tauf. 7. M. 50. —; geb. 10. M.

*Geschichten, Die schönsten, der Lagerlöf. Ausgewählt und eingeleitet von Walter von Molo. Geb. 3. M.

*Grimm: Der Gang durch den Sand und andere Geschichten aus südafrikanischer Not. 5. M.; geb. 7. M.

Robert Lutz Verlag in Stuttgart.

7008. 10

Doyle: Sherlock Holmes-Serie.

Bd. 5. Fünf Apfelsinenferne und andere Erzählungen. 42.—44. Tauf. 2. M. 25. —; geb. 3. M. 25. —

Rosen: Der große Krieg. 1. Teil. 26. Aufl. 2. M.; geb. 3. M.

Naturwissenschaftlicher Verlag Abt. des Keplerbundes in Godesberg b. Bonn.

7028

Zeitfragen, Naturwissenschaftliche.

Nr. 15. Dennert: Not und Mangel als Faktoren der Entwicklung. Eine biologische Skizze. 50. —

R. Oldenbourg in München.

7026

Schäfer: Das Gas als Heizmittel in Gewerbe und Industrie. 80. — Die Gasflamme als Werkzeug und Maschinenelement. 80. —

Paasche & Lutz in Stuttgart.

7015

*Paasches Frontenkarte Nr. 14. Mit dem Stand vom 20. Oktober 1916. 60. —

R. Piper & Co. in München.

7014

*Weebold: Der Weg zum Geist. Versuch einer Seelenbiographie. 7. M.; geb. 9. M.

Reichsverlag Hermann Kalkoff in Berlin.

U 1

*Stresemann: Michel, horch, der Seewind pfeift. Kriegsbetrachtungen. 3. M.

Dietrich Reimer (Ernst Voß) in Berlin.

7009

Carola Muhsine Fasil Bey von Elpons: Hilfsbuch für den ersten Unterricht in der türkischen Sprache. 2. Aufl. 1. M.

935*

Reuß & Pollack in Berlin.

*Plachte: Skizzen aus einem Berliner Lazarett. 10 M; Vorzugsausgabe 25 M.

M. & H. Schaper, Verlag in Hannover.

*Brandt-Hinselmann: Mond u. Wetter im Jahre 1917. Etwa 1 M.
*Glock: Kartoffellagerung in Städten, ein Ratgeber mit Abbildgn. Etwa 1 M 25 S.

*— Merkblatt über die Kartoffelaufbewahrung. 25 S.

*Schmidt u. Scheunert: Anleitung zur mikroskopischen u. chemischen Diagnostik der Krankheiten der Haustiere für Tierärzte und Landwirte. 3. Aufl. Etwa 6 M.

*Schroeder: Bedeutung u. Verwertung der Ziegenmilch. 6. Aufl. 1 M 25 S.

Sozialer Verlag in Berlin.

Kuhls: Das Monopol. Sozialer Roman aus dem russischen Volksleben. 2. Aufl. 3 M; geb. 4 M 50 S.

Friedrich Stahl in Stuttgart.

Soldatenglaube. Kriegshefte zu Schutz und Truh. Nr. 1—12. Je 20 S.

J. J. Steinkopf in Stuttgart.

Goedel: Wie der Weltkrieg weiter währte. Eine Geschichte, die immer noch nicht ganz geschehen ist. Geb. 2 M.

Arwed Strauch in Leipzig.

Erlahnt uns, Herr, bei deinem Wort. Ein Hausbuch von deutsch-evangelischem Leben. 4 M.

Weit & Comp. in Leipzig.

*Dubsky: Vereinfachte quantitative Mikroelementaranalyse organischer Substanzen. Geb. 2 M 40 S.

George Westermann in Braunschweig.

Jacobi: Zur Geschichte des Wandels von lat. u zu y im Gallo-romanischen. 3 M.

B. Anzeigen-Teil.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.****Fürs Adressbuch.**

Die Auslieferung unseres Ver-
lages erfolgt bis Kriegsende nur
noch in Leipzig bei L. Fernau.
Bestellungen bitten wir dortherin zu
richten.

Berlin, Oktober 1916.

Dr. Bäsch & Co.
G. m. b. H.

Wir übernahmen die Ausliefe-
rung für die Firma:

Sozialer Verlag
Berlin D. 34.

Neben das neueste Verlagswerk
siehe Inserat in heutiger Nummer.
Leipzig, 21. 10. 16.

Otto Maier G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.****Verkaufsanträge.**

**Buchhandlung mit Neben-
angelegen sofort preiswert zu ver-
kaufen. Für Kriegsbesädigte
günstiger Gelegenheitslauf.**

Ang. bitte erbeten an
Gustav Beauns, Leipzig.

Diejenigen Seiten des Börsen-
blatts, die die Verkaufsanträge
und die Teilhabergesuche enthalten,
können gegen vorherige Bezahlung
von 2 M für je 4 Wochen von der
Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu
Leipzig portofrei direkt als Druck-
sache bezogen werden.

Fertige Bücher.**Zur gef. Beachtung!**

Auf der ersten Seite des illus-
trierten Teiles vom Börsenblatt
Nr. 242 brachten wir eine ganz-
seitige Anzeige über **Beyer's
Handarbeits-Bücher der Deut-
schen Mode-Zeitung**, leider
wurde der Verlangzettel versehent-
lich nicht mit zum Abdruck aufge-
geben; derselbe ist der heutigen
Nummer beigegeben.

Verlag Otto Beyer, Leipzig.

Von einem Sortimenten-

herausgegeben wird der
im November erscheinende

Z 18. Jahrgang

des

**Literarischen
Weihnachts-
Katalogs 1916**

Wir veranstalten in diesem
Jahre nur eine Ausgabe im
ungefähren Umfange der bis-
herigen gekürzten, jedoch mit
dem vollständigen systemati-
schen Bücherverzeichnis der
früheren grossen Ausgabe.

Inhalt:

Verzeichnis der hervorragend-
sten Neuigkeiten. — Bücher-
Besprechungen. — Systema-
tisches Bücher-Verzeichnis. —
Anzeigen und Beilagen.

Mitarbeiter:

Geh. Hofrat Professor Dr.
Gurlitt — Ottomar Enking.
— Prof. R. Beck. — Prof.
Dr. Gravelius. — Prof. Dr.
M. Manitius. — Pastor R.
Müller. — Dr. H. Roscher.
— Kgl. Archivrat Dr. A. Bra-
bant. — Alice Freiin von
Gaudy u. a.

Preise: Stück 25 50 100
— M 7.50 12.— 19.—
200 300 500 800 1000
33.— 45.— 67.— 90.— 100.—

Aufdruck der Firma 1 M.

Erbitten sofortige Bestellung!

Roter Zettel:

**Buchdruckerei Wilhelm
und Bertha v. Baensch-
Stiftung. Dresden-A. I.**

Annoirescreden, Prospekte, Preis-
verzeichnisse, Verlagskataloge usw
erhält die
Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

(Z)

Soeben erschienen:

**Fr. Th. Vischers
„Auch Einer“**

Eine Studie von FRANZA FEILBOGEN

207 Seiten gr. 8°.

Preis broschiert M 4.— ord., 3.— netto,
M 2.80 bar und 13/12.

Die Verfasserin erörtert alle jene Probleme,
welche dem denkenden Leser von „Auch
Einer“ zu schaffen machen. Im Zusam-
menhang mit dem Dichter, dem Milieu, der
Zeit wird in lebenswarmer Form das Werk
analysiert. Die Ursachen der oft schwer-
fälligen Führung und Schwierigkeitlichkeit
werden aufgezeigt und die Tiefe des
Problems der kleinen Sorgen in dem
Leiden des Einzelnen an sich selbst gesehen.

Eine reichhaltige Bibliographie und ein sorgfältiges
Register erleichtern die wissenschaftliche Benutzung
des Werkes.

Wir bitten zu verlangen.

Zürich.

**Art. Institut Orell Füssli,
Abt. Verlag.**

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des
Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vor-
handenen Stoffes — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht
Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und
etwa Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen
in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert
sich der Abdruck um einige Tage.

Der Roman des Jahres 1916

ist

Erhart Rutenberg

von

Gustav Kohne

Herr Karl Scheller i. Fa.: Karl Scheller, Frankfurt a. M.

Mit nochmaligem freundlichen Dank für die Übersendung des Kohneschen Romans bin ich heute, nachdem ich denselben ausgelesen habe, gern bereit Ihnen mein Urteil darüber abzugeben.

Alles in allem: ein hervorragendes Buch! Prächtig in den Naturschilderungen und ungemein fesselnd und spannend lesen sich die Abschnitte über das Schicksal des Helden Erhart Rutenberg.

Ich würde Ihnen und dem Herausgeber von Herzen wünschen, daß diesem Buch ein großer Erfolg beschieden sein möchte! . . .

F. Wilh. Grunow, Leipzig.

Was
ein Feldsoldat
im Krieg
gelernt
haben
muß



Heft 8 der Sammlung

Neu aufgelegt:
Soldatenglaube

Kriegshefte zu Schuß und Truß

125 — 150 000

Verfasser: D. Dr. Jakob Schoell

Die Titel der übrigen Hefte lauten:

1. Fragt Gott nach uns?
2. Wie steht es mit der Liebe Gottes?
3. Die Macht der Finsternis und die Übermacht Gottes.
4. Was ist uns Christus im Krieg?
5. Das große Sterben.
6. Der Einzelne und sein Volk.
7. Was haben Tapferkeit und Frömmigkeit miteinander zu schaffen?
9. Hat die Geschichte der Menschheit einen Sinn?
10. Was wir Deutsche der Welt schuldig sind.
11. Ist mit dem Tode alles aus?
12. Mehr Teilnahme am kirchlichen Leben! Ein Wunsch für nach dem Krieg.

Zwei Urteile:

Wie brauchen an der Front Christen, die auf das Ringen und Suchen der Zeit einzugehen verziehen. Hierfür ist in der Sammlung „Soldatenglaube“ Vorzügliches geschaffen.

„Die Kirche.“
Kein Wort, kein Gedanke darin, der nicht vor dem Forum ernsthafter Geistesbildung die Prüfung bestände, und dabei alles so schlicht und klar ausgedrückt, daß es der einfachste Mensch verstehen kann.
„Die evangelische Gemeinde.“

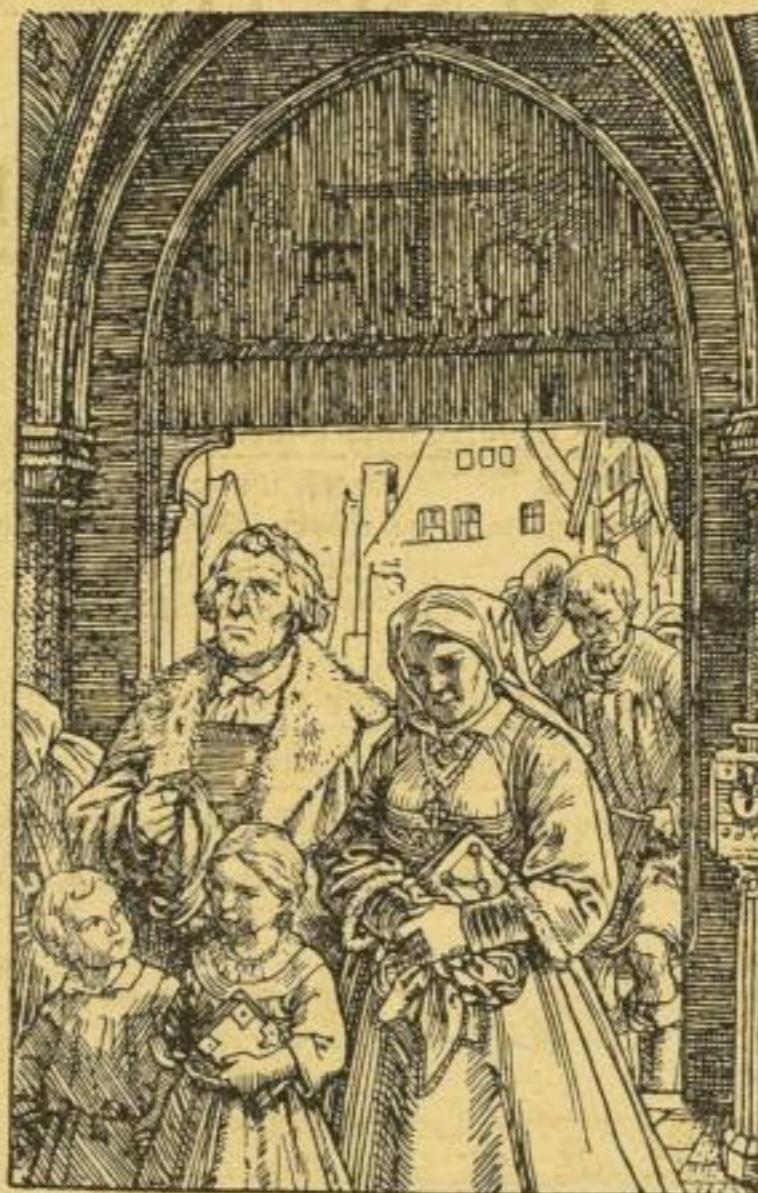
Preise:

Einzelheft 20 Pf., 50 Stück je 18 Pf., 100 Stück je 16 Pf.

Verlag von Friedrich Stahl, Kgl. Hofbuchhändler, Stuttgart

Verlag von Arwed Strauch in Leipzig.

®



Eine herrliche
Festgabe für
Weihnachten,
Geburtstage,

vor allem für das
Reformations-
jubiläum 1917:

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort!

Ein Hausbuch von deutsch-evangelischem Leben.
Bearbeitet von Pastor Dr. Max Heber und Stiftslehrer Gottbold Schüter in Dresden.

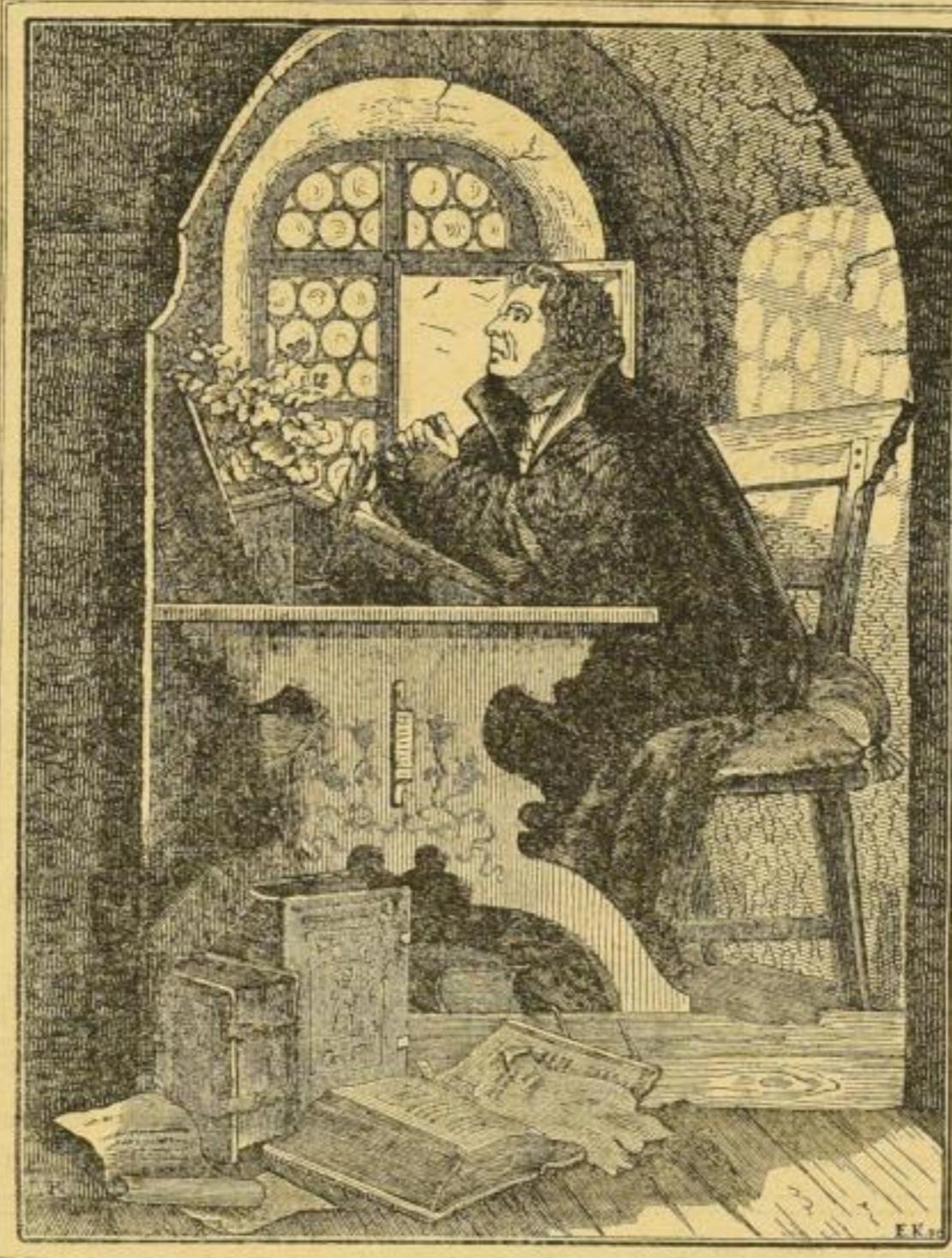
**Zum Reformationsjubiläum 1917
herausgegeben vom Lutherverein.**

Schöne Ausstattung. Guter Einband. Preis 4 M.

Diese Festgabe des Luthervereins zum Reformationsjubiläum 1917 wird sicher mit Freude in allen deutsch-evangelischen Häusern aufgenommen werden. Vor allem, wer das Konfirmandenbuch des Luthervereins „Vater, du führe mich!“ kennt, das einen so glänzenden Erfolg gehabt hat, dass es im Laufe von 3 Jahren 4 Auflagen erlebt hat, und in 14000 Bänden Konfirmationssegen hat schaffen und fördern dürfen, der wird freudig zu dieser neuen Veröffentlichung greifen, die aus denselben bewährten Händen dem deutsch-evangelischen Volke dargeboten wird.

Dies Hausbuch von deutsch-evangelischem Leben sollte zu Weihnachten 1916 und zu den Festtagen des Jubeljahres 1917 auf allen Bescherungstischen im deutsch-evangelischen Land zu finden sein. Was deutsch-evangelisches Leben ist, das wird hier in erhebender Anschaulichkeit gezeigt, indem aus der Literatur aller Zeiten, besonders aber auch aus dem Schrifttum und aus dem gewaltigen Erleben unserer Tage heraus Bilder von Schönheit und Kraft ausgewählt und zusammengestellt werden.

Die Gefeiertsten und Grössten reden zu uns: Luther vor allem, der Jubilar von 1917, und dann Paul Gerhardt, Spener, Francke, Zinzendorf, Stein, Goethe, Arndt, Wichern, Treitschke, Bismarck, wahrlich klassische Zeugen evangelischer Kraft und Tiefe. Zu ihnen gesellen sich bedeutende Gottesmänner aus unserer Zeit: Hauck, Sohm, Luthardt, Dryander, Dibelius, Pank, Lahusen, Hausrath, Bodenlaub, und



Ludwig Richter: Luther als Beter, Denker und Dichter.

Schriftsteller und Dichter, wie Frommel, Gerok, Busse, Rosegger, C. F. Meyer, Mörike, Spitta.

Sieben schöne Bilder legen ein beredtes Zeugnis ab von der Seele und Innigkeit evangelischer Kunst, Werke von Rudolf Schäfer, Fritz von Uhde, R. Wehle, Ludwig Otto, dazu ein schönes Lutherbildnis von Ludwig Richter.

Dies Buch ist ein fröhliches und inniges Bekenntnis zu

deutsch-evangelischer Art, es wird als Hausbuch mit schönen Erzählungen, feinsinnigen Dichtungen und lebensstarken Anregungen viel Erhebung bringen und Segen geben und zu einer Fundgrube werden für alle, die Freude an evangelischem Leben haben.

Dieses Buch legt niemand auf die Seite, der einmal darin geblättert hat: der Geistliche und Lehrer, der für sein Amt angeregt wird, der Hausvater, der den Seinen gute geistige Kost in trauten Stunden bieten will, der Vereinsleiter, der in Vortrag und Erzählung anregend wirken möchte, der jugendliche Leser, der von dem rasch-pulsierenden Gegenwartsleben dieses Buches angezogen wird, der feiernde Alte, der mit Freude sieht, dass die deutsch-evangelischen Ideale seiner Jugend noch immer volle Währung haben.

Dass der Ertrag dieses Hausbuches die „Lutherspende zum Reformationsjubiläum 1917“ fördern soll, die der Lutherverein zum Besten der deutsch-evangelischen Schulen in Österreich unternommen hat, das ist ja nur ein weiterer Grund, zu diesem Werke zu greifen und es verbreiten zu helfen.

Solch ein Buch ist wirklich eine Gabe fürs Leben!

Der vornehm ausgestattete, starke Band lässt alle Vorbedingungen guten Erfolges erkennen: Technisch vollendete Herstellung, einwandfrei, weil klassischen Inhalt, billigen Preis.

Bezugsbedingungen: M. 4.—Ladenpreis, M. 3.—Nettopreis, M. 2.70 Barpreis. Freiemplare 13/12.

Einmal bar zur Probe bis 1. November c.: 6 Stück für M. 14.—.

hochachtungsvoll

Arwed Strauß.

Z

Gorch Fock +

Die einzigartigen Bücher des uns durch den Krieg entrissenen Dichters erringen sich schnell einen immer stärker anwachsenden Erfolg.

Von dem vor einigen Wochen erschienenen Nachlaßband

Nordsee

geheftet M. 2,50, schön gebunden M. 3,50

ist schon jetzt eine neue Auflage von 10000 Stück in Vorbereitung. Die erste Auflage wird bei der außerordentlich starken Nachfrage in kurzer Zeit vergriffen sein.

Auch von dem Roman

Seefahrt ist not!

geheftet M. 3,50, in Leinwand M. 4,50, in Liebhaberhalbsfranzband M. 6,50 erschien vor einiger Zeit eine neue Auflage (21.-25. Tausend), die nicht lange vorhalten dürfte. Ich habe von diesem Buche sehr schöne Liebhaberhalbsfranzbände herstellen lassen, die ich für bessere Abnehmer empfehle. Auf dem roten Zettel befindet sich zur gesl. Benutzung eine Liste der sämtlichen Bücher Gorch Focks.

Hamburg, Bleichenbrücke 6.

M. Glogau jr., Verlag

Kriegerheimstätten

schaffen, ist ein Werk, das heute alle führenden und denkenden Kreise des deutschen Volkes bewegt.

Z Der 1913 erschienene Roman von

Menschen ohne Heimat

von
Johannes Wehrmann, Hamburg

352 Seiten stark, feiner Leinenband M. 5.-

wirkt heute als ein in Vorahnung der kommenden Dinge geschriebenes Werk. Der Verfasser selbst gehört zu den Männern, die durch Wort und Schrift im Reiche für die Schaffung der Kriegerheimstätten wirken. Sein Werk verschafft uns in Form eines fesselnden Romans einen tiefen Einblick in die Wohnungs- und Siedelungsfrage und erscheint gerade jetzt als ein

besonders zeitgemäßes Buch.

Um es heute, wo es in der Hand jedes Deutschen sein müßte, der sich mit der Lösung der Frage beschäftigt: „Wie schaffen wir unseren Kriegern eine würdige Heimat?“, wirklich jedem zugänglich zu machen, haben wir uns entschlossen zu einer

Volksausgabe für M. 2,50

die wir hiermit zu entgegenkommenden Bedingungen dem Buchhandel anbieten.

Deutschlands Großloge II des J.O.S.T.
in Hamburg 30, Eppendorfer Weg 211.

Stephan Geibel Verlag, Altenburg, S.-A.

Z

Auch trotz des Krieges

können Sie mit gutem Erfolge meine

Geschenkwerke und Jugendschriften vaterländischer Richtung

in allen Fällen anbieten, in denen für die Liebeswerke der verschiedensten Art,

für unsere Krieger im Felde und in den Lazaretten oder sonst

inhaltlich wertvolle, äußerlich gut ausgestattete, verhältnismäßig billige Bücher und Schriften über frühere Großtaten unseres Volkes und die Entwicklung seiner Macht zu Lande und zur See verlangt werden.

Als besonders geeigneter empfiehle ich

Neuigkeiten

Soeben erschien vielfach an mich herangetretenen Wünschen aufzugeben:

An die Leidtragenden. Von D. O. Funcke.

24 Seiten gehefstet und beschritten. Preis: 1. Exkl. 20.-.

Unsere Aufgaben nach dem Kriege.

Erwägungen und Anregungen von Hermann Schulte.

93 Seiten gehefstet und beschritten. Preis: M. 1.—.

Die Entscheidungsschlachten der Weltgeschichte

von Marathon bis Tsushima

Ein Buch vom Ringen der Völker um die Machtfeststellung in alter und neuer Zeit. Herausgegeben von Walter Heich.

Hochleg. geb. M. 5.—.

Über 1812—13.

Unter der Fahne des ersten Napoleon. Von R. Nöhrlig. Mit 10 Vollbildern. 3. Aufl. Geb. M. 2.60

Wider die Fremdherrschaft. Jahrhunderinnerungen aus bewegter Zeit von Prof. Dr. J. W. Otto Richter. Mit 36 Abbildungen u. 3 Vollbildern. Geb. 3 M.

Deutschlands Befreiung. Von Prof. Dr. J. W. Otto Richter. Mit 5 Vollbildern, 16 Tafelabbildungen und 8 Plänen. Geb. M. 3.50

Die Völkerschlacht bei Leipzig.

180 Seiten mit 2 Vollbildern, 2 Tafelabbild. u. 1 Plan. Geb. M. 1.—.

1812. Von Moskau bis zur Berezina.

Eine Erzählung von Kurt Delbrück. Elegant geb. M. 1.80.

Über 1870/71 usw.

Kriegserinnerungen eines Feldzugsfreiwilligen

aus den Jahren 1870/71. Von Karl Zeitz. Kleine Ausgabe: 432 Seiten mit 110 Abbildungen von R. Staeke Weimar und einer Übersichtskarte. 12.—16 Tausend. Elegant gebunden M. 5.—. Große Ausgabe: 6. Auflage. 910 Seiten mit 180 Abbildungen von R. Staeke-Weimar und einer Übersichtskarte. Elegant gebunden in Ganzleinwand M. 10.—. . . . gehört zu dem Besten, was auf diesem Gebiete überhaupt geschaffen worden ist. (Tägl. Rundschau)

Deutschlands Frühling kehrte wieder.

Selbsterlebtes und Empfundenes aus Kriegs- und Friedenszeiten 1848—1900 in kleinen Kulturbildern für jung und alt geschildert von Berthold Non.

Band I: „Als neu das Deutsche Reich erstand“ (1848—1871). 320 Seiten 8°. Preis hochellegant gebunden M. 4.—.

Band II: „Als neu das Deutsche Reich erstanden war“ (1871—1900). 360 Seiten 8°. Preis hochellegant geb. M. 4.50. Beide Bände auf einmal bezogen hochellegant gebunden M. 7.50.

Vom Fremdenlegionär z. preußischen Unteroffizier.

Von Peter Adorf. Elegant gebunden M. 1.50.

„Alleweg gut Zollern!“

Heitere und ernste vaterländische Erzählungen für Jugend und Volk von Marie Luise Bark. In hübschem Pappband mit Silberdruck. 160 Seiten. M. 1.20.

Bezugsbedingungen:

Bedingt mit 30%, gegen bar mit 33 1/3% bis 50%.

Unverlangt versende ich nichts. — Ich bitte den Bestellzettel zu benutzen.

Altenburg, S.-A., den 21. Oktober 1916.

Deutsche Seebücherei.

Erzählungen aus dem Leben des deutschen Volkes zur See für die Ruhe und das Volk

Herausgegeben v. Prof. Dr. J. W. Otto Richter (Otto von Golmen).

Band 1 Band

7. Se. Majestät Kanonenboot

„Altis“

10. Die erste deutsche Flotte und

ihre Admiral.

11. Prinz Adalbert von Preußen

und die Gründung der

neuen deutschen Flotte.

13. Unsere Marine im deutsch-

französischen Krieg 1870/71.

15. Unsere Marine in der Südsee

z. Schutz deutscher Pionier-

arbeit und zur Wahrung

deutscher Interessen.

16. Wie Samoa gewonnen ward

Rückblick auf eine 20jährige

Zeit voller Sorgen Kämpfe

und Opfer.

17. Die Erweiterung unserer ersten

Südsee - Kolonien. Kaiser

Wilhelms Land, Bismarck-

Archipel, Marshall- und

Salomons-Inseln.

18. Die preußische Expedition

in Japan 1860/61.

Jeder Band mit einem farbigen Titelbild u. sonst Buchschmuck

Preis: jeder Band farr. M. 1.30; in Bibli.-Band geb. M. 1.65;

in Goldeneband mit farbiger Deckelpr. farr. M. 1.80

Deutsche Bürgerbibliothek für Jugend und Volk.

Feinste Erzählungen aus den einzelnen Gebieten des deutschen Staats- und Wirtschaftslebens,

herausgegeben von A. Wiegand.

Bd. I: **Wilhelm.** Eine Erzählung aus dem Leben eines deutschen Soldaten. Von A. Wiegand. 176 Seiten mit 38 Abbildungen.

Bd. II: **Unter deutscher Kriegsflagge.** Eine Erzählung über die Entwicklung, Organisation, Tätigkeit und Bedeutung der deutschen Kriegsmarine von G. A. Erdmann. 208 Seiten mit 54 Abbildungen.

Bd. III: **Im überseischen Deutschland.** Erzählungen aus unerhörten Schicksalen von Dr. Ch. G. Barth. 235 Seiten mit 33 Abbildungen.

Preis: Jeder Band gehefstet M. 1.50, in Bibl.-Band M. 1.85, in Geschenkband M. 2.—.

Helden.

Eine Sammlung geschichtlicher Erzählungen

herausgegeben von Walter Heich.

Über die Zeit der Befreiungskriege bietet Hest:

11. Unter der Guillotine. } (Napoleon I.)

12. Der kleine Tiger. }

13. Vaterland, du woll'n wir sterben! (Kolberg)

14. So hat sie Gott geschlagen. (1812 Rückzug aus Russland.)

15. Der Adler fliekt — die Fähne fliegt. (Befreiungskriege)

Preis: Jedes Hest gehefstet und beschritten 20 Pf

Alle 5 Hesten in 1 Bd. gebunden mit 5 Vollbildern M. 1.80.

Hochachtungsvoll

Stephan Geibel Verlag

Sozialer Verlag, Berlin

®

®

Karl Ruhls

Das Monopol

Sozialer Roman aus dem russischen Volksleben

In Russland verboten!

2. Auflage soeben erschienen

Schon weil der Verfasser über 40 Jahre als treuer Reichsdeutscher in Russland gelebt hat, muß jeder, der russische Zustände richtig beurteilen will, dieses außergewöhnliche Buch eines wirklichen Russlandkenners gelesen haben.

Aus einigen der vielen außergewöhnlich glänzenden Propriethungen des Werkes, die in einem Anhange angeführt worden sind, ist zu ersehen, daß sämtliche Parteirichtungen es in hervorragendster Weise gewürdigt haben, teilweise in vielen spaltenlangen Feuilletonartikeln. So schreiben

Die Tägliche Rundschau (Eugen Zabel): Die Erzählung greift tief ins russische Volksleben hinein . . .

Germania: Zweifellos gehört das Buch zum besten, was in den letzten Jahren über Russland geschrieben wurde.

Vormärts: Das ist eines der erschütterndsten Bücher aus dem russischen Volksleben unserer Zeit.

Deutsche Nachrichten: In geradezu gigantischer Form schildert das Buch . . .

Volksstimme: Der Roman ist zu den besten sozialen Romanen der Weltliteratur zu zählen.

Preuß. Jahrbücher: (Dr. Paul Rögggen) Meisterhaft geschildert . . .

Ill. Frauen-Rundschau: (Dr. Ella Mensch) Ein Seitenstück zu Tolstois Auferstehung, aber es wirkt überzeugender . . .

Blätter für Volksaufklärung: „Das Monopol“ dürfte den bedeutamsten Erscheinungen der Gegenwart beigezählt und Tolstois Macht der Finsternis an die Seite gestellt werden. Wer russische Zustände richtig beurteilen will, sollte dieses monumentale Werk lesen, das im Kampf um die Auffindung . . . wertvolle Dienste zu leisten geeignet ist.

320 Seiten in buntem Umschlag. Preis brosch. M 3.—, geb. M 4.50, mit 33½% bar und 11/10.

Direkt per Post bei 1/1 Portoberechnung Auslieferung durch Otto Moier, G. m. b. H., Leipzig.

Die Königl. Charité zu Berlin bestellte 24 Exemplare als Lazarettschilde für unsere verwundeten Feldgrauen.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, Berlin, Leipzig

Soeben wurde versandt:

Vorderasien und Ägypten

in historischer und politischer,
kultureller und wirtschaftlicher Hinsicht.

Von Dr. Albrecht Wirth.

394 Seiten Text mit 82 Abbildungen und einer Karte

Gehftet M. 11.— ord., M. 7.70 bedw., M. 7.35 bar und 6 : 1

Gebunden M. 13.— " M. 9.10 " M. 8.65 " " 6 : 1

Wir bitten, das Buch sogleich nach Eintreffen ins Schaufenster zu stellen und Ihrer dafür geeigneten Kundenschaft, den Bibliotheken, ferner Staatsmännern, Politikern, Militärs, Gelehrten, Industriellen, Kaufleuten vorzulegen. Alle Gebildeten, die am politischen, religiösen und wirtschaftlichen Leben Anteil nehmen, kommen für dieses zeitgemäße, wichtige Fragen behandelnde Buch als Käufer in Betracht.

Der Völkerkrieg

Eine reich illustrierte Chronik
der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914

99

das Heft enthält:

Belgien währ. des dritt. Kriegshalbjahres. II.

Von König Albert und der belgischen Regierung. II. (Maßnahmen und Kundgebungen der belgischen Regierung; militärische Maßnahmen; die finanzielle Lage; von den Beziehungen Belgiens zu den Entente-Staaten) — Von der deutschen Verwaltung in Belgien. (Verwaltungsmaßnahmen; die wirtschaftlichen Maßnahmen; die Kriegsvertrater in Belgien) — Der Wiederaufbau der belgischen Städte. Die deutsche Obrigkeit und die Kirche.

Frankreich währ. des dritt. Kriegshalbjahres. I.

Von Anfang August 1915 bis Februar 1916.

Wie die Franzosen sich im Spiegel sehen. Von Hanns Heiß. — Parlament und Regierung Frankreichs bis zur Kriegserklärung an Bulgarien. I. (Die ordentliche Session des Jahres 1915, III; der Ansturm gegen den Kriegsminister Millerand; Änderungen in der Regierung; die ordentliche Session des Jahres 1915, IV; die Entwicklung der Krise; der Rücktritt des Ministers des Äußern Delcassé.)

Mit Bildnissen des Kardinals Mercier und des französischen Unterstaatssekretärs für Munition Thomas sowie mit zahlreichen Abbildungen aus den besetzten Gebieten Nordfrankreichs, aus Belgien und aus den französischen Munitionsfabriken.

Jedes Heft kostet 30 Pf. ord.

Verlag Julius Hoffmann
Stuttgart

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig :: Bibliographische Abteilung. :: Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.



an den Verlag von Philipp Reclam jun. in Leipzig

8. Folge.

„Die uns von unseren Abnehmern, insbesondere vom Verbande der Vereine ehemaliger Real Schüler Deutschlands E. V. Sitz Leipzig in größter Zahl zur Einsichtnahme gegebenen Danksbezeugungen und Urteile über die in großen Mengen ins Felde zum Verhand gekommenen Bücher Ihrer Universal-Bibliothek zwingen uns, Ihnen davon Mitteilung zu machen.

Kein Buch eignet sich so vortrefflich in bezug auf Inhalt, Ausstattung und Größe, wie das Reclam-Buch als Siegesgabe fürs Felde und fürs Lazarett, feiert immer und immer wieder, wenn auch mit anderen Worten in diesen Nachrichten als Urteil aus dem Felde wieder. Es ist uns einfach unmöglich, Ihnen all die uns zur Kenntnis gekommenen Urteile über die ausgezeichnete Aufnahme der „Reclam-Bücher“ zu wiederholen.

Wer hätte das gedacht, und auch der Begründer Ihrer „Universal-Bibliothek“ hat es sich wohl nicht träumen lassen, welchen Siegeszug das kleine „Reclam-Büchlein“ durch alle Kriegsschauplätze des unerbitterlichen Christenlampfes, den Deutschland und seine getreuen Verbündeten gegen eine Welt von Feinden auskämpfen muß, finden würde und noch findet.

Wenn die Siegesglocken läuten werden und wenn all den Kämpfern im Felde und dahem der Dank des deutschen Volkes und Vaterlandes abgestattet werden wird, so wird man auch Ihrem Verlagsunternehmen Dank abstatthen müssen für die vielen, nicht zuzählenden Stunden der Erbauung und Erhebung, die Ihre Bücher unseren unvergleichlichen Helden nach Stunden und Tagen harten Ringens bereitet haben.

Dazu auf unsere Empfehlung hin der Verband auch diesmal wieder der Weihnachtsgabe an seine Mitglieder ein „Reclam-Buch“ beilegen wird, ist selbstverständlich und bereits beschlossene Sache.

Wie Sie alles aufbieten, um stetig für Vergroßerung und Verbesserung Ihrer „Universal-Bibliothek“, für welche Ihnen das Beste gut genug ist, weiter zu sorgen, wollen auch wir alles tun, um dem „Reclam-Buch“ den Weg in alle Schützengräben zu bahnen, zum Wohle unserer „Feldgrauen“ und damit zum Besten unseres geliebten deutschen Vaterlandes.“

Leipzig, 9. Oktober 1916. gez. Verlag der Verbandszeitung der Vereine chem. Real Schüler Deutschlands.

„Schon manchmal habe ich mir gewünscht, daß Sie während unserer Erholungsstunden einige Blicke in unseren Schützengräben tun könnten, um den Eisern zu schwärzen, mit dem sich unsere Vaterlandsverteidiger den Inhalt der Reclambändchen einverleiben. Oft würde ich mich beobachtend an den einen oder anderen heran. Mit dem sülbeglückten Gefühl des Urhebers seiner Wonne betrachte ich mit sein zufriedenes Gesicht. Was kümmert es ihn, daß die französischen Minen, Granaten, Schrapnelle und was sonst noch die Lust ruhrt macht, in beängstigender Nähe ihr Unwesen treiben? Nur wenn sie ihn mit einem Regen von Eide, Steinen und Baumstämmen überschütten, wirkt er einen strafenden Blick empor. Wer so den Segen der gelbroten Bändchen im Schützengraben empfunden hat, der wird ihnen sicherlich in seinem ferneren Leben seinerseits die Treue halten.“

Soldat H. L.

„Ich bin jetzt als erkannt wohlgeborgen in der schönen Heimat am brettligen Chiemsee. Auch hier werde ich Ihre erholende, anregende und fördernde Lektüre mit Freuden und sicherem inneren Gewinn zur Hand nehmen. Im Felde ist uns „Reclam“ wirklich ein unerlässlicher lieber Kamerad in guten und schlimmen Tagen, immer mit wabrer Sehnsucht erwartet und von einer Hand in die andere wandernd, sogar nur in einzelnen Blättern, wenn man mal in einer alten Stellung sie erhascht, bringen sie sicher stets gut empfundene Ablesung von dem Grauen des unmittelbaren Aufreibungsstamps.“

Wiesenfeldweibel E. St.

Dem Sortimentsbuchhandel mögen diese Briefe aus dem Felde als Anregung dienen, für die Versorgung der Truppen im Felde mit gutem Lesestoff

stets Reclam-Bücher zu empfehlen!

Preiserhöhung.

Der Ladenpreis meines Verlagswerkes

Geigenzettel alter Meister, Teil I u. II, gebd.

bisher je M. 7.50, bar M. 5.—

erhöhe ich von heute ab auf je M. 8.50, bar M. 5.50

Leipzig, den 21. Oktober 1916.

Paul de Wit.

937*

Sherlock-Holmes-Serie

(Z) Fünfter Band:

Fünf Apfelsinenkerne und andere Erzählungen

Von C. Doyle = Illustriert

Geheftet M. 2.25 ord., M. 1.65 bed., M. 1.50 bar

Gebunden M. 3.25 ord., M. 2.45 bed., M. 2.15 bar

In Kürze erscheint das
42. bis 44. Tausend

„Ich glaube,
und zwar seit Jahren,

dass in den Berichten des Sherlock-Holmes, in seinen Gesprächen mehr Psychologie steckt und mehr Lebensweisheit und Seelenkunde zu lernen ist, als in sehr vielen pfundschweren Schmöckern und sehr kompliziert gedichteten Erlebnisromanen von Dichtern, die nie etwas erlebt haben außer sich selbst. Diese zwei Beispiele (Balzac und Doyle) zeigen aber auch, weshalb man sich ein wenig um die Unterhaltungslektüre, um die Bücher, die man aus der Leihbibliothek holt oder beim Eisenbahnbuchhändler kauft, kümmern soll."

W. Fred im Berliner Tageblatt.

Höchster Rabatt

Stuttgart Robert Lutz

Neu!

(Z)

Soeben erschien:

(Z)

Neu!

Ödland-Kultur.

Nutzbarmachung brachliegender Ländereien
mit besonderer Berücksichtigung der
Anlage von Klein-Nutzgärten,
sowie einer kurzen Anleitung über obstbauliche
Verwertung von Feld-Ödländereien.

Von Kurt Schy,

z. B. Leiter des Gemüsebaus und der Obstzucht der Abt. VI des Kreiskomitees vom Roten Kreuz zu Wiesbaden.

M. 1.20 ord., — .80 no., — .75 bar. Freigpl. 11/10.

Das Büchlein spricht aus der Praxis und soll somit jedem verständlich sein. Damit wird es seinen Zweck, gerade den minderbemittelten Bevölkerungsschichten zu helfen und zu raten, voll auf erreichen.

Tausende von Quadratmetern unausgenutzten Landes liegen in unserem Vaterlande. Dieses gründlich auszunutzen, soll das Büchlein ein Helfer sein.

Sichere Käufer sind: Alle Kommunalbehörden, Landwirte, Grundbesitzer, Fabrikbetriebe, Gartenbesitzer, sowie alle Obst- und Gartenbautreibenden.

Wir bitten, energisch zu versenden. Absatz in Massen ist bei sorgfältiger Versendung zu erreichen. Stellen Sie das Werkchen, welches ein prächtig's Titelblatt hat, sofort vorn ins Schaufenster. Wir bitten ges. zu verlangen.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Die christliche Kunst

Monatsschrift

Mit zahlreichen Illustrationen und ganzseitigen farbigen Beilagen.

XIII. Jahrgang 1917

Halbjährlich M. 7 — ord., M. 5.25 bar;
— Heft 1 M. 1.40 ord., M. — .80 netto. —

Probexband, aus 5 Heften bestehend,
:: M. 1.20 ord., M. — .60 bar ::

Der Pionier

Monatsblätter
für praktische Kunstfragen und kirchliches Kunsthandwerk.

IX. Jahrgang 1917

Jährlich M. 3.60 ord., M. 2.40 no. bar.

== Probenummern gratis. ==

Aus den genügend bekannten Gründen mussten wir die Preise unserer Zeitschriften unwe sentlich erhöhen.

München, Oktober 1916.

Gesellschaft für christliche Kunst GmbH.

(Z)

Soeben erschien:

(Z)

Tapfers Herze

Festgesänge zu vaterländischen Feiern
für Schulen herausgegeben vom
Dresdner Gesanglehrer-Verein

3. Heft

Preis: 25 ₔ ord., 18 ₔ netto und bar
In Partien billiger.

Der starke Erfolg der ersten beiden Hefte — sie sind in ca. 60 000 Exemplaren verbreitet — hat den Dresdner Gesanglehrer-Verein veranlaßt, als Abschluß ein 3. Heft folgen zu lassen, das hauptsächlich für Friedensfeiern bestimmt ist. Jeder Gesanglehrer weiß, daß die Einübung und Vorbereitung der Gesänge viel Zeit erfordern, und deshalb gelangt die Sammlung schon jetzt zur Ausgabe.

Verwenden Sie sich bitte auch weiterhin recht rührig für die leichtverkäuflichen, vorzüglichen Vierhefte. Weißer und rosa Verlangzettel sind beigelegt.

Dresden Alwin Huhle
Mitte Oktober 1916. Verlagsbuchhandlung m. b. H.

(Z)

Soeben erschien:

Unter dem Protektorat
Ihrer Durchl. Fürstin Marie zu Erbach-Schönberg

Blätter zur Pflege überparteilich religiösen Lebens

Eine Sammlung gemeinverständlicher Aufsätze in Reihen von je 10 zwanglosen Heften erscheinend unter Mitwirkung namhafter Männer und Frauen herausgegeben von

Karl Anton

Dr. phil et art. lib. mag.

I. I. Dr. Anton: Krieg — Religion — Kunst.

Preis 30 ₔ ord., 23 ₔ no, 20 ₔ bar u. 11/10.

Auslieferung nur in Leipzig bei Herrn Carl F. Fleischer.

Falken-Verlag, Darmstadt

Bürenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 83. Jahrgang.

(Z)

Soeben erschien:

Hilfsbuch für den ersten Unterricht in der türkischen Sprache

von
Carola Muhsiné Fasil Bey von Elpons
Zweite, verbesserte Auflage
Preis ₩ 1.— Verkauf, 60 ₔ Einkauf

Ferner von derselben Verfasserin:

Türkisches Lesebuch

Achtzehn Lesestücke mit Fussnoten in türkisch
und deutsch

Preis ₩ 1.— Verkauf, 60 ₔ Einkauf

Beide Schriften der bekannten Verfasserin verkaufen sich leicht bei Vorlage und aus dem Schaufenster.



Dietrich Reimer (Ernst Vohsen), Berlin

(Z)

Soeben erschien

Jopp's Doppel-Atlas

zum
Selbstunterricht

nachdem die 8. Auflage trotz
des Krieges in kurzer Zeit
vergriffen ist.
(Geschickt geschnitten durch P.G.S.M.)

Das neue Lernmittel:

Die Doppelkarte

im Dienste des Selbstunterrichts. Jede Karte ist doppelt vorhanden: redend und stumm. Klare Kartenbilder trotz der Taschengröße. Prüfungsfragen mit verdeckbaren Antworten. Beilage: 2 Eisenbahntafeln.

Erleichtert das Auswendialernen!

Ein Hilfsatlas und Übungsbuch für Schüler und Erwachsene, die sich den erdkundlichen Merkstoff schnell und sicher einprägen wollen.

Ich kann à cond. nut in einfacher Anzahl und bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Auslieferung bei Otto Klemm, Leipzig.
Verlangzettel anbei.

Berlin.

Max Jopp.

988

Der große
Krieg
Von Erwin Rosen
1. Teil

Geb. M. 2.—, in grüne Leinwand geb. M. 3.—,
in Geschenkband braun m. Goldpr. M. 3.50.

Heldenhaftes,
Erhebendes, Trauriges,
Lustiges!

Die besten Unterhaltungs-
und Erinnerungsbücher der
Kriegszeit für Alt und Jung!

Vor kurzem erschien
die 26. Auflage

Bar-Partien: 6 m. 40%
12 m. *50% *Einbde. à 65 Pf.

Stuttgart

Robert Lutz

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw.
wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde



3 Liederbücher
in neuer Auflage

1) Für Jugendvereine, Jugendwehr usw:

Battle und Pagel, Stimmt an!

Im Auftrage des deutschen Centralvereins zur Für-
sorge für die schulentlassene Jugend. 156 zweist.
Lieder in Taschenformat. Zweite Auflage.

Broschiert M.—.75 ord., —.56 netto bar;
gebunden M. 1.05 ord., —.80 bar.

Die Treue: Der Inhalt — frische Wander-, Turn-, Sol-
daten- und Marschlieder — kann allen Jugendvereinen auß-
wärtige empfohlen werden.

2) Für Oberklassen der Volks- u. Mittelschulen:

F. A. Kumm,
Deutsches Singebuch, Ergänzungsheft.

Sammlung 2-, 3- u. 4st. Lieder und Gesänge ernsten
und heiteren Inhalts.

Dritte Auflage. Brosch. M. 1.10 ord., —.82 no. bar.

Die deutsche Schule im Ausland: Groß ist der Schatz an
Liedern, die für die Schule geeignet und trotzdem fast in
keinem Schulliederbuch zu finden ist. Aus diesem Reichtum
sind hier die schönsten Perlen herausgesichtet. Die Samm-
lung ist für Knaben und Mädchen gleich gut geeignet und
kann in jeder Schule neben jeder Liedersammlung ge-
braucht werden.

3) Für die Soldaten im Felde und daheim:

Fr. Voß, Frisch auf, Soldatenblut?
Alte und neue Soldatenlieder, zweistimmig gesetzt.
Zweite Auflage. Preis 50 Pf. ord., 38 Pf. no. bar,
Freieemplate 21/20.

Von 100 Stück an: 45 Pf. ord., bar mit 30% Rab.

Deutsche Lehrerzeitung: Von allen im ersten Kriegsjahr
herausgegebenen Liedersammlungen für Krieger nimmt
diese den ersten Platz ein. Sie enthält die beliebtesten
Soldatenlieder mit Noten in gutem zweistimm. Satz und
einige geistliche Liedertexte.

= Wir bitten zu verlangen. =

Zur Beachtung!

Hessen-Kunst 1906—1914

zu je 1.50 M. sind bei

Adolf Ebel in Marburg a. L.

erschienen. Zur Vermeidung un-
nötiger Verzögerungen bitte ich
hierauf zu achten.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn
R. F. Koehler.

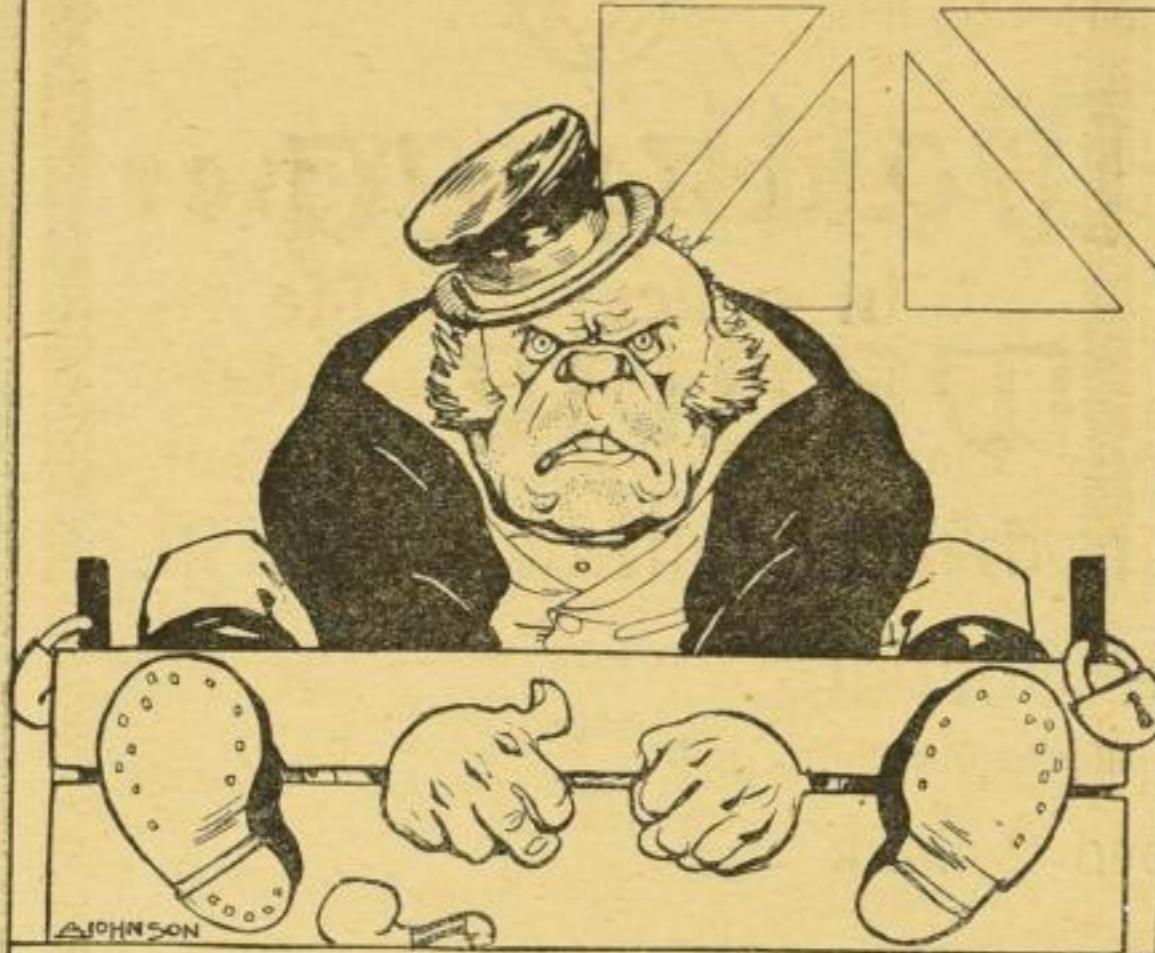
Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines
jeden Jahrgangs bzw. Bandes er-
bittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
Bibliographische Abteilung.

Rücksendung erfolgt auf Wunsch
umgehend.

Am Pranger



**England-Album
des
Kladderadatsch**

Lassen Sie dieses gangbare Buch, das bei der gegenwärtigen Stimmung des deutschen Volkes England gegenüber so spielend leicht zu verkaufen ist, niemals auf Lager fehlen. —

Der wirkungsvoll farbige Umschlag gibt dem Schaukasten einen originellen Schmuck und zieht Käufer in den Laden.

In geeigneter Auswahl sind die besten, schlagendsten Bilder, Gedichte und Prosaartikel gegen England aus den Jahrgängen des Kladderadatsch von 1899 (dem Beginn des Burenkrieges) an bis zur Gegenwart in diesem Album zusammengestellt. Kurze Bemerkungen erläutern die jeweiligen politischen Vorgänge, auf die sich Bilder und Texte beziehen.

Die „Württemb. Zeitung“ schreibt über dieses Album: „Am Pranger“. Der „Kladderadatsch“ hat unter diesem Titel ein England-Album herausgegeben, das viele — man kann wohl sagen — alle Deutschen jetzt mit innerstem Begegen führen werden; denn den Herren Engländern wird dabei nicht zu knapp besorgt. Aber was diese Kladderadatsch-Karikaturen, -Wise und -Verse im Vergleich mit so vielen anderen Schimpfereien und Verhöhungen, auch in ihren schärfsten und bösartigsten Zusprüchen noch so außerordentlich genauvoll und in einem höheren Sinn gerecht erscheinen lässt, das ist der gesunde, echt gewachsene Witz und die künstlerische Kraft, die jeden Vers und jede Linie beherrschen, und das ist die Tradition, auf die der politisch allzeit überzeugungstreue, aufrechte und folgerichtige Dr. Klads jetzt voll Stolz hinweisen darf. Das Album kostet nur anderthalb Mark und verdient weiteste Verbreitung; denn es ist unter geistreichstes, strammstes, ehrlichstes politisches Kriegsbuch und wird noch gelten, wenn so manches andere der Art überraschend dumm anmuten wird.“

Preis M. 1.50 ord., M. — .90 bar und 11/10.

A. Hofmann & Comp., Berlin SW. 68.

G. Freytags Kriegskarten

Rumänien. Viele Einzelheiten. 70 : 90 cm gross. M. 1.—

Detailkarte von Mittel-Rumänien 1 : 400.000.

Mit Plan von Bukarest 1 : 30.000 u. **Karte der Umgebung v. Bukarest** 1 : 150.000

3 Karten auf 1 Blatt 60 : 100 cm. In Farben ausgeführt

Preis M. 1.50

Grosser Massstab. Sehr viele Einzelheiten, zahlreiche Namen, Angabe der Befestigungen.

Umfang: Fogaras—Brasso (Kronstadt)—Focsani—Buzeu—Silistria Tutrakan—Rustschuk—Turnu Magurele—Pitesti—Ploesti. Bukarest in der Mitte.

Detailkarte der Dobrudscha 1 : 400000.

55 : 80 cm. In Farben ausgeführt

M. 1.50

Genauer Anschluss an Mittel-Rumänien. Umfang: Tecuci—Silistria—Varna—Donau-Mündung.

Bulgarien mit ganz Serbien und den angrenzenden Teilen von Rumänien, Griechenland und der Türkei. 1 : 1 Mill. 70 : 90 cm. M. 1.—

Balkanhalbinsel mit ganz Griechenland

Mit Angabe des von Bulgarien verwalteten Teiles Serbiens.

1 : 1250 000

80 : 100 cm gross

In 6 Farben

M. 1.—

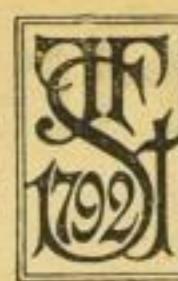
Bezugs-Bedingungen: 10 Expl. mit **50%**
50 „ „ „ **55%** 100 Expl. mit **60%**

Kartographische Anstalt G. FREYTAG & BERNDT, Ges. m. b. H., Wien.

938*



Verlag von J. F. Steinkopf in Stuttgart



(Z)

Demnächst wird erscheinen:

Wie der Weltkrieg weiter währt

Eine Geschichte, die immer noch nicht ganz geschehen ist.

von G. Goedel

Geh. Konsistorialrat, Marine-Oberpfarrer a. D.

— Gebunden 2 Mark —

Der stattliche Band bildet die Fortsetzung des im vorigen Herbst erschienenen Buches desselben Verfassers:

Vom währenden Weltkrieg

Eine Geschichte, die noch nicht ganz geschehen ist.

— Gebunden 2 Mark —

„Es gilt, all das Gewaltige, das da draußen geschieht, innerlich zu erfassen und zu verarbeiten, in Geist und Gemüt zu durchleben, mit Nachdenken und Verstehen sich zu eignen machen.“ Dieser Leitgedanke hat dem Verfasser die Feder geführt, als er den ersten Band, der bis zur großen Herbstoffensive 1915 reicht, schrieb. Hier liegt nun der zweite Band vor, der mit Sicherheit dieselbe gute Aufnahme finden wird wie der weitverbreitete erste.

Ein Alter mit reicher Erfahrung und jugendlicher Frische redet zu uns vom weiter währenden Kriege, mit dem gesunden Optimismus und dem festen Glauben an den endlichen Sieg der guten Sache, der auch die Ängstlichen und Sorgenvollen aufzurichten vermag.

Jeder der beiden Bände ist vollständig in sich abgeschlossen.

Ich lese einzeln bar mit 33½%
10 Exemplare (auch gemischt) mit 40%
25 " " " " 45%
50 " " " " 50% Rabatt.

Stuttgart, den 20. Oktober 1916.

J. F. Steinkopf Verlag.



Demnächst erscheinen:

Alfred Richard Meyer Vor Ypern

Eine Sammlung von 64 größtenteils an der Front entstandenen Gedichten

Das Titelblatt zeichnete Georg Walter Rößner,
durch seine Bilder in der letzten Sezession allgemein bekannt

Preis: ord. 1 M., netto 70 Pf., bar 65 Pf. und 11/10

2 Probe-Exemplare mit 50 %, bis zum 1. November bestellt.

„Einige der A. R. Meyerschen Gedichte gehören zum Schönsten, das in diesem Krieg geschrieben wurde.“ Dieses Urteil der Dossischen Zeitung mag für das Buch sprechen, das zu den wenigen künstlerisch zu wertenden Büchern gehört, die wirklich an der Front entstanden sind. Zudem ist es das überhaupt erste Buch aus dem Ypern-Bogen, in dem unsere Soldaten nun schon seit Ende 1914 englischer Kraft trocken.

Ernő Szép Ungarische Skizzen

Autorisierte Übersetzung von Agoston

Mit einem Vorwort von Kasimir Edschmid
und Federzeichnungen von Schulein-München

Preis: ord. 1 M., netto 70 Pf., bar 65 Pf. und 11/10

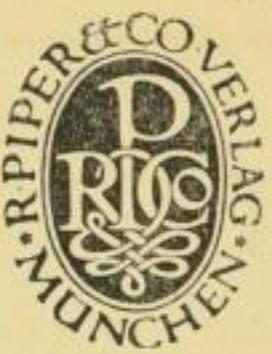
2 Probe-Exemplare, bis zum 1. November bestellt, mit 50%.

Bereits in der „Frankfurter Zeitung“, der „Dossischen Zeitung“, dem „März“ und anderen bekannten Organen erschienene Feuilletons von Szép sind hier zu einem geschmackvollen kleinen Bändchen „Ungarischer Skizzen“ zusammengefaßt, um endlich dieses große Talent feinstcr Beobachtung seiner großen Gemeinde von Freunden tiefstotender Dichtkunst darzubieten. Dem verwöhntesten Auge werden die sechs kostlichen Federzeichnungen des Münchener Sezessionisten Schulein willkommen sein; und man weiß, was man zu erwarten hat an sublimem, literarischem Genuss von einem Büchlein, dem der Führer der literarischen Moderne, der imposante Sprecher neuzeitlicher Kunst, Kasimir Edschmid, ein Vorwort schreibt.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn Carl Fr. Fleischer.

Wir bitten zu verlangen.

Falken-Verlag zu Darmstadt.



In unserem Verlage erscheint demnächst:

Alfred Meebold Der Weg zum Geist

Geb. M 7.— ord., M 5.25 no., M 4.90 bar.

Geb. M 9.— ord., M 6.75 no., M 6.40 bar.

Ein Probeexemplar geh. für M 4.—, geb. für M 5.— bar.

Im vorliegenden Buche erzählt der Verfasser den Gang seines Erkenntnislebens, was von außen hereinkam und was von innen antwortete, und wie er schließlich dazu kam, den Spieß umdrehen zu können, d. h. die Erkenntnisquellen in sich selbst zu finden und die Antwort in den äußeren Dingen.

Unseres Wissens zum erstenmal wird hier Zeugnis abgelegt für die Methode der Geisteswissenschaft, wie sie durch
Dr. Rudolf Steiner

vertreten wird. Das geschieht nicht blind, nicht gefühlsmäßig fanatisch, sondern mit Anwendung scharfer Kritik, die alle Einwände berücksichtigt, soweit sie vom Standpunkt der Logik gemacht werden können. Das ganze Buch ist unter das Zeichen des Merkur, des Götterboten gestellt, der hier freilich nicht mehr die Botschaft vom einstigen Olymp, sondern die vom lebendigen Christus übermittelt. Das bedeutet ein Hineinstellen des Christus in alle Wissenschaft und Kunst, in alles praktische Alltagsleben, aus der einfachen Kraft der Vernunft heraus. Der Anschluß an Goethes Faust läuft wie ein roter Faden durch das ganze Buch.

Das Buch wird zweifellos nicht nur in den Kreisen, die der Steinerschen Geisteswissenschaft nahestehen, sondern bei allen philosophisch ernsthaft Interessierten starke Aufmerksamkeit finden.

München, R. Piper & Co., Verlag

Nr. 14 von Paasche's Frontenkarte

Z

erscheint am 25. Oktober
mit dem Stand vom 20. Oktober 1916.

Die neue Karte bringt in reichbeschrifteten übersichtlichen Darstellungen die beiden Brennpunkte des öffentlichen Interesses: **die Sommeschlacht und den rumänischen Kriegsschauplatz** besonders ausführlich. Eine kleine Kriegschronik unterrichtet in grossen Zügen über die Ereignisse der letzten Wochen.

Inhalt:

1. Uebersichtskarte des westlichen Kriegsschauplatzes	1 : 1 500 000
2. Die Front vom Meere bis zur Aisne	1 : 500 000
3. Vor Verdun	1 : 110 000
4. Die Schlacht an der Somme	1 : 200 000
5. England	1 : 7 500 000
6. Vom italienischen Kriegsschauplatz	1 : 1 750 000
7. Am Isonzo	
8. Von der Ostsee bis zum Mittelmeere	1 : 5 000 000
9. Der rumänische Kriegsschauplatz	1 : 2 500 000
10. Die Kämpfe in Mazedonien	1 : 2 500 000

Verkaufspreis: 60 Pf.

1—99 Stück mit 50% = 30 Pf. das Stück von 500 Stück ab mit 60% = 24 Pf. das Stück
von 100 „ ab „ 55% = 27 „ „ „ 1000 „ „ „ 65% = 21 „ „ „

Auf ein 5 kg-Paket gehen 130 Exemplare. Ergänzung zur nächsthöheren Partie jederzeit gern gestattet.

Wir liefern nur fest gegen bar oder Nachnahme.

Zu beziehen direkt vom Verlage oder durch F. Volckmar in Berlin und Leipzig, sowie durch Koch & Oettinger in Stuttgart.

Stuttgart.

Paasche & Luz.

Z

Anfang November erscheint

Die Stimme von Helgoland

Roman von Zdenko von Kraft

Geheftet M. 3.50. Gebunden M. 5.—

Ein stilles, gehaltvolles Buch voll feinstem Stimmungszauber. Von jener Zeit ausgehend, da Helgoland aus der englischen Herrschaft in deutschen Besitz übergegangen ist, wurzelt es doch ganz in den Ereignissen unserer Tage. Bis zum Schluß sich steigernd und in lyrischer Feinheit verklingend, ist es ein einheitliches Ganzes, in dem Form und Inhalt glänzend zueinander abgestimmt sind. Das ganze Buch ist lebensecht und reich an Motiven. Erste, arbeitsame Männer, duldende und liebende Frauen und Mütter, welkendes Leben und kraftvolle Jugend, Kinderlachen und verborgenes Leiden, all dies klingt hier in buntester Fülle zusammen. Aber auch die Schilderung der Insel selbst, ihre Geschichte und Vergangenheit, die alten Sitten und Gewohnheiten der Helgoländer sind zwanglos dem Inhalt eingeflochten. Obgleich dies Werk gerade für unsere Zeit von Interesse sein dürfte, so kann man doch annehmen, daß es seines künstlerischen Wertes wegen auch in späteren Tagen ein gern gelesenes Buch bleiben wird.

Vorzugsangebot 40% und 11/10 (Einband netto)

falls bis zum 1. November auf beiliegendem Zettel verlangt.

Grethlein & Co., S. m. b. H., Leipzig.

Kaninchensleisch, ein gesundes Volksnahrungsmittel!

Soeben erschien in 2., verbesseter und vermehrter Auflage:

Die rationelle Rasse-Kaninchenzucht

unter besonderer Berücksichtigung der

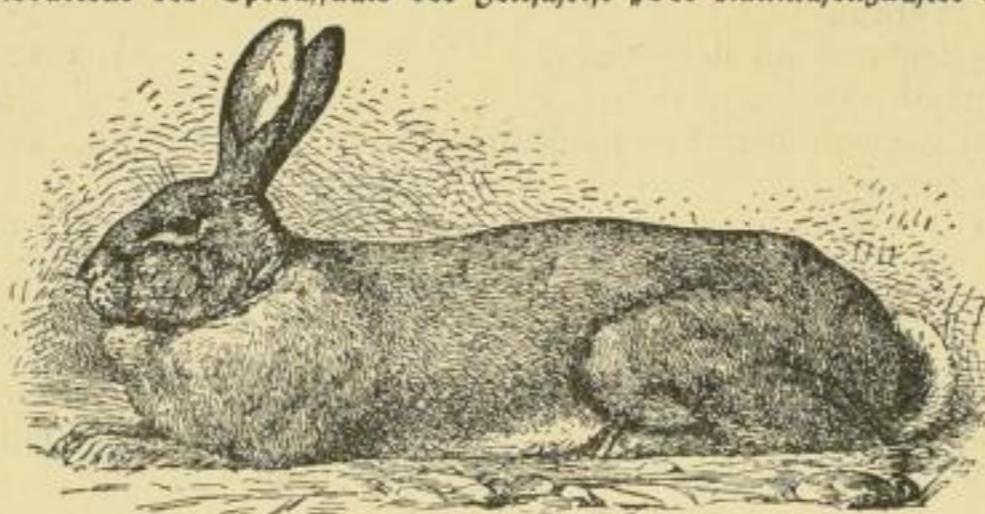
Zucht auf Fleischtiere und der Schlachtzucht

Mit vielen Abbildungen von Rassekaninchen.

Ein Handbuch für angehende Züchter von einem erfahrenen Praktiker.

von Karl Marpmann,

Redakteur des Sprechsaals der Zeitschrift „Der Kaninchenzüchter“.



Bezugsbedingungen:

M. 1.50 ord., M. 1.— netto, M. — .90 bar	}	also bis zu
2 Exemplare zur Probe		
7/6 Exemplare		
10 Exemplare		

100 Exemplare

M. 50.— bar

66 $\frac{2}{3}$ Prozent Rabatt!

Soeben in 34. Auflage erschienen:



Preis: 30 Pf.

330. bis 340. Tausend Kleines Egyptisches Traumbuch

Bezugsbedingungen:

M. — .30 ord., M. — .20 no., M. — .18 bar	}	also bis zu
2 Probeexemplare		
7/6 Exemplare		
10 Exemplare		

100 Exemplare

M. 10.— bar

M. 10.— bar

M. 10.— bar

also bis zu

66 $\frac{2}{3}$ Prozent Rabatt!

Wir bitten zu verlangen.

Weißer Bestellzettel anbei.

Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

330. bis 340. Tausend!

Leipzig, im Okt. 1916

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung • Leipzig

Liebe ist Macht!

Soeben in 6. Auflage erschienen!

Preis 75 Pfennige



Ernst'sche Verlagsbuchhandlung - Leipzig

Soeben in 23. Auflage erschienen!

Preis 1 Mark 50 pfennige



Ernst'sche Verlagsbuchhandlung · Leipzig

Bezugsbedingungen zu

Alvensleben, Liebesbriefsteller:

Also bis zu 66 $\frac{2}{3}$ % Rabatt!

Weißer Bestellzettel anbei!

In unserem Zeitalter, das auf allen Gebieten so hervorragende Fortschritte zu verzeichnen hat, ist ein guter Briefstil von allergrößter Bedeutung. Da nun die Liebe im menschlichen Leben einen äußerst wichtigen Faktor bildet, so ist es ganz besonders bei Liebesbriefen ein Hauptfordernis, dieselben in gutem, gewähltem Stile abzufassen, damit die Empfängerin resp. der Empfänger die denkbar beste Meinung vom Brieffschreiber erhält. Nebenstehende Werke enthalten Beispiele, welche auf die verschiedensten Vorkommnisse im Liebesleben Anwendung finden. Sie sind mit einem besonders zugkräftigen Umschlag versehen. Machen Sie einen Versuch, indem Sie den Büchern einen recht auffälligen Platz im Schaufenster einräumen. Der Erfolg wird nicht ausbleiben. Die Bücher sind ein

~ Brotartikel ~ ersten Ranges für das Sortiment!

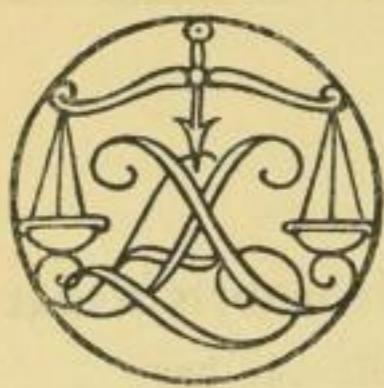
Bezugsbedingungen zu

Wartenstein, Briefsteller:

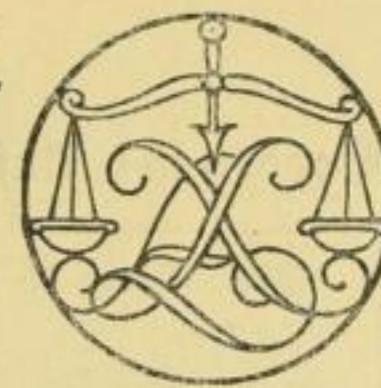
Also bis zu 66 $\frac{2}{3}$ % Rabatt!

Weißer Bestellzettel anbei!

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung • Leipzig



Albert Langen Verlag für Literatur und Kunst München



Ein humoristischer Roman aus Oberbayern

(Z)

In der ersten Novemberhälfte erscheint:

Lena Christ Die Kumpfhanni Erzählung

Umschlag- und Einbandzeichnung von Paul Neu

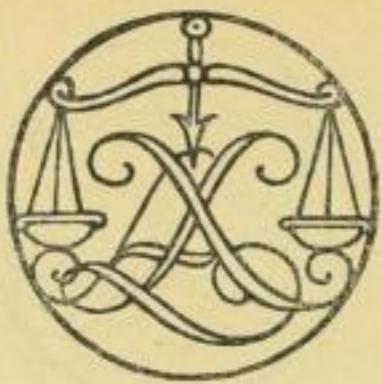
Ladenpreis geheftet 4 Mark, in Leinen gebunden 6 Mark

Lena Christ erzählt in diesem heiteren, künstlerisch aber sehr ernst zu nehmenden Roman die Geschichte einer körperlich und geistig rassigen und gesunden, für die Liebe wie für die Wahrung ihres Vorteils in gleicher Weise begabten Bauernmagd, die hinauf will und hinauf kommt. Zuerst versucht sie daheim auf dem Dorfe in einen wohlhabenden Hof hineinzuhiraten; als diese Hoffnung aber an dem echt bürgerlichen Mistrauen gegen ihre im Eifer des Gesuches gar zu kühne Schlauheit scheitert, lässt sie darum den Mut nicht sinken, sondern jagt dem Glück nun auf dem Pflaster der Landeshauptstadt nach und landet nach mancherlei Nöten und Fährlichkeiten denn auch glücklich im Hafen einer „guten Partie“. Und der Leser freut sich an ihrem Glück. Denn ist diese Hanni auch keineswegs ein Idealbild romantisch gefühlvoller Weiblichkeit,

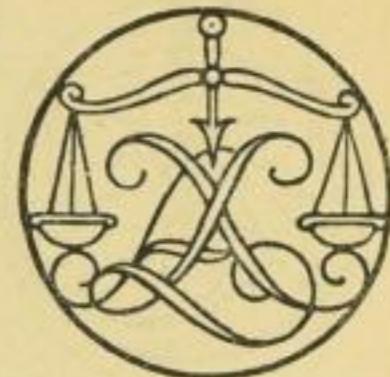
sie ist in ihrer Art doch ein Prachtler, derb, aber tüchtig, durchaus nicht sentimental, doch schließlich mit dem Herzen am rechten Fleck. Dass Lena Christ es verstand, uns diese Person ohne jede Beschwörung ihrer Fehler, ohne jede Versöhnung ihres Charakters so nahe zu bringen, gibt ihrem neuen Buch wieder den dichterischen Wert, den ihre früheren Romane gleichfalls in hohem Grade aufwiesen. Und auch hier bewährt sie ihre rühmlichst bekannte Meisterschaft in der Schilderung oberbayerischer Bauern und Münchener Kleinbürgerkreise. Jede Figur ist gesehen, jedes Wort, das diese Leute sagen, ist gehört und mit seinem Ohr aufgefangen. In diesem Buche sprüht alles von starkem, echtem volhaftigem Leben.

**Ein heiteres Buch,
das seinem Inhalt und der ebenso schönen wie effektvollen Ausstattung
nach einen ganz großen Erfolg verspricht.**

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.



Albert Langen
Verlag
für Litteratur und Kunst
München



Ein neuer Rokoko-Roman von Adolf Paul

(Z)

In der ersten Novemberhälfte erscheint:

Adolf Paul
Exzellenz Unterrod
Roman

Umschlagzeichnung von O. Gulbransson, Einbandzeichnung von Felger

Ladenpreis gehestet 4 Mark, in Leinen gebunden 6 Mark

Mit einem Rokoko-Roman, der „Tänzerin Barberina“, hat Adolf Paul bisher seinen größten Erfolg beim Publikum errungen. In seinem neuen Werk führt er uns wieder in die gleiche Zeit zurück, die er so genau studiert hat und deren Schilderung seiner Feder so besonders liegt. Wir werden nach dem Paris und London der letzten Lebenszeit Ludwigs XV. versetzt, in jene Tage, da sich fern am Horizont schon das Gewitter der großen Revolution zusammenballte. Ein berühmter „Vorbote“ jener Revolution, der Herr de Beaumarchais, spielt eine wichtige Rolle in dem Roman, — sein Held aber ist der Chevalier d'Éon, jener politische Emigrant Ludwigs XV., der seinen Zeitgenossen so unheimlich interessant war, weil er mit dem gleichen Erfolge abwechselnd als Mann und Frau auftrat, sodass die größten Zweifel über sein — oder ihr — wirkliches Geschlecht herrschten. Das Leben dieser

sonderbaren Erscheinung hat Adolf Paul zum Stoff eines spannenden, höchst geistvollen Romans gemacht, der neben seiner Wichtigkeit der Tiefe nicht entbehrt und, von der historischen Anekdote ausgehend, einen viel weiteren und allgemeineren Horizont öffnet, sodass wir hier eine der glänzendsten Satiren auf die internationale Diplomatie französischer Schule erhalten, die je geschrieben wurden. Äußerst lebendig und farbenreich schildert Paul ferner das Treiben hinter den Kulissen des Pariser Hofs und in der Londoner Gesellschaft von den vornehmsten Kreisen bis zu den ganz gewöhnlichen Gaunern hinunter, welche beiden Milieus übrigens mehr Beziehungen zu einander haben, als ein harmloses Gemüt glauben sollte. Mit einem Wort: ein ausgezeichnetes und dabei selten amüsantes Buch.

Ein großer Erfolg,
der den der „Tänzerin Barberina“ vielleicht noch übertrifft, ist diesem amüsanten, schön ausgestatteten Buche sicher.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10.



Albert Langen Verlag für Litteratur und Kunst München



Neuauslagen des Kinderbuches der Lagerlöf

(Z)

Demnächst erscheinen:

Selma Lagerlöf Wunderbare Reise

des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen

Ein Kinderbuch

folgende Neuauslagen:

Vollständige unillustrierte Ausgabe in zwei Bänden

Umschlag- und Einbandzeichnung von Wilhelm Schulz

6. bis 10. Tausend

Ladenpreis geheftet 5 Mark, in zwei Leinenbänden 8 Mark

Vollständige illustrierte Ausgabe in einem Band

Mit 8 farbigen Vollbildern und 95 Textbildern von Wilhelm Schulz

6. und 7. Tausend

Ladenpreis geheftet M. 7.50, in Leinen gebunden 10 Mark

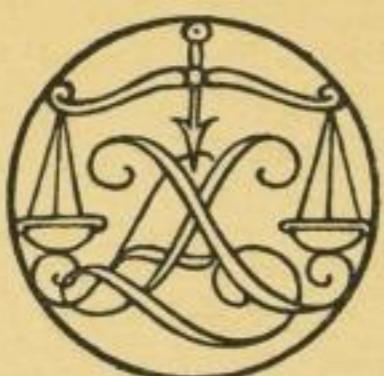
Die ursprüngliche dreibändige Ausgabe,

die eine sehr große Verbreitung gefunden hat, ist vergriffen und wird nicht mehr aufgelegt.

Ein deutsches Volksbuch

im schönsten Sinne des Wortes ist das Kinderbuch der Lagerlöf längst geworden. Ergänzen Sie Ihr Lager für Weihnachten!

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.



Albert Langen Verlag für Literatur und Kunst München



Ein schönes und ganz wohlfeiles Geschenkwerk

(Z)

In der ersten Novemberhälfte erscheint:

Die schönsten Geschichten der Lagerlöf

Ausgewählt und eingeleitet

von

Walter von Molo

Mit einem Bilde Selma Lagerlöfs

Einbandzeichnung von Felger

Ladenpreis vornehm gebunden 3 Mark

Ein deutscher Dichter von hohem Rang, Walter von Molo, der besonders durch seinen Schillerroman weithin bekannt geworden ist, hat den Drang empfunden, der großen schwedischen Dichterin seine Verehrung und Bewunderung dadurch auszudrücken, daß er die schönsten ihrer Geschichten gesammelt herausgab und ihnen eine wundervoll geschriebene Einleitung vorausschickte. Was Walter von Molo aber besonders dazu antrieb, war die Absicht, Selma Lagerlöf dem deutschen Volke in seinen weitesten Kreisen noch näher zu bringen, als sie ihm schon heute steht. Der Verlag von Albert Langen hat diese Absicht mit großer Freude begüßt und sie sich auch seinerseits zu eigen gemacht. Er trug dafür Sorge, daß dieses schöne Buch in einer seines Inhalts würdigen Form erscheint, die es zum Schmuck jeder Bücherei macht, und dabei trotz des statt-

lichen Umfangs und der im besten Sinne vornehmen und reizvollen Ausstattung zu einem Preise, der die Anschaffung jedermann ermöglicht. So ist ein Werk entstanden, das sich als Geschenk für Weihnachten und zu Familienfesten eignet wie wenige. Man braucht nicht viel Geld auszugeben und erfreut doch durch eine im besten Sinne witzvolle und schöne Gabe. Für den, der die Lagerlöf bis jetzt noch nicht kannte, wird dieser Band außerdem ein Werbebuch werden, das ihn hinführt zu ihrer großen, zeitlosen Kunst. Möge es helfen die Zeit heranzubringen, da die „Gesammelten Werke“ der genialen Schwedin in einer wohlbestellten deutschen Bücherei mehr fehlen. Sie würde das wahrschauig verdienen wie kaum ein anderer fremdsprachiger Autor.

Für die deutsche Familie

Kann es kein schöneres Geschenkwerk geben. Inhalt und Ausstattung sind einander würdig. Der Preis ist für das Gebotene erstaunlich niedrig.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33½% und 11/10.



Albert Langen
Verlag
für Literatur und Kunst
München



Das Südafrikabuch eines echten Dichters

(Z)

Mitte November erscheint:

Hans Grimm

Der Gang durch den Sand

und andere Geschichten aus südafrikanischer Not

Umschlag- und Einbandzeichnung von Heinrich Jost

Ladenpreis geheftet 5 Mark, in Leinen gebunden 7 Mark

Hans Grimm ist ein echter Dichter, ein Epiker großen Stils. Das zeigt er uns auch in seinem neuen Buche, das eine besonders wertvolle Gabe seiner Kunst genannt zu werden verdient. Diese „Geschichten aus südafrikanischer Not“ hat einer unserer besten Kenner Südafrikas geschrieben und einer, der das ferne Land mit schöpferischen Künstleraugen gesehen hat und Kunde von dem zu geben weiß, was er sah und innerlich erlebte. Es ist die Kriegsnot, die allen den Erzählungen den Hintergrund gibt. Sie spielen teilweise im Buren-Krieg, teilweise im heutigen Weltkrieg. Aber es ist dennoch kein Kriegsbuch, das uns hier geschenkt wird, sondern ein Buch von Menschen, höchst lebendigen, ihr Dasein stark erlebenden Menschen. Nicht aber spöttische, tupselnde Seelenmalerei hat diese blutvolle Lebendigkeit geschaffen. Wie aus Granit gehauen, stehen diese Gestalten in großen, ein-

fachen Umrissen vor uns, jeder mit beiden Füßen fest auf dem Boden seines Volkstums, ob Deutscher oder Bur, Engländer, Schwarzer oder Brauner. Der Dichter ergreift nicht eifernd Partei, dennoch fühlt man deutlich, wo sein Herz ist: bei deutscher Lüchtigkeit, deutschem Ernst, deutscher Ordnung. Und wo er den Engländer schildert, kann er sehr scharf satirisch werden. Der große epische Zug geht durch alle diese Geschichten, so verschieden sie ihrem Stoffe nach auch sind. Das gibt ihnen allen, von dem sagenhaften Bericht über die Olewagens bis zu der Groteske vom singenden Wecker, die große Einheit, die ihr Siegel auf dieses Buch geprägt hat. In ihm erhalten wir eine Gabe von dauerndem Wert, die doch gerade heute, angesichts des Heldenkampfes unserer Südafrikaner gegen die Übermacht der Feinde, auch ein großes zeitgemäßes Interesse hat.

Von zeitloser Bedeutung

und doch gerade jetzt durch die Heldenkämpfe unserer Südafrikaner im Weltkrieg höchst zeitgemäß ist dieses Buch.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33½% und 11/10.



Albert Langen Verlag für Litteratur und Kunst München



Hilfsmittel für das Sortiment beim Weihnachtsgeschäft

(Z) Wir empfehlen Ihnen zwecks tätiger Verwendung für unseren Verlag
beim Publikum

unsere neuen Werbeschriften

(Publikumsprospekte), die in hübscher, illustrierter Ausstattung über unsere Verlagstätigkeit während des Weltkriegs unterrichten.

Zur Verfügung stellen können wir Ihnen in der Anzahl, für die Sie eine wirklich aussichtsreiche Verwendung haben, folgende drei Prospekte:

Prospekt A

über neuere Romane und Novellen, nur gute und gangbare Werke in schönster Ausstattung,

Prospekt B

über illustrierte und unillustrierte Geschenkbücher, Kriegsliteratur und wohlfeile Ausgaben,

Prospekt C

über das Wennerberg-Album, Kriegskunstdrucke, Kriegspostkarten und unseren übrigen Kunstverlag.

Wir liefern diese Prospekte kostenlos. Ein Firmeneindruck kann nicht stattfinden, da die Prospekte schon im Druck sind. Eine Erhöhung der vorgesehenen Auflage ist unmöglich. Wir bitten, schnell zu bestellen, und müssen uns Kürzung der Bestellung event. Nichtlieferung vorbehalten.



**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin**

Lindners Weltgeschichte jetzt vollständig!

(Z) Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Weltgeschichte seit der Völkerwanderung

In neun Bänden

von

Theodor Lindner

Professor an der Universität Halle

Neunter Band (Schlußband)

Die Zeit Bismarcks. Die außereuropäischen Staaten.
Die letzten Jahrzehnte des alten Europa. Der Ursprung des Weltkrieges bis zu den Kriegserklärungen.

34 Bogen. Groß-Oktav

Geheftet M. 6.50 In Leinen geb. M. 8.— In Halbfanz geb. M. 9.—

Das immer weitere Anschwellen der Quellen und Forschungen zur Weltgeschichte hat die Folge gehabt, daß neuere Gesamtdarstellungen auf eine Mehrheit von Mitarbeitern verteilt wurden, da die wissenschaftliche Beherrschung und die schriftstellerische Bewältigung einer so ungeheuren Stoffmasse die Kraft eines Einzelnen weitaus zu überschreiten schien; man entschloß sich notgedrungen zur Arbeitsteilung, obwohl die Einheitlichkeit der Leistung in jeder Beziehung empfindlich darunter leiden mußte.

Theodor Lindner hat den Beweis erbracht, daß das unmöglich Scheinende doch noch möglich war. In gleicher Klarheit und Frische reiht sich der neunte Band seiner großzügigen Weltgeschichte den vorigen an und bildet den glänzenden Abschluß des ganzen monumentalen Werkes. Beginnend mit den Stürmen der Völkerwanderung, die das römische Weltreich zerstörten, endet es nun unter dem Toben eines Orkans, der die ganze Erde umfaßt und ihr gleich jener gewaltigen Bewegung ein neues Antlitz geben wird.

Aber nicht nur bis in die Nähe unserer Gegenwart hat Theodor Lindner sein Werk herangeführt, sondern mitten in sie hinein. Zum ersten Male wird hier der Ursprung und Beginn des Weltkrieges im Zusammenhang mit der ganzen Weltgeschichte behandelt, als das Ergebnis ihrer Entwicklung in den letzten anderthalb Jahrtausenden.

So hat sich erfüllt, was der Verfasser vor 15 Jahren als das Ziel seiner abschließenden Lebensarbeit aussprach in den einleitenden Worten des ersten Bandes: „Diese Weltgeschichte soll das Werden unserer heutigen Welt in ihrem gesamten Inhalt erklären und erzählen.“ In allumspannender, bewundernswerter Universalität dehnt sie sich ebenso aus über die ganze Breite des Raumes und der Zeit, wie sie eindringt in die Tiefen des geistigen und kulturellen Lebens der Völker.

Lindners Weltgeschichte hat schon beim Erscheinen der früheren Bände eine starke Verbreitung und wärmste Anerkennung in der Fach- und Tagespresse gefunden. Jetzt nach ihrer glücklichen Vollendung bieten sich für den erfolgreichen Vertrieb neue Möglichkeiten. Wir lassen einen neuen

Prospekt

herstellen mit einer reichen Auswahl von Kritiken.

Der neunte Band bildet zusammen mit dem achten ein Ganzes für sich, das die Entwicklung insbesondere der europäischen Verhältnisse von den Freiheitskriegen bis heute darstellt. Mit dem achten erscheint daher der neunte Band der „Weltgeschichte seit der Völkerwanderung“ auch selbständige unter dem Titel:

Weltgeschichte der letzten hundert Jahre (1815–1914)

In zwei Bänden

Von

Theodor Lindner

Professor an der Universität Halle

Zweiter Band

Geschichte Europas und der außereuropäischen Staaten bis zum Beginn des Weltkrieges.

34 Bogen. Groß-Oktav

Geheftet M. 6.50 In Leinen geb. M. 8.— In Halbfranz geb. M. 9.—

Wir bitten diese zweibändige Sonder-Ausgabe als selbständiges vorzügliches Werk über Neueste Geschichte ständig anzubieten und stellen Ihnen auch für diese **einen Prospekt** zur Verfügung.

Ihre Bestellungen erbitten wir auf beiliegenden Verlangzetteln. Direkte Sendungen am Tag der Ausgabe machen wir nicht.

Stuttgart
Mitte Oktober 1916

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger



M. & H. Schaper, Verlag, Hannover.

Für unseren Verlag befinden sich in Vorbereitung und gelangen demnächst zur Ausgabe:

(Z)

Brandt-Hinselmann, Emil J. N., Mond und Wetter im Jahre 1917. Geheftet ca. M 1.—.

Die Wetter-Voraussage hat mit steigender Aufnahme namentlich unter den Landwirten zu rechnen. Wir bitten auch die Fortsetzungsliste der Bestellungsaufgabe nachzusehen.

Glock, H. Dr., Kartoffellagerung in Städten,

ein Ratgeber mit Abbildgn. Geheftet ca. M 1.25.

Bei der augenblicklichen besonderen Bedeutsamkeit der Kartoffellagerung wird Vorlage bei Militär- und Zivilbehörden, Händlern und Privathaushaltungen dankbar begrüßt werden.

— H. Dr., **Merkblatt über die Kartoffelaufbewahrung.** Ein Blatt in Quart, gelocht, Einzelpreis M —.25, 100 Stück M 20.—, 500 Stück M 75.—, 1000 Stück M 100.—.

Schmidt, Obermedizinalrat Professor Dr., Dresden, u.

Scheunert, A., Professor Dr., Dresden, Anleitung zur mikroskopischen und chemischen Diagnostik der Krankheiten der Haustiere für Tierärzte und Landwirte. 3. Auflage von O. Sidamgrotzky u. V. Hofmeister, Anleitung zur Diagnostik. Illustr. Ca. M 6.—.

Die Neubearbeitung wird in den Kreisen der Studierenden und Praktiker zahlreiche Käufer finden.

Schroeder, A. Lehrer, Bedeutung und Verwertung der Ziegenmilch. 6. Auflage. (6. und 7. Tausend.) Geheftet M 1.25.

In knapp 5 Monaten wurden 6000 Exemplare verkauft, ein Beweis für die Gangbarkeit des Büchleins.

Da wir nichts unverlangt senden, bitten wir um Einsendung der Bestellungen.

(Z) Soeben erschienen:

Das Gas als Heizmittel in Gewerbe und Industrie

Von

Oberingenieur Franz Schäfer in Dessau

51 Seiten 8° mit 56 Abbildungen.

Preis geh. 80 ₔ ord., 60 ₔ no.

Die Gasflamme als Werkzeug u. Maschinenelement

Von

Oberingenieur Franz Schäfer in Dessau

39 Seiten 8° mit 30 Abbildungen.

Preis geh. 80 ₔ ord., 60 ₔ no.

München, den 20. Oktober 1916

R. Oldenbourg

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig

(Z) Demnächst erscheint:

Vereinfachte quantitative Mikroelementaranalyse organischer Substanzen

Von

Dr. J. V. Dubsky

Privatdozent an der Universität Zürich

Mit 15 Figuren im Text

8. Elegant gebunden M. 2.40

Dem Verfasser dieser bedeutsamen Veröffentlichung ist es mit glänzendem Erfolge gelungen, die Mikroelementaranalyse so zu vereinfachen, dass dadurch in kurzer Zeit die Makroanalyse vollständig verdrängt werden wird. Jeder Chemiker, der letztere beherrscht, kann jetzt auf Grund der in dem vorliegenden kleinen Werke eingehend beschriebenen neuen Methode von selbst auch die Mikroelementaranalyse mit Erfolg ausüben.

Bei der grossen Bedeutung der Frage ist daher die Dubskysche Arbeit für jeden Chemiker und jeden Studierenden der Chemie von grosstem Interesse.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 23. Oktober 1916.

Veit & Comp.

(Z) In IV. Auflage (7.—10. Tausend) erschien:

Die Gesundheitsküche

Praktisches Handbuch guter und billiger Ernährung
(mit 500 Kochrezepten ohne Fleisch).

Von Dr. med. C. H. Fehlauer.

„Es handelt sich hier nicht etwa um eins der unzähligen Kriegskochbücher, sondern um ein bewährtes Handbuch guter und billiger Ernährung, das wegen seiner sorgfältigen Durcharbeitung und Reichhaltigkeit gerade heute in jedem Haushalte ein gern gelesener Ratgeber sein wird. Es wurde in der Kriegszeit bereits zweimal neu aufgelegt.

252 Seiten. Preis geb. M 2.20, bar 1.45.

1 Probe-Exemplar mit wirkungsvollem Schuhumschlag, auf beiliegendem Zettel bestellt, mit 40%.

Verlag der Hausarzt-Zeitschrift, Berlin-Steglitz

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.



Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart



Demnächst bringen wir zur Versendung:

(Z)

Dora Stieler Erdhauch Neue Gedichte

Geheftet M. 2.50, in Leinen gebunden M. 3.50 ord.

In Rechnung 30%, gegen bar 35% Rabatt

Einbände werden mit 75 Pfennig netto berechnet

Zum Lob dieses Gedichtbandes kann man wohl kaum etwas Besseres sagen, als daß er seinen Titel mit Recht trägt. Erdhauch weht uns wirklich aus seinen Blättern entgegen, der Atem der Natur geht durch diese Verse.

Die echt lyrische Begabung der Dichterin
das schöne Erbe von ihrem Vater
dem feinen und gemütvollen Karl Stieler

erscheint hier in edelster Reife. Naturbild und Seelenstimmung sind in jedem dieser, meist wenig umfangreichen Gebilde eine organische Einheit, und man muß immer wieder staunen über die Zartheit und Kraft, mit der die Landschaft empfunden und wiedergeschaffen ist. Man darf wohl sagen, daß dieser Lyrik-Band der Dichterin eine ganz eigenartige Gabe insbesondere für die Frauenwelt darstellt, bei der namentlich die Nachdichtungen lieber alter Kindermärchen besonders Anklang mit finden werden.

Wir bitten dem Band, dessen Erscheinen durch den Krieg seither verzögert worden ist, Ihr freundliches Interesse zuwenden zu wollen.

Bestellzettel liegt bei.

(Z) In einigen Tagen erscheinen in unserem Verlage:

Skizzen aus einem Berliner Lazarett

gezeichnet von Erna Plachte.

Es gelangen zur Ausgabe 25 nummerierte und signierte Vorzugsausgaben auf Japanpapier zum Preise von M 25.—, sowie eine einfache Ausgabe von 300 Exemplaren zum Preise von M 10.—.

Wir bitten die Herren Kollegen, diesem hochaktuellen Werke, welchem der bekannte Kunstkritiker Dr. Franz Serbaes das Vorwort gab, freundliches Interesse entgegenzubringen.

Wir liefern in Kommission mit 25%, bar mit 30%.

Berlin W. 15, October 1916.

Reuß und Pollack
Verlagsbuchhandlung.

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart.

(Z)

Soeben erschienen als Neuigkeit bzw. zur Fortsetzung:

Finanzwirtschaftliche Zeitfragen. Herausgegeben von Reichsrat Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolt.

29. Heft: Gottein, Bergrat Georg, M. d. R., Reichsbergbaumonopol? Lex.-8°. 1916. Geheftet M 2.80 ord., M 2.10 no.

Ich ersuche diese zeitgemäße Schrift ausser den gewöhnlichen Abnehmern der Finanzwirtschaftlichen Zeitfragen auch den Bergbehörden, allen höheren Beamten des Berg-, Hütten- und Salinenwesens sowie den Aufsichtsräten, Vorständen, Direktoren usw. von Bergwerksunternehmungen vorzulegen.

Hecke, Regierungsrat Dr. Wilhelm, Verschiedenheit der deutschen und slawischen Volksvermehrung in Österreich. Lex.-8°. 1916. Geheftet M 3.— ord., M 2.25 no.



Spezialitätentaxe
für das Deutsche Reich
bearbeitet im Auftrage des
Deutschen Apotheker-Vereins
von einer Kommission
unter Vorsitz des Herrn
Apothekenbesitzers
Dr. Wartenberg-Berlin.
Auf jeder Seite eine Rubrik
zum Eintragen d. Standortes
Fünfte Ausgabe 1916
In abwaschbares Viktoria-
leinen geb. M 5.— ord.,
M 3.75 netto bar.
Mit Schemapapier durch-
schossen M 6.50 ord.,
M 5.25 netto bar.
1 Ex. 30 d. Porto, ab 2 Ex.
Paket.
Selbstverlag des
Deutschen Apotheker-Vereins
Berlin NW. 87,
Levetzowstr. 16b.

(Z) Soeben erschien:

Naturwissenschaftliche
Zeitfragen Nr. 15

Not und Mangel
als Faktoren der
Entwicklung

eine biologische Studie
mit besonderer Berücksichtigung des Krieges
von

Prof. Dr. E. Dennert.

50 d. ord., 35 d. netto,
30 d. bar. Partie 11/10.

Wir bitten höflichst um
Bewendung.

Naturwissenschaftlicher
Verlag
Abteilung des Keplerbundes,
Godesberg b. Bonn.

In 2. Auflage

erschien soeben:

Rosen am Gewehr!

Gedichte von

Theodore von Rommel

Mit Vertonungen von Ernst Lemke,
Luise Greger und der Verfasserin +

Preis 1.80 M. ord.

Bar mit 33 1/3% Rabatt und 7 6

in Rechnung mit 25% Rabatt

2 Probeexemplare mit 50%

Einzelne Firmen haben von dieser schmucken
und vom Publikum gern gekauften Gedichtsammlung
50 Exemplare und mehr bezogen. Der Reinertrag
ist zum Besten der unter dem Schutze Ihrer Kal-
hoheit der Herzogin Vittoria Luise zu Braunschweig
u. Lüneburg stehenden Säuglingsfürsorge bestimmt.

E. Appelhans & Comp.
(Rud. Stolle u. Gust. Roselieb)
Braunschweig.

Bon allen Verlags-, Titel- und
Preisänderungen usw. wird un-
verzüglich Mitteilung erbeten an die
Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung

Angebotene Bücher.
Theodor Althoff, Buchabteilung,
in Leipzig:
Zur Guten Stunde. Jg. 1891 und
1893. (In je 2 Origbdn. geb.)
Wie neu. à M 3.75.
Moderne Kunst. Bd. 11 u. 12.
Origbd. Geb. Zus. für M 8.—.
(Mehrfach.)

(Z) Soeben erschien, kann aber
nur auf feste Bestellung ge-
lieferd werden:

Zur Geschichte
des Wandels von lat. "u zu y

im Galloromanischen
Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
genehmigt von der
philosophischen Fakultät der
Friedrich-Wilhelms-Universität
zu Berlin

Von
Elfriede Jacoby
M 3.— ord., M 2.— no. bar
Ich bitte zu verlangen.
Braunschweig.

Georg Westermann.

Angebotene Bücher ferner:
Rudolph Hartmann in Leipzig:
4 Falk-Schränk-Oppermann, Reli-
gionsbuch f. höh. Mädchensch.
Heft 1. 3. Aufl. Geb.
31 — do. Heft 2. 3. Aufl. Geb.
104 — do. H. 3/4. 3. Aufl. Geb.
102 — do. Heft 5. 3. Aufl. Geb.
7 — do. Heft 6. 3. Aufl. Geb.
40 Petits Contes. (Strassb. Druck.)
30 Die Heere u. Flotten d. Gegen-
wart. 3. A. (Schall, B.)
40 Giersiepen, ohne Schuld. Br.
(M 3.—.)
20 Knötel, Homerös. 1. u. 2. Tl.
Brosch. (Grunow.) M 4.50.
20 — Atlantis. (Grunow.)
200 versch. Nrn. Pauls Miniatur-
Bibliothek.
Gegen Höchstgebot.

Meine Frau und ich

Erzählung von

Henrik Scharling

Vom Verf. autorisierte
Übers. v. E. Duncker.
337 S. (Norden 1887).
Orig.-Lnbd. mit G.
Statt M 4.—
für M 1.— netto.
Josef Deubler Gross-Ant.,
Wien II, Praterstr. 38.

Z

Stets gangbar, besonders zur Weihnachtszeit:

Neue Christoterpe 1917

38. Jahrgang

Bestellzettel anbei

Halle (Saale), den 23. Oktober 1916

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)

Z

Dr. med. H. Mann:

Die Kunst der sexuellen Lebensführung vor der Ehe.

Geb. 2.— M.

4. Auflage.

Geb. 3.— M.

Probe-Exemplare mit 50% und 11/10 nur auf beilieg. roten Zettel.

Privatbestellungen überweise ich dem Sortiment.

F. Roslowsky, Verlag, Oranienburg.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Kunst u. Handwerk. Jg. 1913. Lemberger, Meisterminiaturen a. fünf Jahrhunderten.

Macquoid, History of Engl. furnit. In Engl. homes. (Latham.) Simons, Spanien, ill. v. Wagner. Uhde, Architekturformen d. klass. Altertums.

Der Zirkel Verlag in Berlin W. 66, Wilhelmstr. 48: *Ricci, Arte bizantina in Italia. *Rothschild, Taschenb. f. Kaufl.

C. E. Rappaport in Rom, z. Zt. in Zürich, Dorfstr. 41:

*Müntz, Hist. d. l'art pend. la renaissance. 3 Bde.

*Marx, französ. Medaille uns. Zeit. *Bres, Notizie d'arte ligure. Nizza 1915.

*d'Eugenio, Napoli sacra.

*Lardolt, Porträts dieser schweiz. Familie.

Verkehre nur noch direkt!

H. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
Angebote direkt.

*Burnett, die kleine Miss.
*Rupell, der Seefreibeuter.
*Schmidt, Hch., Adm. de Ruyter.
*Maurer, Entscheidungsschlachten
der Weltgeschichte.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Chemisches Centralbl. 1887, Nr. 56 od. kpl. u. def.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
*Sammig. Göschen. 80. 246. 368.
Nur alte Auflagen.

Victor von Zabern in Mainz:
Romane erster Autoren f. meine
Leihbibliothek.

R. Hachfeld in Potsdam:
1 Berghaus, Landbuch der Mark
Brandenburg.
1 Fidicin, die Territorien d. Mark
Brandenburg.

Heinrich Schöningh, Münster, W.:
Müller, A., d. attische Bühnenwes.
Geppert, altgriech. Bühne.
Bethe, Prolegomena zur Gesch. d.
Theaters im Altertum.
Münstersche Beitr. z. Gesch.-For-
schung. Heft 15.

Basler Buch- u. Antiquariatshdg.
vorm. Adolf Geering in Basel:
*Bachofen, Mutterrecht.

*Fürster, Jugendlehre. — Schule.
*G. Keller. 10 Bde. u. einz.
*Ernst, Semper der Jüngling.
*Marti, Vorspiel d. Lebens.
*Burckhardt, Renaissance.
*C. F. Meyer. 9 Bde. u. einz.
*Färberzeitung. Jg. 9, 12 u. 5.

*Die Kunst. Jahrg. 3.
*Luthers Kirchenpostille. II, von
Francke.

*Koch, H. Friedr. Polten.
*Alcock, spanische Brüder.
*Armand, Karl Scharnhorst.
*Homeyer, Sachsen-Spiegel. II, 2
*Biese, Literaturgesch.
*Lübcke-Semrau, Kunstgesch.
*Springers Kunstschrift.
*Wörmanns Kunstschrift.
*— was uns Kunst lehrt.
*Fuchs, Sittengesch. III. Geb.
*— Erg.-Bd. 2, 3. Geb.

*Brehms Tierleben. 3., 4. Aufl.
*Hillern, am Kreuz.
*Hildeck, Herbstbeichte.

Richard Mühlmann, Verlagsbuch-
handlung in Halle (Saale):
1 Meyers gr. Konv.-Lex. Nste. A.

Valentin Bauch in Würzburg:
*Hunolt, chr. Sittenlehre. 12 Bde.

Heinr. Hugendubel in München:
Reinhardt, Mensch d. Eiszeit. 3. A.
Montelius, ältere Kulturperioden.
Erckert, Wand. d. germ. Stämme.
Reinecke, Kenntnis d. La Tène-
denkmäler.

Salin, altgerm. Tierornamentik.
Selenka, Menschenaffen. Heft 9
u. 11.

Miske, prähistor. Ansiedlg. Ve-
lein St. Vid.
Keller, keltische Pfahlbauten.

Lindenschmit, Altertümer unserer
heidn. Vorzei. Kplt. u. einzeln.
Ohlenschläger, prähist. Karte von
Bayern.

Heierli, Urgeschichte d. Schweiz.
Müller, Urgeschichte Europas.

Koenen, Gefässkunde d. vorröm.

Zeit.

Hoernes, diluviale Mensch.
Pic, Hradischt de Stradoniz, fran-
zösisch v. Déchelette.

Rathgen, Konservierung v. Alter-
tumsfund.

Ratzel, Vorgesch. d. europ. Men-
schen. 1874.

A. L. Hasbach, Wien I, Schulerstr.:

- *Rauber-Kopsch, Anatomie.
- *Zwiebelfisch. Jg. 2. 6.
- *Kleists Werke. (Insel.)
- *Holz, Blechschmiede.
- *Queri, Bauernerotik u. Bauernvehme in Oberbayern. (Piper.)
- *Die Heil. Schriften d. Alten und Neuen Testam. 4 Bde. (Müller.)
- *Jahrb. d. Dtschn. Werkbundes.
- *Shakespeares Werke. (Tempelverlag.)
- *Weiss, Geschichte Wiens.
- *Mucha, Steiermark.
- *Janisch, stat.-topogr. Lexikon v. Steiermark.
- *Richer, Anatomie f. Künstler.
- *Plair, chem. Untersuch. v. Eisen und Stahl.
- *Süddtsche. Monatsh. Juli 1915. Entscheid. in Zivilsach. Bd. 1—15. Wollny, Mähren.
- Andrees Handatlas.
- *Gefiederte Welt 1872, 73, 89, 90.
- Oesterr. Patentblatt. Jg. 6—7.
- Mayrhofer, Verwaltungsdienst. Bd. 2. 5.

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:

- Alten, Handb. f. Heere u. Flotten.
- *Bédier, Tristan u. Isolde, illustr. von Engels.
- *Biermann, deutsches Barock.
- *Crowe u. Cavalcaselle, italien. Malerei.
- *Grimm, dtchs. Wörterbuch.
- *Hettner, Literaturgesch. des 18. Jahrhunderts.
- *Mauthner, Wörterb. d. Philos.
- *Mebes, um 1800.
- *Neitzel, Führer durch d. Oper. I, 1 u. 3.
- *Andrea Palladio.
- *Riegl, Stilfragen.
- *Schriften d. Goethe-Gesellschaft. Kplt. u. einz.
- *Oriental. Teppiche. Alles. Velh. & Kl.'s Monatsh. Jg. 29. 30.
- *Westermanns Monatsh. 1910—15.
- *Wochenschau 1914, 1915.
- *Berl. Illustr. Zeitg. 1914, 1915.
- *Rhein. Archiv f. Zivilrecht. Bd. 103—111.
- *Code civil.
- *Handwörterb. d. Staatswissensch.
- *Chun, a. d. Tiefen d. Weltmeeres.
- *Handb. d. Physiologie, v. Hermann.
- *Seyffart, Kesselhaus-Kontrolle.

Felix L. Dames in Berlin-Lichterfelde:

- Goethes Werke. (Grote.)
- Schillers Werke. (Grote.)
- *Ztschr. f. wiss. Mikroskopie. 11—13, 19—28.

Eduard Höllrigl in Salzburg:

- Simplicissimus XX, Nr. 1—18.
- Gozzi, Venetian. Liebesabenteuer. (Hyperion-Verlag.)

Ganghofer, Bacchantin. Volks-A. in Origbd. geb.**Otto Harrassowitz** in Leipzig:

- American Journ. of sem. lang. Vol. 21 ff.
- Thonissen, Belgique sous Léopold I. 2. éd.
- Maspero, hist. anc. d. peuples de l'Orient.
- Christaller, Tshi asante proverbs.
- Schlosser, Haggadah v. Sarajevo.
- Dessau, inscript. lat. sel.
- Gezelle, volledige gedichten. — zijn leven en z. werken.
- Der Pionier. Alles Ersch.
- Ginzel, Hdb. d. Chronologie.
- Breccia, necropoli di Scietbi.
- Bartholomae, arische Forschgn.
- Eusebius, ed. Schöne.
- Delbrück, altind. Syntax.
- Grünwedel, altbuddh. Kultstätten.
- Studien, Ind., hrsg. v. Weber.
- Solinus, ed. Mommsen. 2. ed.
- Mommsen, ges. Schriften. 1—8. — röm. Forschgn.
- Zimmer, altind. Leben.
- Oldenberg, Religion d. Veda.
- Fallmerayer, Gesch. d. Kais. v. Trapezunt.
- Kronmayer, antike Schlachtfelder. 1—3.
- Abeken, schlichtes Leben. 1898. Jahrbücher f. dt. Theol. Bd. 23.
- Schiele, Religion u. Schule.
- Josephus, ed. Niese. Ed. maj.
- Buck, grammar of Oscan and Umbrian.
- Bielenstein, lettische Gramm.
- Jahn, Werke, v. Klein.
- Pasimonie Luxembourg. 1830—1915.
- Pasicrisie Luxemb. 1874—1915.
- Jastrow, Religion Babylon. Bd. 2.
- Körting, Grundriss d. engl. Liter.

L. W. Seidel & Sohn in Wien:

- Uebele, Handlex. d. tierärztlichen Praxis.
- Fittir, Grundsätze d. Dressur.
- Physikal. Zeitschr. 4. Jahrg.
- Wuich, Leitf. d. Ballistik. Heft 1.
- Mantegazza, Physiologie d. Ehe.
- Herders Konv.-Lex. Kplt.
- Fuchs, Sittengesch. I. M. Erg.-Bd.
- Wlassak, Chronik d. Burgtheaters.
- Joviczani, schöne wilde Leutnantszeit.
- Dubois, Psychoneurosen.
- Auffahrt, Buch v. Offizier.
- Beckerlinno, Feldartillerie Oesterreichs, Deutschlands etc.

Müller & Gräff in Karlsruhe i. B.:

- *Jähns, Ross u. Reiter in dtscr. Sprache.

Brockelmann, syrisches Wrtrb.

- Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.:
- Dehmel, die Gottesnacht. München 1911.
- Hauptmann, die Weber. 1. Ausg. Berlin 1892.
- Lessing, Nathan der Weise. Privatdruck. Berlin 1890.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:

- *Birkmeyer, Encykl. d. Rechtswiss.
- *Wölfli, Sal. Gessner.
- *Bismarck, Gedanken u. Erinn. 2 Bde. Blau L.
- *Lehrs, Gesch. u. Katal. d. dt. Kupferstichs. I. Text u. Taf.
- *Lenzmann, Pathol. plötzl. d. Leben gefährld. Krankh.
- *Hirschfeld, von e. dt. Fürstenhof.
- *Brant, kl. Narrenschiff. Strassb. 1540.
- *Zenker, Biblioth. orient. 2 Tle. od. II apart.
- *Gothiasche Taschenbücher: Hofkalender, Gräfl., Uradel., Briefadel. Taschenbuch f. 1913. — Freiherrl. Taschenb. f. 1914. — Gräfl. Taschenb. f. 1915.
- *Bulletin d. l. soc. Linnéenne de Bordeaux. T. 1—3. — Actes de la soc. L. de B. T. 4—26. 30—39.
- *Müller, griech. Philos. b. z. d. Arabern.
- *Doerich, Wasserversorg. u. Kanal. v. Bunzlau.
- *Denkmal. d. dt. Baukunst. Darmstadt 1856. 60 Taf.
- *Revue suisse de zoologie. Vollst. Reihe.
- *Beauclaire, Eleonore d'Olbreuze. Dt. v. Grote. 1886.
- *Burkhardt, griech. Kulturgesch. 4 Bde.
- *Möller, Erddrucktabellen.
- *Müller, Elemente d. Staatskunst.
- *Müller-Bresl., Erddruck a. Stützmauern.
- *Villari, Gesch. Savonarolas.
- *Steinhausen, Irmela.
- *Jordan, ital. Landschaften. Ill. v. Schnorr v. C.
- Günther & Schwan**, Essen-Ruhr:
- *Gr. homöopath. Arzneimittel.
- *Lichtenbergs Briefe. 1844.
- *Zeitschr. f. Kinderschutz u. -Fürsorge. Jahrg. V. 1913.
- *Freytag, Soll u. Haben.
- *Löns. Alles.
- *Deutschland. Alle Jgge.
- *Spemann, Hauskunde I—VIII u. Kunstlexikon.
- *Jahrb. d. Chemie 1904—14.
- *Huter, Menschenk. u. Gesichtsausdr.
- *Holz, Schule d. Elektrotechn. Bd. 1, 2, 4. Geb.
- *Kaufmann, — Berndt, — Tomuschat, Geschichtsbetracht. 2 Bde.
- *Rustin, griech. Unt.-Br. Kplt.
- *Herders Konv.-Lex. 9 Bde.
- J. J. Heckenauer** in Tübingen:
- *Pestalozzi, christl. Lehre. A. e.
- *Stäbler, Erz. z. bibl. Gesch.
- *Traub, aus Glauben u. Leben.
- *Fechner. Alles.
- *Schenkl, griech. El.-Buch f. Kl. 3 und 4.
- *Woltjer, Lucretii philosophia.
- *Kluge, Studentensprache.

A. Asher & Co. in Berlin W. 8:

- *Müller, Adam, Versuch e. Theor. des Geldes.
- *Memoiren d. Mad. Bashkitseff.
- *Goethe, Trilogie der Leidensch. Ernst Ludwig-Presse. Luxus- u. einfache Ausg.
- *Jean Paul. Alles in Erstausg.
- *Chodzko, la Pologne. 3 Bände. Geb. Schönes Ex.
- *Ranke, engl. Gesch. Mögl. geb.
- *Corpus juris civilis, hrsg. von Schilling u. Sintenis.
- *Goedeke, Grundriss. Nste. Aufl.
- *Isphording, zur Kölner Plastik d. 15. Jahrh. 1912.
- *Tönnies, Tilman Riemenschneider. 1910.
- *Baum, Ulmer Plastik um 1500.
- *Witte, Sammlg. Schnütgen.
- *Kautzsch, Hans Backoffen.
- *Alles üb. Holzplastik. M. Abb.
- *F. T. A. Hoffmann, — Hölderlin. Erstausgaben.
- *Die Nation. (H. S. Herrmann.) Jg. 1. 2. 3. 5. 1887/88.
- *Huebner, Joh., genealog. Tabell. nebst Fragm. Bd. 1—4. (1837—1866.) Suppl.-Tafeln dazu. Copenhagen 1822—24.
- *Zimmermann, Gesch. d. Hohenst.
- *Popović, Wörterbuch d. serb. u. dtscr. Sprache. Tl. 2. Serb.-dt.
- *Dante, göttl. Komödie. Illustr. von Doré.
- *Alte Berl., mögl. illustr. Ztschr. wie »Pfennigmagazin«.
- *Schiele-Naunburg, König Nothard u. sein Volk.
- *Indien u. die buddhist. Welt. Bd. 1 u. f.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
- *Hasse, Gesch. d. Sächs. Klöster.
- *Fraas, der Petrefaktensammler.
- *Magazin f. d. Oryktographie v. Sachsen.
- *Eliphas Levi, das Dogma u. d. Ritual d. höher. Magie.
- *Dr. Joh. Fausts Magia naturalis. Neudr.
- *Deutschlands Wirtschaft im erst. Kriegsjahr.
- *Zeitschr. f. Säuglingsfürsorge. Bd. 1—8.
- *Brachvogel, Parcival.
- *Bismarcks Briefe an s. Braut u. Gattin.
- *Mahan, Einfluss d. Seemächte auf d. Geschichte.
- *Rumpelt, Irrlichter.
- Holantiqvar Jacques Rosenthal** in München, Brienerstr. 47:
- *Kupezky, Imagines et picturae.
- *Theatrum Europaeum. Bd. 12 ff.
- *Merian. Topogr. Kplt. u. e. Bde.
- *Braun u. Hogenberg, Städtebuch.
- *Lassbergs Liedersaal.
- N. Samosch** in Breslau:
- Angebote erbitten direkt.
- *Uebele, Handbuch d. tierärztl. Praxis.

- B. Westermann & Co., New York:**
- Angebote nach Leipzig.
 - Archiv f. Zoologie u. Zootomie, v. Wiedmann. V. Berlin 1805 (auch unt. dem Titel Neues Archiv).
 - Bastian, geogr. u. ethn. Bilder. Beton u. Eisen. I. II. Jg. 1902. 1903. 06. Geb.
 - Billberg, Enumeratio insectorum in Museo Billberg 1820.
 - Blätter, Prakt. f. Pflanzenbau. I—XVII. 1898—1914.
 - Bode, die ital. Hausmöbel.
 - Böhm, über Ammoniten v. Bush. 1890.
 - Calisch, dutch-engl. Dictionary.
 - Cardaunus, Lehre v. d. Widerstandschaft d. Volkes.
 - Céan-Bermudez, Dicc. d. ill. profess. bellas artes Espania.
 - Chronica del Famoso Caballelo Cid. Charburg 1844 od. 1853.
 - Claparède, Psychologie animale de Charles Bonnet. Genf 1909.
 - Conradi, Lieder e. Sünders. 1887.
 - Dauthendey, Ultra-Violet.
 - Dialecti Lat. Priscae, ed. Schneid. I. 1.
 - Ebert, Gesch. d. christl. lat. Liter.
 - Elbogen, Religionsanschauungen d. Pharisäer. 1905.
 - Erman, ägypt. Glossar.
 - Friese, Porzellan als Isoliermaterial i. d. Elektrot.
 - Früh u. Schröter, die Moore d. Schweiz.
 - Gräfe-S., Augenheilkde. Litg. 31.
 - Graetz, westgotische Gesetzgebg. i. betr. d. Juden. 1858.
 - Heiss, Descript. d. monnaies de l'Espagne.
 - Hisinger, Lethaea Suecica. Stockh. 1836—40.
 - Hjelt, messian. Begriffe u. Ausdr. i. d. Psalmen.
 - *Högges, Nervenmechanismus d. assoc. Augenbeweg.
 - Holzknecht, Röntgenolog. Diagnostik d. Erkrankg. d. Brusteingeweide.
 - Holzmann, Handkomm. z. N. Test. 2. Aufl. 1892.
 - Horatius, v. Kiessling u. Heinze. 3 Bde. Geb.
 - Opera, ed. Keller et Holder. Ed. maj. Vol. II.
 - Intern. Commission on teaching of math. Report on the teaching of mathem. in Japan. 1912.
 - Itiner. Anton., ed. Parthey et P. Jahrb. d. preuss. Kunstsammlgn. 1904.
 - Journal f. Gasbeleuchtg. Jg. 51. 1908.
 - do. Jg. 53. 1910. Jan.—Juni.
 - Landwirtschaftl. Jahrb. Bd. 1—47. (1872—1914 m. sämtl. Ergbdn. u. Reg.)
 - Kienzl, Dramen d. Gegenwart.
- B. Hartmann in Elberfeld:**
- *Bäumker, kath.-dt. Kirchenl. III.
 - *Bülow, Heidentaten dtschr. Offiziere usw. 1870/71.
 - *Chodowiecki, Handzeichn. Bard.
 - *Custer, dicht am Feinde.
 - *Fehrs, Dichtungen. 4 Bde.
 - *Franz, Shakesp.-Gramm. 2. A.
 - *Frapan, Bittersüss.
 - *Helmholtz, Tonempfindgn. 6. A.
 - *Hildebrand, Luftschiffahrt. 2. A.
 - *Hoffmann, allerlei Gelehrte.
 - *Koch u. Opitz, Eisenbahnatlas.
 - *Oberländer, Jagdfahrt in Afrika.
 - *Preyer, indomalay. Streifzüge.
 - *Rogge, Kurhut. II.
 - *Sohmrey, Brüderhof, — Robinson, — Leute a. d. Lindenhütte. I.
 - *Vitis, Roman d. Arbeiterin.
 - *Walther, Gesch. d. Erde u. des Lebens.
 - *Wildenbruch, Vice-Mama.
 - *Winterfeld, Eulennest. I.
 - *Beyer, alte Herzogin.
 - *Dahn, bis z. Tode getreu.
 - *Bret Harte, Gabriel Conroy. I.
 - *Arnold, Königsurlauber.
 - *Telman, Spiel ist aus.
 - unterm Strohdach.
 - Gerettet.
 - *Wichert, hohe Gönner.
 - *Beyer, Pribislav.
 - *Schanz, Hand in Hand.
 - a. d. Jugendland.
 - *Schulze-Sm., Moor u. Marsch.
 - *Niemann, Flibustierbuch.
 - *Auerbach, Dorfgeschichten. Ausgabe in 10 Bdn. II.
- Holantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:**
- *Rhazes, Continens seu comprehensor. Brixiae 1486 od. spät. Ausgabe.
 - *Georg Friedrich, Herz. v. Württemberg. Porträt.
 - *Lengnich, Gesch. d. preuss. Lande, jed. nur Bd. 8 u. 9.
 - *Brandstetter, die Weichsel.
 - *Zeitschr. d. histor. Vereins f. d. Regierungsbez. Marienwerder.
 - *Adlerhold, Höchst gepriessene Preussen.
 - *Brand, Reisen. 1702.
 - *Elbingensia.
 - *Tolkemit, Elb. Lehrergedächtnis.
- Süddtchs. Antiquariat, München:**
- *Handwörterb. d. Staatswissensch. 3. Aufl. Geb.
 - *Türmer 1900—16. Geb.
 - *Westermanns Monatsh. 1910—16. Gebunden.
 - *Die Kultur. Zeitschr. f. Wissenschaft. Jg. 8. 9. 13—16.
 - *Suidas' Lex., ed. Bekker. 1854.
 - *Preller, röm. Mythologie.
 - *Kreutzer, Symbolik.
 - *Hesychius' Lexic., ed. Schmid. 1858—68.
- Johs. Waitz in Darmstadt:**
- *1 Raabe, Abu Telfan. Brosch. Angebote direkt erbeten.
- Antiquariat Helbing & Lichtenhahn in Basel:**
- *Brehms Tierleben. Volksausg. 2. Aufl. Bd. 3.
 - *Grimm, kleine Schriften. 6 Bde.
 - *Palladio, Architettura.
- Hans Friedrich, Radegast (Anh.):**
- *Settegast, Handb. d. Gartenbaus.
 - *Hedenstjerna. Alles.
 - *Meyer-Ries, Gartentechnik.
 - *Vilmorins Blumengärtnerie.
 - *Lotusblüten. Ein Jahrgang.
- Bücherstube am Siegestor in München, Ludwigstr. 17 a:**
- *Noge, deutsche Plastik.
 - *Das Plakat. Bis 1914.
 - *Frantz, Weltpolitik. (1882—83.)
 - *Macleod, Wind u. Woge.
 - *Barbey d'Auréville, Diaboliques.
 - *Mackay, Anarchisten.
 - *Macasy, Chron. von Dirnau.
 - *Jäger, Christiania-Bohème.
 - *Przybyszewski, Satanskinder.
 - *Lavoma, Lappalien.
 - *Mara, Überreif.
 - *Fred, Roman eines Globetrotters.
 - *de la Sale, 100 neue Novellen d. Anthoine.
 - *Muther, Malerei d. 19. Jahrh.
- Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2:**
- *Voigt, Wiederbelebung des klass. Altertums.
 - *Hase, die Koberger. 2. A.
 - *Gottlieb, Ueber mittelalt. Bibliotheken.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:**
- (C) Anthropos. Kplt. u. einz.
 - (C) Dernburg, Bürgerl. Recht. IV.
 - (C) Globus. Kplt. u. einz. Jgge.
 - (L) Weigel, geogr.-nat. Beschr.
 - (L) Zimmermann, Schles. 2 u. 11.
 - (L) Rémusat, Nap. I. Urtext.
 - (L) Hartlebens Werke.
 - (L) Klüber, Kryptographik.
 - (L) Fleissner v. W., Kryptograph.
 - (L) Breithaupt, Ars descript.
 - (L) Kerckhoff, la Christogr. milit.
 - (L) Tritheim, Stenographia.
 - (L) Singers Künstlerlex.
 - (L) Spaeth, Unters. d. Harns.
 - (L) Daiber, Harnsedimente.
 - (L) Wolf, Sozialismus.
 - (L) Bernstein, Voraussetzgn. d. Sozialismus.
 - (L) Wirth, Handelskrisen.
 - (L) Riesser, Grossbanken.
- Wilhelm Maudrich in Wien IX/2: Hdb. d. Neurologie. 5 Bde. Kplt.**
- Universal-Buehh. in Wien:**
- *Graph. Künste. (Wien) 1881. Gebdn.
 - *Pan. (Vollständig.)
 - *Kaposi. Alles.
 - *du Prel, Philos. d. Mystik.
- Carl Fr. Fleischer in Leipzig:**
- Wagners Jahresbericht. Kplt. bis zur Neuzeit. Auch einz.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
- *Logos. Bd. 3—5.
 - *Agardh, Dispos. alg. Sueciae. Tl. 1. 3. 4 od. kplt.
 - *Balt. Studien. Bd. 17.
 - *Bonplandia. Jg. 8—10.
 - *Centralbl. f. Anthropol. (Buschan.) 7 und 8.
 - *Internat. Geol.-Kongress, Compt.-rend. 1910.
 - *Le Correspondant. Bd. 1—36.
 - *Dtschs. Arch. f. klin. Med. Bd. 54. 57. 58.
 - *Fischer v. Waldheim, Entomogr. russ. Bd. 2—5.
 - *Verhandl. d. naturhist. Vereins. Bd. 4. 7. 8.
 - *Wörterbücher d. Ver. f. niederdtische. Sprachforschg. Bd. 2.
 - *Mecklenburg. Urkundenb. 19—21.
 - *Archivio stor. lombardo 1895—1910.
 - *Neue Rundschau (Freie Bühne). Bd. I: Titel u. Ind.; III: H. 1. 5. 10; V: Tit. u. Ind. Ev. diese Bde. kplt. u. def. od. Reihe, die sie enth.
 - *Annuario d. Ist. Botan., Rom. Alles Ersch.
 - *Rovigo, Mémoires. 1828. (Frz.)
 - *Statist. d. Güterbew. a. dtscn. Eisenbahnen. Kplt.
 - *Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen. Bd. 5—10.
- Buchh. Hans Dommes in Köln:**
- *Motor. Alle Jgge.
 - Vollst. Jgge. einzeln.
 - Einzelne Hefte.
 - *Sattler, Exlibris. (Stargardt.)
 - *10 Ploetz, frz. Lehrg. Ausg. G. Evtl. alte Aufl.
 - *Romane v. Freytag, — Dahn, — Ompteda. Geb.
 - *Landwirtschaftl. Lex. (Parey.)
 - *Jahrb. d. Versicherungswesens. 1910. 11. 12. 13.
 - *Alte Jgge. Zeitschr. Gabelsberger-Stenographie.
 - *Prutz, brandenburg-preuss. Geschichte. 4 Bde. Geb.
 - *Krückmann, Einf. in d. Recht.
 - Institutionen d. B.G.B.
 - *Staudinger, Komm. z. B.G.B. Letzte Aufl. Vollst. Geb.
 - *Staub, Komm. z. H.G.B. I. Apart. Hlbfrz.
- Karl Villaret in Erfurt:**
- *Elsenhans, Lehrb. d. Psych.
 - *Schallmayer, Vererbung u. Ausl.
 - *Eckehart. (Diederichs.) Angebote direkt.
- Kemink & Zoon's Boekhandel (C. H. E. Breijer) in Utrecht:**
- *1 Cicotti, la filosof. della guerra e la guerra alla filos.
- Chr. Limbarth in Wiesbaden:**
- *Ullstein, Weltgeschichte. 6 Bde.
- Karl Scheffel in Bad Kreuznach:**
- 1 Hiltl, G., unt. d. roten Eminenz. 1869.

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. in Basel: *Alpina. Mitteil. d. Schweiz. Alpenklubs. 1—20. *Alpina, v. Salis u. Steinmüller. *Ammann. Gesch. dies. Fam. *Antiqua. Unterhaltungsbl. 1—9. *Anz. f. schweiz. Gesch. 1855—68. *Athenae Rauricae. (Prof.-lat.) *Bächtold, Gesch. d. dt. Literat. *Berlepsch, Chronik d. Gewerbe. *Bibel, ill. v. Merian. *Bibl. alt. Schriftw. d. Schweiz. *Bielschowsky, Goethe. *Blum, Hallwyl u. Bubenberg. *Brehms Tierleben. 3. u. 4. A. *Bücher, Frankf. Zunftkund. I. *Bullinger, Reformgesch. 3 Bde. *Busch-Album. I. II. *Buxtorf, Basler Stadtgesch. *Carlyle, Gesch. Friedr. d. Gr. *Codes Néerlandais, p. Tripels. *Dändliker, Schweiz. Gesch. N. A. *Dierauer, Gesch. d. Schweiz. *Dohm, spanische Theaterstücke. *Entscheid. d. schw. Bundesger. *Fallmerayer, Kaiserr. Trapezunt. *Forrer, Waffenslg., v. Zschille. *Freydorff, Geiger v. Thun. *Fuesslin, Kirchenreform.-Gesch. *Golther, Hdb. d. germ. Mythol. *Gotthelf. Prachtausg. (Zahn.) *Grynaeus, Epist., ed. Streuber. *Handb. d. Chemie d. Oele. *Heim, Weltbild d. Zukunft. *Herkner, Arbeiterfrage. 5. A. *Holde, Kohlenwasserstofföle. *Imhoff, Hyeron. Hess. *Gute Kamerad. 2. 5. 8. *G. Keller. Kplt. u. einz. *Knackfuss, allg. Kunstgesch. *Kunst. Jg. 3. *Liebenau, schweiz. Gasthofswes. *Lope de Vega. Dtsch. u. frz. *Lübke-Semrau, Kunstgesch. *Lutz, Basler Bürgerbuch. 1819. *Merian, Topogr. Helvetiae. *C. F. Meyer. Kplt. u. einz. *Parcus, Wundarznei. Dt. u. frz. *Partsch, Mitteleuropa. 1904. *Pharmacop. helvetica. Ed. IV. *Revue d. matières color. *Roux, Kampf d. Teile im Organ. *Schweizer Baukunst, das Werk. *Sienkiewicz, quo vadis. 13. A. Einsied. 1901. *Sirius, 1914. 15. *Spitteler. Alles. *Springer, Kunsgeschichte. *Steiner, Nietzsche. *Ströhl, herald. Atlas. *Tonjola, Basilea sepulta. *Tschudi, Tierleben d. Alpenw. *Voltaire, Oeuvr. A. Ausg. i. Ldr. *Wanderer in d. Schweiz. *Weinbrenner, architekt. Werke. *Weiss, Schriften d. N. Test. *Widmann. Alles. *Winckelmanns Briefe, v. Justi. *Wörmann, Kunstgeschichte. *Zimmerli, dt.-frz. Sprachgrenze. *Zurlauben, Tableaux d. 1. Suisse.	G. A. Kaufmanns Buchhdlg. in Dresden-A. I: *6 Schloßer, seltsame Geschichten. Berlin 1893. Angebote direkt erbeten.	Alfred Lorentz, Leipzig ferner: Schmidt, F. A., unser Körper. Abderhalden, biochem. Arbeitsmethoden. Berichte d. Dtschn. Chem. Ges. Jg. 1867—1915 u. Reg. u. Jg. 1867—82 u. Reg. Chem. Centralblatt. Jg. 1897— 1915 u. Reg. Gerland, Gesch. d. Physik. Bd. 1. Herzberg, Papierprüf. 4. A. Miethe, künstl. Landschaftsphotographie. 2. A. Photogr. Kunst firstl. Autoren. Schenkel, Elektrotechnik. 8. A. Stutzer, Lagerstätten d. Nicterze. Band 1/2.	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Zentralhalle, Pharm., 1904, 1913, 1914. (A) Warneyers Jahrb. Erg.-Bd. 1—14. (A) Abhandl., Tüb. staatsw. 1— 26 u. N. F. 1— (A) Böhner, Kosmos. (A) Kind, neugriech. Volkslieder. (A) Blätter, Malakozool. 25 Bände u. N. F. 1—10. (A) Kamerad, Der Gute. Jg. 1. 3. 5. 6. 8. 10. (A) Kruse, Mikrobiologie. (A) Villiger, Gehirn u. Rückenm. (A) Fischer, Francis Bacon. 3. A. (A) Muthesius, kirchl. Baukunst Englands. (A) Fritsch, Kirchenbau d. Prot. (A) Hoppe-S., physiol. Chemie. (A) Gamgee, Textbook of phys. Chem. (A) Preyer, de haemoglobin, — Blutkristalle. (A) Zeitschr., Westdtche. Jahrg. 23, Erg.-H. 11. (A) Blätter, Fliegende. 1909, 10, 1914.
	Alfred Lorentz in Leipzig: Aus dtschn. Lesebüchern. Alles Erschienene. du Prel, Magie als Naturwiss. I/II. Eckstein, Claudier. Bill. Ausg. Einstein, Negerplastik. 1915. Folnesics, Brunelleschi. 1915. Frantz, Const., Weltpolitik. 1882. Gall, niederrhein. Archit. Tl. 1. Geiser, Brienz- u. Thunersee. Gogh, van, Briefe. (Cassirer.) Goldschmidt, Musikästhetik. — Gesch. d. ital. Oper. Goltz, Belagerg. v. Antwerpen. Gorki, ges. Werke. (Cassirer.) Hesse-Grossmann, Englands Handelskrieg. Bd. 22. Hoffmanns dtschr. Jugendfreund. Bd. 48. 49. Hoesch, Schweinezucht. Bd. 1. Jerome, K., Novel notes. — thoughts of an idle fellow. — 3 men on the bummel. — Sketches, — Tommy & Co. — Diary of a pilgrimage. Kanitz, Serbien. 3 Bde. Kataloge d. Schweiz. Landesmus. Bd. 1/2. Maltzahn, Seekrieg zw. Russl. u. Japan. Mereschkowski, ewige Gefährten. Merzbach, Schönheitsbuch. Müller, Islam im Morgenlande. Nationalitätenbibliothek, v. Szabo. Heft 1—7. Neue Frauenkleidg. Jg. 1 u. I. Papageienbuch, Türk. (Tutti Nähmeh.) Rembrandt als Erzieher, v. Langbehn. St. Augustin-Moreau, Cité de Dieu. 4. éd. Schickele, Benkal d. Frauentröst. 2. Auflage. Sozialist. Monatsh. Jg. 1895—1915. Stenzel, Seekriegsgesch. 5 Bde. Suckow, Vollblut. Tafel, Tibentreise. Bd. I/II. Teichmüller, Nichthorazisch. in Horazüberliefern. Trippenbach, Asseburger Familiengesch. Tschackert, Augsburger Konfess. Das neue Universum. Bd. 14. 25. 28—30. Vogts, Kölner Wohnhaus. Weber, Land d. Morgenstille. (Korea.) Weese, Bamberger Domskulpt. Weisse Blätter. Jg. 1/2. Wilde, Aesthetisches. — de profundis. Chodounsky, Erkältg. als Krankheitsursache. Gärtner, Hygiene d. Wassers. Hibler, pathog. Anaeroben. Richter, P. F., Stoffwechsel.	Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstrasse 4 1: *Rhein. Antiqu., v. Stramberg. Gz. vollst. u. gut erh. Ex. Fester Auftrag liegt vor. *Rhein. Antiquar. Abt. 2, Bd. 9. 16; Abt. 3, Bd. 7 od. Reihen, worin diese Bände sind. *Jahrbuch f. sexuelle Zwischenst. Jahrg. 1—9, ev. a. Forts. *Ploss, Weib. Neuere Aufl. *Chamisso, Peter Schlemihl. Mit Illustr. v. Preetorius. Lux.-A. *Kugler-Menzel, Friedr. d. Grosse. 1840. *Pan. Kunstzeitschr. Alle 5 Jgge. od. einz. Bde. u. Hefte. *Laurent, Napoleon. Illustr. 1841. *Ninon de Lenclos, Briefe. Mit Rad. v. Walser. *Friedrichs d. Gr. Werke und Briefe. 12 Bde. Berlin, Hobbing. Halbfzr. *Holtei, Vagabunden. Erstausg. *Barbey d'Auréville, Goethe et Diderot. *Symonds, Probl. in Greek ethics. Helbing & Lichtenhahn in Basel: Brehms Tierleben. Grosse Ausg. Keller, nachgel. Schriften. Meyer, C. F., Balladen. 1867. Burgen des Sisgaus. 4 Bde. Alles üb. Weidmannssprache. Helvetica. Alles Ältere. Billige Angebote haben stets Erfolg. Serig'sche Buchh. in Leipzig: *Wundt, Vorlesungen üb. d. Menschen- u. Tierseele. Älteste Aufl. 1863.	Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.: *Grisebach, der Garten. *Gothein, Gesch. d. Gartenkunst. *Mach, Wärmelehre. 2. A. *Baum, Ulmer Plastik um 1500. *Wundt, Platons Leben u. Werk. *Zsigmondy, Lehrb. d. Kolloidchemie. *Morf, Biogr. Pestalozzi. 4 Tle. *Brahms, Briefwechsel. Bd. 1—7. *Vöge, dtsche. Bildwerke u. d. d. and. cisanpin. Länder. *Frankl, Entwicklungsphasen der neu. Baukunst. *Riegl, Barockkunst in Rom. 1908. *Wagner, Grdleg. d. polit. Oekon. Bd. 1. 2. (3. u. 4. A.) *Hölderlins Werke. 1. Ausg. *Darmesteter et Hatzfeld, ie 16. siècle. *Ullstein, Weltgesch. *Gareis, dt. Handelsrecht. 8. A. *Bismarck, Gedanken u. Erinner. 2 Bde. Blau L. *Lamprecht, dt. Gesch. 12 Bde. u. 2 Erg.-Bde. Neue A.
		Plaht'sche Buchh. in Berlin: Kinkel, Jacques Callot. 1880. Meister Eckehart, Schr. u. Pred. Friedländer, Sittengesch. Roms. Zastrow, d. Zastrower. Holbein-Werk. (Bard.) Wolff, Tanhäuser. Illustr. Hendschel, Skizzen. Schlipf, Landwirtschaft. Kugler-Menzel, Friedr. d. Grosse. 1.—3. Aufl. Rümelin, Kausalbegriff.	Johs. Waitz in Darmstadt: *1 Hamann, Joh. G., Werke. Angebote direkt erbeten.
			Jos. A. Kienreich in Graz: 1 Sosnovsky, Balkanpolitik. 2 Bde. 1 Ganghofers Werke. Geb.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Fiedler, H. v. Marées. 1889.
Nachtidal, Sahara u. Sud. Bd. 2.
Rheinfahrt, nach Schildergn. v. K.
Stieler, Wachenhusen u. Hackländer.
Bilderbogen, Stuttgarter, — Münchener, — Neu-Ruppiner. Ält. Jahrgänge.
Lentzen, Marie: Romane.
Mahābhārata: Alles hierüber.
Streifleus österr. Militär-Zeitschr. Jg. 23. Wien 1882.
Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jg. 2, 5 u. f. Neue Folge Jg. 1, 2, 6 u. f.
Schücking, Lebenserinnergn. 1886.
Prutz, dtsche. Dichter d. Gegenw. 1859.
Naglers allg. Künstlerlex. Neudr. Westfäl. Kommission f. Heimatschutz. 1. Veröffentl.
Hoffmann, Neubauten der Stadt Berlin. Bd. 4.
Baudenkämler, D. mittelalterlich., Niedersachs. 1861—83 u. Inh.-Verz. 1872.
Ankershofen-Tangl, Hdb. d. Geschichte v. Kärnten. 1874.
Archiv f. Civ.- u. Krim.-Recht d. rhein. Prov. Bd. 103 (1907)—108 (1911).
Dieterici, die sog. Theologie des Aristoteles.
Aksakow, Kinderjahre Bagrows. Mosk. 1858.
Althusius, Politika. 1603 od. spät. Ausg.
Seufferts Archiv f. Entsch. d. ob. Gerichte. Generalreg. 2. 3. F. Band 1—5.
Aubignac, Pratique du théâtre. 1657 od. Ausg. 1715.
- Schrobsdorff'sche Hofb.**, Düsseld.: Mann, Tod in Venedig. (100Dr.)
- Taussig & Taussig** in Prag:
*3 Doumic, Littérature franç.
*Kehr, Praxis der Gallenwege.
*Döderlein, operat. Gynäkologie.
*Liepmann, Atlas d. operat. Anat.
*— gynäkol. Operat.-Kursus.
- Hermann Behrendt** in Bonn:
*Edda, hrsg. v. Bugge. 1867.
*— hrsg. v. Sijmons u. Gering.
*Michael, Pilzbuch. 3 Bde.
*Lasson, Rechtsphilosophie.
*Schmidt, unser Körper.
*Weltverkehr. I (1912) u. f.
*Drumann, Gesch. Roms. 2. Aufl.
*Oesterr. Rundschau. Bd. 4 u. 10. Auch defekt.
- Ludwig Koch** in Goslar:
*1 Der junge Generalstab i. Harz. (Velh. & Kl.)
- Otto Maier G. m. b. H.**, Leipzig: Hinrichs' Kataloge 1910 u. f.
- H. Willimsky** in Oppeln:
*Andrees Handatlas.
- Josef Šafář** in Wien VIII/1:
*Lubarsch-Ostertag, Ergebnisse. Jg. 15—18 u. Reg.
*Zeitschr. f. Immunitätsforschung. I u. f.
*Zentralblatt f. Bakteriol. I. Orig. 68—78. Ref. 56—62.
*Abderhalden, biochem. Arbeitsmethoden.
*Enzyklop. d. mikr. Technik. 2.A.
*Doflein, Protozoenkunde.
*Bechhold, Kolloide.
*Neuhaus, Mikrophotogr. 3. A.
*Cohnheim, Chemie d. Eiweißkörper. 3. A.
*Kobert, Intoxikationen. 2. A.
*Uebele, tierärztl. Praxis.
*Hutyra u. Marek, Pathologie der Haustiere.
- C. Lang** in Zürich, Apollostr. 6:
*Bertuchs Bilderbuch.
*Plan v. Rom, gest. v. Meyer. 1677.
*Sandart, Roms Schauplatz.
*Schellenberg, Diptères. 1803.
*Schellenberger, Freund Heins Erscheinung. in Holbeins Manier. 1788.
*Stiche von Salom. Gessner.
*Albano, Conciliator. | Alle Ausg.
*— de venenis. | vor 1500.
*Albertus Magnus, Philosophia naturalis. Brixiae 1493.
*Celsus, de medicina. 1493.
*Colenuccio, Pliniana defensio. (1490.)
*Ketham, Fasciculus medicinae. Nur Ausg. vor 1500.
*Mesue, Libro d. consolat. 1475.
*Orloff v. Bayrlandt, Arzneybuch. 1477. 1479. 1482. 1488. 1490.
*Plinius, Historia naturalis. 1469. 1470. 1472. 1473. 1476. (Zahl gute Preise.)
*Rabanus Maurus, de universu. 1475.
*Medizin. u. Naturwiss. Inkunab. Alles.
*Inkunabeln v. Como. Alles.
*Inkunabeln v. Treviso. Alles.
- F. W. Roehow** in Heidelberg:
*Cohn, Leitfaden d. Elektrodiagn.
*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. Kplt. od. Bd. 2 apart.
- Wilh. Hoffmann's Bh.**, Weimar:
1 Dtsche. Bühne 1916, Nr. 2—3.
1 Schrader, Todeskandidat. 6 Bde. Leinen. Geb.
1 Falke, Kunst im Hause. Geb. (Neu 26.— ord.)
1 Farben- u. Maltechnik d. 15.—18. Jahrh.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
*Jean Paul, Titan. 1. Ausg.
*— Dr. Katzenbergers Badereise. 1. Ausg.
- Ed. Heinr. Mayer** in Leipzig:
Tavote, Realistische secondarie del Command. Ettore. Fasella 1901.
Tipogr. R. Istituto Sordamati.
- Max Stephani** in Biedenkopf:
*Hesse-Doflein, Tierbau. Geb. Angebote direkt.
- Conrad Behre** in Hamburg:
*1 Dreyfus-Affaire.
*1 Kantorowicz, Praescriptiones.
- Wilhelm Frick** in Wien:
Atlas d. Alpenflora, v. Hartinger. Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde. Gebunden.
Klaczko, florent. Plaudereien.
Obst, Organisation d. Zahlungsverkehrs.
- Jul. Domrich** in Naumburg a. S.: Gerstäcker, Reisen. I. Südamer. 1853.
- A. Erslev** in Kopenhagen:
*Mebes, um 1800.
*Sauermann, Altschlesw.-Holst.
- Beck'sche k. u. k. Hof- u. U.-Bh.** (Alfred Hölder) in Wien: Strzygowski, Orient od. Rom.
- S. Calvary & Co.**, Berlin NW. 7:
*Altenhoven, Kölner Malerschule.
- C. Boysen**, Hamburg, Heuberg 9:
Mutthesius, engl. Haus.
Stözel, Schulung f. d. civil. Prax. Band 1.
- Steinmann, röm. Mosaiken.
Prophezeiungen des Nostradamus. 1840. Nach d. Lyoner Ausg. 1568. (Dtsh. 1850.)
- Angler Buchh.** Alfred Schüler in Süderbrarup:
Bielschowsky, Goethe. Vollständ.
Biese, Lit.-Gesch. 3 Bde.
Lüben u. Nacke, Lit.-Gesch. 7 B.
- A.-B. Ph. Lindstedts Univ.-Bh.** in Lund (Schweden):
*1 Newton, mathem. Principien d. Naturlehre, hrsg. v. Wolfers. Berlin 1872.
- J. L. Pollak's Bh.** in Wien XV:
Michael, Führer f. Pilzfreunde. Velh. & Kl.'s Monatshefte 1906—1907, Nr. 12.
- G. Wittrin** in Leipzig:
*Lassar-Cohn, Chemie im täglich Leben. 1912.
- Engel, C. S.**, med. Diagnostik.
*Domarus, Haematologie.
*Günther, Bakteriologie. 6. Aufl.
*Schmorl, path.-histor. Untersuch. Meth. 7. A.
*Pincussohn, med.-chem. Labor-Hilfsbuch.
- Schleitersche Buehh.** in Breslau: Schmoller, Grundr. d. allg. Volkswirtschaftslehre. 2 Bände.
- Franz Deuticke** in Wien I:
Zentralbl. f. Bakteriol. Abt. 1. Referate. Bd. 1—65. (Auch e.)
- Th. Stauffer** in Leipzig:
Kraus, Ludwig, krit. etym.-med. Lex. Götting. 1844. Geb.
- Louis Türk's Buchh.** in Posen:
*Bier-Braun-Kümmel, chir. Operationslehre. Letzte Aufl.
- Hugo Heller & Co.** in Wien I: Brahms, von Kalbeck. I—VIII.
Nestroy's Werke. (Bonz.)
Stendhal (ges. Werke), le Chartruese.
Wildgans, Liebe. (Wiener Verl.)
Hanslick, mod. Oper.
Dickens, Dombey & Sohn. Bd. 1, von Koll. 1848.
Thode, Michelangelo u. d. Ende d. Renaissance. I—III. Geb.
Riegl, spätrom. Kunstdoktrine.
Scherr, Sittengeschichte.
Holberg, der halbe Held.
Angebote nur direkt.
- Helbing & Lichtenhahn** in Basel: Landw. Jahrb. d. Schweiz. Bd. 1—6 u. einz. Bde.
- Chr. Kaiser** in München:
Strindberg, Märchen.
Mulford, Unfug d. Sterbens.
Resener, Aegypten unter d. engl. Okkupation.
- Max Lehmstedt** in Weissenfels:
1 Ploetz, Auszug a. d. Gesch.
- Invalidendank-Buchh.**, Chemnitz: Suetonius, Kaiserbiogr. (Stuttg. 1874.)
- G. B. Leopold's Univ.-B.**, Rostock: Verhandlgn. d. Gesellsch. Dtschr. Naturforscher u. Aerzte. Bd. 1—64. 65 I. 66. 68. 69.
- Reinhold Pabst** in Delitzsch:
1 Klavier-Auszug zu Strauss, Fledermaus. Mit Text. Antiqu.
- Paul Graupe** in Berlin W. 35:
*Klinger, Blüten a. d. Treibhause der Lyrik.
*Voss, Scherben. 1. u. 2. Folge.
*Gjellerup, Minna.
*D'Annunzio, Feuer. 1. dt. A.
*La Mara, im Lande d. Sehnsucht.
*Hauptmann, C., Einhart d. Lächl.
*Chamberlain, Grundlagen des 19. Jahrh. 1. A.
*Stahr, Weimar u. Jena. Die Fr. Liszt gew. Ausgabe.
Alles auf Knöpfe u. Schuhwerk Bezugl im weitesten Umfange.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Buehh.** in Freiburg i. Br.:
*Hase, Heiligenbilder: Franz von Assisi.
*Schnellpfeffer, Gedichte ein. Gefühllosen.
- C. Ludwig Ungelenk**, Dresden-A.: *Loofs, Grundr. d. Dogmengesch.
- Hermann Meusser**, Berlin W. 57:
Jaeger, dtsche. Tierwelt n. ihren Standorten.
Arnold, Gleichstrommasch. I/II. 2. Auflage.
Pichelmayer, Dynamobau.
Cracau, der Drogist.
Kapper, Freileitungen.
Roscoe-Schorlemmer, org. Ch. I.
- Evangel. Schriftenverein** in Karlsruhe i. B.:
*Ganther, Waldlüt.

Lehmann's med. Bh. Max Staedke in München NW. 2:

Ztschr. I. Neurologie u. Psych. Bd. 1—7. Orig.

Handb. d. Gynäkologie, v. Veit. 2. Auflage.

Krause, Chirurgie d. Gehirns. II. Boveri, Problem d. Befruchtg.

Doflein, Zell- u. Protoplasmastud.

Hoffmann, Atlas d. Syphilisforsch.

Brumpt, Précis de parasitologie.

Rückert, der Tharynx. 1882.

Flehsig, Gehirn u. Seele.

Guareschi, Alkaloide.

M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München:

Gaspey-Otto-Sauer, Kleine franz. Sprachlehre.

Stoll, Erzählungen aus der alten Geschichte.

Herders Werke, von Suphan. 1877 —1899. 32 Bde.

Schmidt, unser Körper.

Vie der Herzog von Lauenburg d. Entente zw. Russland u. Frankreich verursachte.

Borusen, was für einen Kurs haben wir?

Herold'sche Buchh. in Hamburg:

Achleitner, Leute vom Flügelrad. Biernatzki, ges. Schriften. V.

Dantes göttl. Komödie, v. Streckfuss.

Duijchen, Bruch.

Enking, Ikariden.

Heiberg, Apotheker Heinrich.

Holtei, der letzte Komödiant.

Jensen, Eddystone.

Müller, O., Ekhoff u. Island.

Seeliger, Schrecken d. Völker.

Villinger, a. d. Kleinleben.

Döbelner Buchh. Ernst Willy Uhlmann in Döbeln:

Angebote direkt.

*Meyers Konv.-Lex.

*Brockhaus' Konv.-Lex.

*Bibliothek d. Kirchenväter. Kplt. 80 Bde. (Kösel, Kempten.)

*Handwörterbuch d. Naturwiss.

*Denkwürdigsten Denkm. Sachs. (Meinholt.) Komplett.

Ludwig Nüssler, Leoben, Strmk.:

*Grashey, Atlas chirurg. Röntgenbilder. (Lehmanns Atl. N. F. Band 6.)

Schmoller, Volkswirtschaftslehre. Sang u. Klang. Alle Bände.

Keez, Erlebt, erwandert.

Kaiser, Erzherzog Johann.

Chem. Centralbl. 1881—90.

Velh. & Kl.'s Monatsh. 1915, 16.

Innendekoration 1913—16.

P. Schweitzer Nachf., Breslau 5: Baukunde d. Architekten:

I, 1. Aufbau.

I, 2. Ausbau.

II, 1. Landw. Bauten.

Heinrich'sche Bh., Strassburg/E.: 1 Born, Kompend. d. Anatomie.

Otto Greve in Berlin NW. 52: *Shakespeare in dtscr. Sprache, von Gundolf. (Bondi, Bln.) Alle Bände in Leinen od. Saffian.

Goldstein'sche Bh., Frankf. a. M.:

*Bode, Herzogin Amalie. 3 Bde.

*Guibert, allg. Vers. d. Taktik.

*Rosenthal, Russisch u. Span.

*Helfferich, das Geld.

*Strasburger, botan. Praktikum.

L. Hartman's Bh. in Agram:

*1 Die Heil. Schrift, übers. von Allioli. Pracht-Ausg., illustr. v. G. Doré.

W. Braumüller & Sohn, Wien I:

Folnesics u. Braun, Gesch. d. k. k. Wiener Porzellan-Manufakt. Wien 1907.

Alois Reichmann in Wien IV:

1 Pascal, Repertorium der höher. Mathematik. 1. Aufl.

1 Schlömilch, Handb. d. algebr. Analysis. Letzte Aufl.

Eugen Rotter in Oberglogau:

1 Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl.

Konrad Wittwer in Stuttgart:

*2 Pauker, Rösnerkinder.

*1 Vay, Geist, Kirche u. Wiss.

*1 Perels, landw. Geräte.

*1 Fritz, landw. Maschinen.

*1 Wüst, landw. Maschinen.

*1 Hauff, Moden u. Trachten.

*1 Bilder a. d. Natur.

*1 Westermanns Mtsh., Jan. 1916.

Georg Stilke in Berlin NW. 7:

*1 Ranke, engl. Gesch. Angebote direkt erbeten.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:

*Ansichten, Kupferstiche von:

Bebenhausen,
Maulbronn,
Herrenalb.

*Seyffert, Joh., Rechtsgelehrter, genealog. Tabell., gedr. 1717 in Regensburg.

J. Greven in Crefeld:

*Bamberger Schriften.

*Richter, Eugen, Erinnerungen.

*David, photogr. Praktikum.

*Goedeke, deutsche Dichtung.

*Kristeller, Kupferstich.

*Salzer, deutsche Literaturgesch.

*Singer, Graphik.

*Lessing, Nathan d. Weise. (Ins. Verlag.)

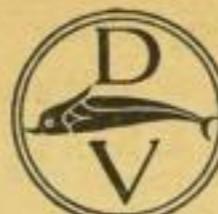
*Hottenroth, Sohn des Paters.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Frißsche, Kindertümliche Sprachlehre. Brosch. № 1.90 (1.40) geb. № 2.40 (1.80)

Dresden, 20. Oktober 1916.

L. Ehlermann.



Zurück

erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Hermann Bahr Expressionismus

Geh. № 3.—, geb. № 4.50

Für umgehende Rücksendung im voraus verbindlichen Dank.

Delphin-Verlag München

Zurück erbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Militärstrafgerichtsordnung u.

Militärstrafgesetzbuch. T. A.

№ 2.— ord.

(Sammlg. dtscr. Gesetze Bd. 32.)

3. Bensheimer Verlagsbuchh., Mannheim

Umgehend zurück

erbitte ich alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Aus Natur und Geisteswelt.

Band

279: Banse, Orient III: Arisch. Orient. 1910.

235: Brix, Die Telegraphen- u. Fernsprechtechnik. 1908.

Charmat, Geschichte der auswärtigen Politik Österreichs i. 19. Jahrhundert.

374: Band I: Bis zum Sturze Metternichs. 1912.

375: Band II: Von der Revolution bis zur Annexion Bosniens 1848 bis 1908. 1914.

10: Giesenhausen, Kulturpflanzen. 2. Aufl. 1907.

345: Hamann, Ästhetik. 1911.

469: Krause, Die Türkei.

134: Pott, Der Test des Neuen Testaments. 1906.

232: Walzel, Ötsche. Romantik. 2. u. 3. Aufl. 1912.

20: Wedding, Eisenhüttenwesen. 4. Aufl. 1912.

Nummernfolge obiger Bändchen:

10. 20. 134. 232. 235. 279.

345. 374. 375. 469.

Nach dem 15. Dezember 1916 einlaufende Remittenden müßte ich unter Hinweis auf meine Lieferungsbedingungen ablehnen.

Leipzig, den 20. Okt. 1916.

B. G. Teubner.

Zurück bis 15. November

erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Foerster, Fr., Die deutsche Jugend u. der Weltkrieg. 3. Aufl. Geheftet № 1.95 no. Leipzig, Okt. 1916.

Verlag „Naturwissenschaften“. G. m. b. H.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu baldigem Eintritt militärfreier, evang.

zweiter Gehilfe oder Gehilfin

mit guten Sortimentskenntnissen u. Interesse für Kunsthandel verb. mit Nebenzweigen gesucht. Herren od. Damen mit guten Empfehlungen über Gewandtheit im Bedienen, angenehme Umgangsformen und wirkliches Geschäftsinteresse bitte ich um Bewerbung m. Zeugnisabschr., Bildu. Ang. d. Gehaltsanspr.

Osnabrück.

P. Hoppenrath Nachf.

Gehilfe oder Gehilfin zum mögl. sofortigen Eintritt gesucht.

F. Höhnke,
Marienwerder. Westpr.

Hamburg.

für mein Sortiment suche ich infolge Einberufung zum baldigsten Antritt einen tüchtigen Gehilfen mit guten buchhändler. Kenntnissen.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angaben über Schul- und Buchhändlerlaufbahn sowie Militärverhältnis u. bisherige Gehaltsbezüge gefälligst an

Otto Meißner, Hamburg, Hermannstr. 44.

Gehilfin,

an sicheres Arbeiten gewöhnt, für meine Buch-, Kunst- und Papierhandlung zum 1. Jan. gesucht.

Nur Damen, denen es um längeres Verleihen zu tun ist, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen bewerben.

Mag. Zedler, Orlensburg.

Erster Gehilfe oder Gehilfin

für Ladenverkehr und Abrechnungsarbeiten sofort oder später gesucht. Angebote mit Gehaltsforderungen und Zeugnisabschriften baldigst erbeten.

Baebecker'sche Buchhandlung,
Elberfeld.

Wien.

Zu baldigem Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen mit gediegenen buchhändlerischen Kenntnissen für Propaganda und Leitung der Expedition. Nur wirklich selbstständig arbeit. Herren (auch Damen), die auch gewandt korrespond. können, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschr. u. Bildn. mit Angabe der Gehaltsansprüche melden. Bei guten Leistungen ist die Stellung dauernd und aussichtsreich.

L. W. Seidel & Sohn

R. u. F. Hofbuchhändler
Verlags-Abteilung
Wien I, Graben 29.

Gesucht junger Gehilfe für Expeditions- u. Lagerarbeiten.
Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig.

Für sofort gesucht junger Gehilfe für Bestellposten und Bedienung. Auch Lehrling oder Volontär gesucht Angebote schriftlich mit Bild u. Gehaltsansprüchen erbitten
Blahn'sche Buch- u. Kunsthdlg.
Berlin W. 56.

Suche z. 1. 1. 17 einen tüchtigen, selbstständig arbeitenden Sortimentser oder Sortimentserin. Auf Wunsch Pension im Hause. Angebote m. Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften u. Bild erbitten
Schrader'sche Buchhdlg.
Hannover.

Erfahrener Verlagsgehilfe

zu möglichst sofortigem Antritt gesucht. Wir verlangen Gewandtheit im Briefschreiben, Firmenkenntnis, die Gabe, über unterstellte Arbeitskräfte zu verfügen, schöne Handschrift. Angebote m. Zeugnisabschriften, Bildnis und Gehaltsanspruch erbitten.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Für unser Antiquariat suchen wir zu baldigstem Eintritt unter günstigen Bedingungen einen tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitten.
Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig.

Buch- und Musikalienhandlung S. A. Krzyzanowski, Krakau, sucht tüchtigen Gehilfen, Herrn oder Dame; hohes Gehalt, dauernde Stellung. Kenntnis der polnischen Sprache gewünscht. Angebote mit Zeugnisabschrift erbitten umgehend.

Zum 1. Januar 1917
militärfreier erster

Gehilfe

gesucht. Nur Herren aus guter Schule und solche, die Erfahrungen in der Buchkunst besitzen, werden bevorzugt.

Der Posten ist bei zufriedenstellenden Leistungen gut bezahlt. Angebote mit Empfehlungen und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet die

Schrobsdorff'sche
hof-Buchhandlung,
Düsseldorf.

Verlagsgehilfin,

in Auslieferung, Kontenführung und Statistik bewandert, für bald oder später gesucht. Bewerb. mit Zeugnisabschr. u. Ang. der Gehaltsansprüche an

L. Hege, Schweidnitz.

Zum 1. November oder später suche ich einen tüchtigen, brauchbaren Gehilfen mit guter Handschrift. Auch Herren, die soeben die Lehre verlassen haben, mögen sich melden. Ges. Angebote sehe ich entgegen.

Carl Heymanns Verlag,
Berlin W. 8,
Mauerstr. 43/44.

Wegen Erkrankung unserer ersten Gehilfen suchen wir einen gewandten zuverlässigen Herrn zum möglichst baldigen Eintritt speziell für das Weihnachtsgeschäft. Herren, die für einige Monate eine Vertretung übernehmen können, wollen sich umgehend melden.

Fredebeul & Koenen,
Essen-Ruhr.

Für unser Barsortiment suchen wir für Auslieferung und Lager einige jüngere tüchtige Gehilfen zum baldigen Antritt. Anmeldungen erbitten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche.
Neff & Koehler, Stuttgart.

Stuttgart.

Zu sofort. oder baldigem Antritt jüngere militärfreie Gehilfen und Schreiber gesucht für Expedition, Lager, Auslieferung und Spedition zur Aushilfe oder für dauernd.

Meldungen mit näheren Angaben, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch umgehend erbitten.

Albert Koch & Co.
Koch & Dettinger G. m. b. H.

Zum baldigen Eintritt suchen wir einen erfahrenen kathol. Verlagsgehilfen, militärfrei oder kriegsbeschädigten. Derselbe muss Erfahrung mit dem Druckereiwesen haben und erhält dauernde und gut bezahlte Stellung. Wir bitten um Angebot mit Gehaltsforderung und Zeugnisabschriften.

Buhon & Becker, G. m. b. H.
Levener
Verlag und Großbuchbinderei.

Verlagsgehilfin,

welche in Auslieferung und Kontenführung bewandert ist, zu sofort in dauernde Stellung gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspruch erbitten an

S. Fischer,
Verlag,
Berlin W. 57.

für unsere deutsche Sortimentsabteilung suchen wir einen Gehilfen. Herren, die an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind und auf dauernde Stellung Gewicht legen, wollen ihre Angeb. senden an die

Ferdinand Pfeifersche
Buchhandlung
Budapest IV,
Kossuth Lajos-utca 7.

Zum baldigen Eintritt suche ich für mein Geschäft (wegen Erkrankung meines Gehilfen) einen tüchtigen Gehilfen oder Dame, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, vertraut m. allen Arbeiten im Sortiment. — Stellung selbstständig und sehr angenehm. Angebote mit Bild, Angabe der Gehaltsansprüche erbitten

Rudolf Schimmeleßeng
Hofbuchhändler
Blankenburg i/H.

Zu möglichst sofortigem Antritt — sonst nach Übereinkunft — suche ich einen

tüchtigen Sortimentsgehilfen, welcher auch die Buchhändlerabrechnung zu erledigen hätte.

Wien, 19. Oktober 1916.

Josef Safář.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10.- für die Reihe.

Für einen Herrn in gesetztem Alter mit vorzüglicher Allgemeinbildung, hervorragenden buchhändlerischen Kenntnissen des Verlags und Sortiments, zurzeit in leitender Stellung einer bedeutenden Verlags- und Sortimentsbuchhandlung mit vorzüglichem Erfolge tätig, suche ich leitende Stellung im Verlag oder Sortiment, in der seine bedeutende Arbeitskraft, rasche Aussassungsgabe und erwiesene Fähigkeit zur Hebung eines Geschäfts nicht nur temporär ausgenutzt wird, sondern dauernde Anerkennung findet.

Besonders Verleger, die durch Gründung eines Sortiments in Süddeutschland weitere Verbreitung ihres Verlages anstreben, seien auf diese Kraft aufmerksam gemacht. Zu jeder Auskunft und Weiterbeförderung der Briefe erbietet sich Leipzig, Seeburgstr. 96.

H. Kehler.

Köln.

Erfahrener, durchaus selbstständig arbeitender Gehilfe sucht für nachmittags stundenweise Beschäftigung im Verlag oder Sortiment. Angebote unter # 5060 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Bureau-Posten.

Junges Fräulein, seit 6 Jahren im Buch- und Kunsthandel tätig, erfahren in Kundenbuchführung, Expedition, Korrespondenz, Schreibmaschine u. Stenographie etc., sucht Posten, event. auch in München. Angebote unter B. L. # 5061 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Buchhändler, 39 Jahre alt, der von Kriegsbeginn ab eingezogen, mehrmals im Felde gewesen, jetzt zur Entlassung aus d. Heeresdienst kommt, nicht kriegsbeschädigt, vollkommen arbeitsfähig, sucht Stellung. Betreffender war in ersten Positionen tätig und ist in allen Sortiments- und Verlagsarbeiten gewandt. Berlin bevorzugt, da hier ansässig. Auch als Stellvertretung des Chefs, resp. zur Vertrauensstellung geeignet. Eintritt nach Übereinkunft, ev. sofort. Angebote unter Nr. 1143 an R. F. Kehler, Leipzig, erbitten.

Vermischte Anzeigen.

Nordamerikanische Bücher und Zeitschriften

besorgen wir regelmässig und schnell — während des Krieges direkt per Post, auf Risiko des Bestellers. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitten wir, der Bestellung die Bestätigung des Kommissionärs beizufügen zu lassen, dass unsere Barfaktur unbestanden eingelöst wird. Preisangaben auf Verlangen.
New York. E. Steiger & Co.

*Buchhandlg „Cosmos“,
Anton Hussla
Antwerpen, Eiermarkt 13*

Infolge meiner Verwundung hat sich die Erledigung der O.-M.-Abrechnung weiterhin verzögert. Nunmehr sind aber die Remittenden ausgeteilt und alle zur O.-M. 1916 fälligen Saldoreste über Leipzig ausgezahlt worden. Ich gebe den Herren Verlegern davon hierdurch besondere Mitteilung mit der Bitte, die durch die Verhältnisse erfolgte Verzögerung entschuldigen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Den 21. Oktober 1916.
Anton Husla
z. Zt. im Heeresdienst.

Kommissionsverlag
noch einer guten

Vereins-Fachzeitschrift
übernimmt
Arthur Collignon Verlag
Berlin W 62, Kurfürstenstr. 108.
Komm.-Verlag der Zeitschriften
„Die Gegenwart“, „Das Plakat“.

Gesucht

solides Verlagshaus, das philosophische und religiöse Werke kommissionsweise drucken und verlegen würde. Ausführliche Angebote u. C. B. ⚡ 2037 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Setzmaschinen mit großer Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Materialbestände ermöglichen die Ausführung umfangreichster Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften
Werks- und Illustrationsdruck

Werkdruck — Rundschreiben — Zeitschriften
stellt her die
Hofbuchdruckerei F. W. Gadow & Sohn
Hildburghausen
Sonderfach: Herstellung von Büchers-
verzeichnissen und Rundschreiben.

Sonderfach: Herstellung von Bücherverzeichnissen und Kundschriften.

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅՈՒՆ

Nedaktioneller Teil: Bekanntmachung der Geschäftsstelle. S. 1329. — Der deutsche Buchhandel im Auslande. S. 1329. — Reichsausschuss für Druckgewerbe, Verlag und Papierverarbeitung. S. 1331. — Kleine Mitteilungen. S. 1332. — Personalaufnahmen. S. 1332. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6997. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6999. — Anzeigen-Teil: S. 7000—7036.

Althoff, Th., in Le. 7028.
Angler-Buchh. 7033.
Appelhans & Comp. 7028.
Art. Inst. Orell Füssli
7000.
Asher & Co. 7030.
Baedeker in Elbf. 7034.
Dr. Bosch & Co. 7000.
Baer & Co. 7030, 7032.
Bartels in Weiß. 7036.
Basler Buch- u. Anthdkg.
7029, 7032.
Baumb in Würzb. 7029.
Bechtold & Comp. 7033.
Behre, C., in Ha. 7033.
Behrendt in Bonn 7033.
Bendheimer in Mannh.
7034.
Bener, O., in Le. 7000.
Bibliogr. Institut, in Le.
7035.
Böhme 7034.
Bojsen in Ha. 7033.
Braumüller & Sohn in
Wien 7034.
Brauns, G., in Le. 7000.
Buchdr. d. R. u. W. v.
Baensch-Stiftg. in Dr.
7000.
Buchh. »Cosmos« in Ant-
werpen 7036.
Bücherstube am Sieges-
tor in Mü. 7031.
Buyon & Berder 7035.
Calvary & Comp. 7033.
Collignon 7036.
Cotta'sche Bh. Röf. 7024.
7025.
Dames 7030.
Delphin-Verlog 7034.
Der Krefel Verlag 7029.
Deubler in Wien 7028.
Deutsche in Wien 7033.
Deutsche Verl.-Aust. in
Stu. 7027.
Deutschlands Großloge II
des A. O. O. T. 7004.

Döbelner Bh. 7034.
Domnick 7032.
Dommes 7031.
Ebel in Marb. 7010.
Ehlermann in Dr. 7034.
Ente, H., in Stu. 7028.
Ernst'sche Verlbb. 7016.
7017.
Erstles 7033.
Evang. Christenver. in
Karlsruhe. 7033.
Falten-Verlog 7009, 7013.
Fischer, S., Verlag in
Berlin. 7035.
Fleischer, C. Gr., in Le.
7031.
Fod G. m. b. H. 7031.
7032, 7035 (2).
Fredebeul & R. 7035.
Frid in Wien 7033.
Friedrich, H., in Nadeg.
7031.
Gadow & Sohn 7036.
Gettel, St., in Altenb.
7005.
Gesellsch. f. christl. Kunst
in Mü. 7008.
Gillhofer & Ranschb. 7031.
Glogau Jr. 7004.
Goldstein'sche Bh. in off.
a. M. 7034.
Gottschall 7020, 7031.
Graupe 7033.
Grethlein & Co. 7015.
Greve, O., in Berlin. 7034.
Greven in Cref. 7034.
Grunow 7001.
Günther & Schwan 7030.
Hackfeld in Potsd. 7029.
Hans Sach's. Verl. U 2.
Haßbach in Wien 7030.
Hartman in Agram 7034.
Hartmann, H., in Le.
7028.

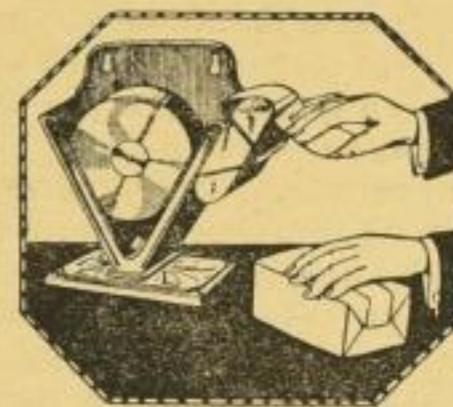
Hartmann, B., in Elbf.
7031.
Harrassowitz 7030.
Hedenhauer in Tüb. 7030.
Heege in Schweidn. 7035.
Heinrich'sche Buchh. in
Straßb. 7034.
Helbing & L. 7031, 7032.
7033.
Heller & Co. in Wien
7033.
Herold'sche Bh. in Ha.
7034.
Hermann's, C., Verl. in
Berlin. 7035.
Hiersemann 7033.
Hofmann, H., & Comp.
in Berlin. 7011.
Hoffmann, J., in Stu.
7007.
Hoffmann's Bh. in Wei-
mar 7033.
Holze & Wahl 7032.
Höllrigl in Salzb. 7030.
Hoppenrath Röf. 7034.
Hugendubel 7029.
Hühle in Dr. 7009.
Invalidendank-Buchh. in
Chemn. 7033.
Jogn 7009.
Kaiser, Chr., in Münch.
7033.
Kattogr. Aust. Freitag &
Berndt 7011.
Kaufmann's Bh. in Dr.
7031.
Kemink & Boon's Bh.
7031.
Kestler, H., in Le. 7035.
Kienreich 7032.
Koch in Görl. 7033.
Koch & Co. in Stu. 7035.
Koch & Dettinger 7035.
Koslowsky 7029.
Krzyzanowski 7035.
Lang in Bürich 7033.

Langen in Mü. 7018, 7019.
7020, 7021, 7022, 7023.
van Langenhoven 7032.
Lehmansi med. Bh. in
Mü. 7034.
Lehmstedt in Weiß. 7033.
Langfeld'sche Buchh. in
Rölin 7029.
Leopold's U.-B. in Rost.
U 1.
Lindborth in Wiesb. 7031.
Lindstedt's Univ.-Bh. in
Lund 7033.
Liter. Anstalt Rütten &
Loening 7030.
Lorenz in Le. 7032.
Lorenz, P., in Freib. 7033.
Luz, R., in Stu. 7008.
7010.
Maier, O., in Le. 7000.
7033.
Maudrich 7031.
Mayer, Ed. H., in Le.
7033.
Meissner, O., in Hamb.
7034.
Meissner 7033.
Meyer, Edm., in Berlin.
7033.
Mühlmann, R., in Halle
7029, 7033.
Müller & Graff 7030.
Naturwiss. Verl. in Go-
desh. 7028.
Neiss & Kochler 7035.
Neubert in Halle 7032.
Nühler in Leoben 7034.
Oldenburg in Mü. 7026.
Paasche & Luz 7015.
Pabst, R., in Delitzsch
7033.
Pfeifer, H., in Budapest
7035.
Piper & Co. 7014.
Plaßn'sche Bh. in Berlin.
7032, 7035.

Pöllak's Buchh. in Wien
7023.
Quic's Bh. 7036.
Rahtgens 7036.
Rappaport 7029.
Reclam jun. 7007.
Reichmann in Wien 7034.
Reichsverlag H. Ralhoff
U 1.
Reimer, D., 7009.
Reiß, E., Bert. U 3.
Reuß & Pollard 7027.
Rieger'sche U.-B. in Mü.
7034.
Nochow in Heidelb. 7033.
Rötter in Oberglög. 7034.
Rosenthal, J., in Mü.
7030, 7031, 7034.
Safar 7033, 7035.
Samisch 7030.
Schaper, M. & H., 7025.
Schefel, R., in Bad Kör.
7034.
Schimmelpfeng 7035.
Schirmer & Co. in Le.
7036.
Schlapp 7029.
Schletter'sche Buchh. in
Bresl. 7033.
Schmid & Überh. 7030.
Schöningh, H., in Münst.
7029.
Schrader'sche Buchh. in
Hann. 7035.
Schrobsdorff'sche Hofbh.
7033, 7035.
Schulz & Co. in Plauen
7029.
Schweizer Röf. in Brsl.
7034.
Seidel & Sohn in Wien
7030, 7035.
Selbstverlag d. Dt. Apo-
theker-Vet. 7028.
Scrib'sche Bh. in Le. 7032.
Sozialer Verlag 7006.

Stahl, H., in Stu. 7001.
Stauffer, Th., in Le.
7033.
Steiger & Co. in R. P.
7035.
Steinkopf, J. G., in Stu.
7012.
Stephani 7033.
Stille, G., in Brln.
7034.
Strauch, A., in Le. 7002.
7003.
Süddt. Ant. in Mü. 7031.
Teubner, B. G., in Le.
7034.
Türk's Bh. 7033.
Ungelenk in Dre. 7033.
Union in Stu. 7006.
Universal-Bh. in Wien
7031.
Weit & Comp. 7026.
Berl. d. Börsenvereins
U 4.
Berl. d. Hausarzt-Zeit-
schrift 7026.
Berl. d. Naturwissenschaft-
ten 7034.
Bieweg, Chr. Gr., in
Berlin-L. 7010.
Billaret 7031.
Wagner'sche Univ.-Bh. in
Freib. 7033.
Wais 7031, 7032.
Weigel, H., in Le. 7032.
Westermann in Braun-
schweig 7028.
Westermann & Co. in N.
P. 7031.
Williamski 7033.
de Wit 7007.
Wittlin 7033.
Wittwer in Stu. 7034.
v. Raben 7020.
v. Rahn & Jaensch 7030.
Zedler 7034.

Bindfaden-Not
gibt es nicht mehr bei Verwendung
des vorzüglichsten Apparats



Rieb-Fig.

B queiner und billiger als Bindfaden, gummiert Papierscheiben und Siegellack 100 m zusammen. Papierstreifen je nach Qualität u. Breite nur 20—120 cm und mehr.

Der Apparat erfreut sich steigender Verbreitung. Eine über 2000 Buchhandlungen bestellte in der Zeit vom 3. bis 11. Septbr. ca. 2 Apparate und 4600 m Klebstreifen.

Preisliste, Muster der Klebstreifen usw. sendet auf Verlangen umsonst die

Fr. Quicksche Buchhandlung,
Wartburg i. Westf.

Makulatur roh, brosch. u. geb.,
kaufen zu höchsten
Barpreisen.
F. J. Schirmer & Co. in Leipzig,

Verlagsteile, Druckplatten usw.
käuflich bei G. Hartel, B.-Weihensee.

Streifband oft schon in Paris herunterfällt. Wie viel Ärger und Verdruss, Reklamation und Schimpfereien des Kunden entstehen dadurch! Ich ging einmal, als die Post hintereinander mehrere Male von großen französischen Kontinuationen nur etwa die Hälfte gebracht hatte, auf das Postamt — es war in Übersee —, um mich zu beschweren. Der Mann konnte aber nichts dafür. Er führte mich in einen großen Raum, der bis an die Decke mit lauter Journalen ohne Adressen angefüllt war. Das sei das Resultat der letzten zwei Postsendungen. Ob ich die Journale alle mitnehmen wollte? Ich würde ihm damit einen Gefallen erweisen. Natürlich sagte ich, es würde wohl ein ziemlicher Teil davon unserer Firma gehören, aber sicher nicht alles. Ich hätte also auch nicht das Recht, es wegzuschleppen. Dann schimpften wir vereint auf die schlampigen Franzosen, denn es stellte sich heraus, daß der größte Teil von dieser Nation herrührte.

Außer den Reklamationen über Journale, die im Ausland und unter den eben geschilderten Umständen viel öfter und viel schwerer zu erledigen sind, zumal da die Erledigung Wochen und Monate in Anspruch nimmt, ist die Remission der unverkauften ein heißer Punkt. Bei vielen Zeitschriften, besonders deutschen, englischen und amerikanischen, braucht man bekanntlich nur den Kopf, bei Magazines die Umschlagseite und die erste Romanseite zu remittieren, aber bei anderen Journalen, z. B. bei der französischen »L'Illustration«, ist die Remission ganz unmöglich, da das Porto, selbst bei gewöhnlicher Fracht, noch teurer wäre, als die Gutschrift, die man erst Monate später dafür in Paris erhielt. Da hilft nur eins: knapp bestellen und versuchen, die liegenbleibenden Hefte zu verramschen. Geht dies nicht, so kann man z. B. die hübschen farbigen, auf Karton aufgezogenen Beilagen sehr nett verwenden, wenn man einen Kalender draufkleben läßt und den Namen der Firma anträgt. Ein derartiges Neujahrsge- schenk ist überall bei den Kunden gern gesehen, da es etwas Aletes darstellt und nicht der berühmte immer gleiche Neujahrs- kalender ist, von dem man ein halbes Dutzend erhält.

(Schluß folgt.)

Reichsausschuß für Druckgewerbe, Verlag und Papierverarbeitung.

(Vgl. Bbl. Nr. 246.)

Sitzung.

§ 1.

Der Reichsausschuß für Druckgewerbe, Verlag und Papierverarbeitung (R. A.) mit dem Sitz in Berlin bezweckt

1. bei der Bewirtschaftung von Papier und Pappen als Vertreter des Druckgewerbes, des Verlags und der gesamten Papier verarbeitenden Industrien beratend mitzuwirken und bei der Aufstellung und Beratung eines Wirtschaftsplans tätig zu sein;
 2. Vorschläge über die Herstellung und die Verteilung von Papier und Pappen sowie über die Regelung der Preise zu machen.
- Jede Erwerbstätigkeit des R. A. ist ausgeschlossen.

§ 2.

Die Tätigkeit des R. A. endigt spätestens 1 Jahr nach Friedensschluß.

§ 3.

Die Mitglieder des R. A. und ihre Stellvertreter werden vom Reichskanzler (Reichsamt des Innern) ernannt. Der Reichsausschuß sieht sich zusammen aus Vertretern folgender Gewerbe:

Gruppe I.

Abteilung 1:

Berleger von Tageszeitungen. — Berleger von illustrierten Zeitschriften. — Berleger der Fachpresse. — Buchverleger. — Musikalienverleger. — Kunstverleger.

Abteilung 2:

Buchdrucker und verwandte Gewerbe. — Steindrucker und verwandte Gewerbe. — Photographische Druckverfahren und photographische Papiere.

Gruppe II.

Abteilung 1:

Papierausstattung. — Gebrauchsfertige Schreib-, Brief- und Postpapiere. — Briefumschläge, Tüten, Beutel.

Abteilung 2:

Buchbinderei, Albumfabrikation. — Geschäfts- und Notizbücher. — Schreib- und Schulhefte. — Kalender. — Briefordner.

Abteilung 3:

Kartonagen. — Hüllen. — Faltschachteln. — Wellpappe.

Abteilung 4:

Tapeten. — Bunt- und Metallpapiere. — Gestrichene Papiere. — Gelebte Kartonpapiere.

Abteilung 5:

Technische Papiere. — Verarbeitete Seidenpapiere. — Papierwäsche. — Hartpapierwaren.

§ 4.

Die Mitglieder sind jederzeit berechtigt, ihren Austritt aus dem R. A. durch schriftliche Erklärung an den Reichskanzler (Reichsamt des Innern) zu erklären, der für den Austrittenden nach Anhörung des R. A. ein Ersatzmitglied ernennen wird.

§ 5.

Der R. A. bildet zur Erledigung der Geschäfte zwei Arbeitsausschüsse, und zwar einen Arbeitsausschuß aus den Mitgliedern der Gruppe I und einen Arbeitsausschuß aus den Mitgliedern der Gruppe II.

Die Arbeitsausschüsse können nach Bedarf zur Bearbeitung bestimmter Fragen besondere Kommissionen bilden.

Der R. A. sowie die Arbeitsausschüsse und Kommissionen haben das Recht, weitere Personen als Sachverständige zu ihren Sitzungen hinzuzuziehen. Sie sind verpflichtet, dem Ersten des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern) auf Hinzuziehung weiterer Personen zu den Sitzungen zu entsprechen.

§ 6.

Der R. A. wählt aus seinen Mitgliedern drei Herren, die als Vorsitzende des R. A. dessen Vorstand bilden.

Wenn die Mitglieder des Vorstandes sich nicht darüber einigen, wer das Amt des ersten Vorsitzenden bekleiden oder wer erster und zweiter stellvertretender Vorsitzender sein soll, so entscheidet das Pos. Das Amt des ersten Vorsitzenden soll — vorbehaltlich anderer Einigung — unter den Mitgliedern des Vorstandes alle vier Monate wechseln.

Der erste Vorsitzende vertritt den R. A. nach außen und leitet die Verhandlungen des R. A.

Die beiden Arbeitsausschüsse wählen jeweils für sechs Monate je einen ersten Vorsitzenden und je zwei stellvertretende Vorsitzende zur Leitung der Verhandlungen und der Geschäfte.

§ 7.

Der R. A. kann einen oder mehrere Geschäftsführer bestellen. Die Bestellung bedarf der Zustimmung des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern).

§ 8.

Der R. A. beschließt in Übereinstimmung mit der vorliegenden Sitzung eine Geschäftsordnung und einen Kostendeckungsplan. Er beschließt außerdem die Begrenzung und Regelung der Arbeitsgebiete für die beiden Arbeitsausschüsse. Er ist befugt, jedem Arbeitsausschuß Anträge zur Beschlusffassung zugehen zu lassen und Fragen zur geschäftlichen Auseinandersetzung vorzulegen.

§ 9.

Zur Verufung der Sitzungen des R. A. und der Arbeitsausschüsse genügt briefliche Einladung, die spätestens 5 Tage vor dem zur Sitzung anberaumten Zeitpunkt zur Post gegeben werden muß. Einzuladen sind sämtliche Mitglieder und ihre Stellvertreter unter Mitteilung der Tagesordnung.

Auf Verlangen des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern) ist der Vorsitzende des R. A. und jedes Arbeitsausschusses verpflichtet, zu einer Sitzung des R. A. oder des betreffenden Arbeitsausschusses einzuladen. Außerdem muß der Vorsitzende den R. A. auf Verlangen von mindestens 10 Mitgliedern zu einer Sitzung einladen.

§ 10.

Über Gegenstände, die nicht auf der Tagesordnung stehen, darf nur mit Zustimmung aller Anwesenden verhandelt werden. Über solche Gegenstände gefaßte Beschlüsse erlangen keine Gültigkeit, wenn die abwesenden Mitglieder innerhalb einer festzusehenden Frist Widerspruch erheben und die Gesamtzahl der Widersprechenden mehr als ein Drittel der sämtlichen Mitglieder beträgt.

§ 11.

Gutachten und Vorschläge des R. A. und seiner Organe, die auf Grund des § 1 abgegeben werden, sollen die Stellungnahme der einzelnen beteiligten Gewerbe und Industrien erkennen lassen.

Zum übrigen können Beschlüsse des R. A. nur mit zwei Dritteln Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefaßt werden. Beschlüsse der Arbeitsausschüsse werden durch Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder gefaßt; bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Anträge der Minderheit müssen mit Begründung zu Protokoll genommen werden.

Erscheinen zu den Sitzungen die Mitglieder und ihre Stellvertreter, so hat bei Abstimmungen das stellvertretende Mitglied sich der Stimme zu enthalten.

§ 12.

Für Beschlüsse, durch die eine Änderung dieser Satzungen herbeigeführt werden soll, ist eine Mehrheit von drei Viertel der erschienenen Mitglieder erforderlich. Derartige Beschlüsse bedürfen der Genehmigung des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern).

§ 13.

Die Gesamttätigkeit des R. A. untersteht der Aufsicht des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern), der einen oder mehrere Kommissare abordnet. Diese sind zu allen Sitzungen des R. A. und der Arbeitsausschüsse einzuladen.

Ferner sind zu allen diesen Sitzungen Einladungen an diejenigen Zentralbehörden des Reichs und der Bundesstaaten abzusenden, die den Wunsch aussprechen, hinzugezogen zu werden.

Außerdem sind diejenigen Kriegsgesellschaften einzuladen, die mit der Durchführung der die beteiligten Gewerbe betreffenden Maßnahmen beauftragt sind.

§ 14.

Der Reichskanzler (Reichsamt des Innern) hat das Recht, jederzeit den R. A. aufzuheben.

Verzeichnis der Mitglieder.

Gruppe I: Verlag und Druckgewerbe.

Abteilung 1.

Mitglieder:

Direktor Müller, Berlin, Stralauerstr. 25. — Georg Elsner, Berlin S. 42, Oranienstr. 140/142. — Dr. Franz Ullstein, Berlin SW., Kochstr. 22. — Geh. Hofrat Karl Siegismund, Berlin SW. 11, Dössauerstr. 13. — Richard Linnemann, Leipzig, i/da. C. F. W. Siegels Musikalienhandlung. — Kommerzienrat Artur Seemann, Leipzig, i/da. C. A. Seemann, Verlagsbuchhandlung.

Vertreter:

Dr. Robert Faber, Magdeburg, Bahnhofstr. 17. — Gg. D. W. Gallwey, München, Fünfenzstr. 2. — Friß Otto Klasing, i/da. Velhagen & Klasing, Leipzig. — Eduard Urban, Berlin N., Friedrichstr. 105. — Robert Pienau, Berlin W. 8, Französischestr. 22/23. — Direktor Armann, München, Verlagsanstalt G. Brückmann A.-G.

Abteilung 2.

Mitglieder:

Dr. V. Klinhardt, Leipzig, Buchgewerbehaus. — Otto Edler, i/da. Edler & Krische, Hannover. — Dr. Breithaupt, Berlin, Tägliche Mundschau. — Dr. Hagelberg, Berlin NW., Marienstraße 19/22. — Kommerzienrat Karl Reichel, Leipzig, i/da. C. G. Noeder, Leipzig. — Direktor Hans Kraemer, Berlin, SW. 68, Alexandrinest. 110.

Vertreter:

J. Haberland, Leipzig, Buchgewerbehaus. — Buchdruckereibesitzer Mühlermann, Gelsenkirchen. — Eugen Rieger, i/da. Stähle & Friedel, Stuttgart. — Julius Kaufmann, i/da. Ernst Kaufmann, Lahr i/B. — Georg Wolfram, i/da. Wolfram & Hauptmann, Nürnberg. — Direktor Max Wiener, Dresden, i/da. Mimosa A.-G.

Gruppe II.

Abteilung 1.

Mitglieder:

Max Krause, Berlin S., Alexandrinest. 93. — Dr. Werner Schmidt, i/da. Reinhard Schmidt, Elberfeld. — Kommerzienrat Otto Pestehorn, Aschersleben.

Vertreter:

Ernst Meyer, Heilbronn. — Eduard Labus, Berlin SW., Alexandrinest. 22. — M. Stolzmann, Solingen, i/da. Papierindustrie Solingen G. m. b. H.

Abteilung 2.

Mitglieder:

Paul Ashelm, Berlin N., Wildenowstr. 16. — Georg Wübben, Berlin SW., Kochstr. 60. — Obermeister F. Hensch, Berlin SW., Kochstr. 55. — Ludwig Leiß, Feuerbach b/Stuttgart.

Vertreter:

Stadtrat Wilhelm Löwenthal, Bries i/Schl. — Kommerzien-

rat Sperling, Leipzig, Vorl. d. Verbandes deutscher Buchbindereibesitzer. — Kommerzienrat Friedrich Seemann, Bonn.

Abteilung 3.

Mitglieder:

Karl Rudolf Bergmann, Berlin SW., Alte Jacobstr. 20. — Emil Brauer, Buchholz i/Sa. — Richard Otto, Berlin C., Jüdenstr. 53.

Vertreter:

Richard Schumacher, Nürnberg, Kleiner Neutterweg. — Fritz Benzner, Stettin, Faltenwalderstr. 80. — Emil Jacobsohn, Berlin NO., Landwehrstr. 11.

Abteilung 4.

Mitglieder:

Kommerzienrat Robert Wilisch, Plaue b/Glöha i. Sa., Landtagsabgeordneter. — Max Langhammer, Chemnitz. — P. Senzig, Berlin-Halensee, Johann Georgstr. 8. — Direktor Göhler, Ensheim (Pfalz), Gebr. Adt. A.-G.

Vertreter:

Direktor Hans Schulze, Leipzig-Plagwitz, i/da. Gustav Majork A.-G. — Hugo Rasch, Bramsche bei Osnabrück, i/da. Gebr. Rasch & Co., G. m. b. H.

Kleine Mitteilungen.

Posener Provinzialbuchhändler-Verband. — In der am 8. Oktober abgehaltenen außerordentlichen Hauptversammlung wurden die Verkaufsbestimmungen dahin geändert, daß der Skonto von 2% an das Publikum vollständig aufgehoben wird. Es wurde ferner beschlossen, durch Eingaben und persönliche Einwirkung bei den maßgebenden Behörden der Provinz und der Städte einen Verzicht auf den zur Zeit gewährten Rabatt von 5% zu erreichen.

Straporto für Sendungen aus Österreich. — Aus dem Leserkreise wird uns geschrieben: »In Nummer 243 vom 18. Oktober beklagt sich Herr Kommerzialrat Wilhelm Müller-Wien über ungenügend frankierte Kreuzbänder aus Deutschland. Es wäre vielleicht wichtig, darauf hinzuweisen, daß wir deutschen Verleger umgekehrt die größte Veranlassung haben, uns darüber zu beschweren, daß die österreichischen Buchhändler zur Zeit ihre Bestellkarten nach Deutschland nicht genügend frankieren und den deutschen Verlegern dadurch Straporto auferlegen.«

Hoffentlich trägt diese Botschaft dazu bei, daß der richtigen Frankierung hüben wie drüben mehr Aufmerksamkeit zugewendet wird.

Bielefelder Dichterabende. — Die durch den Krieg unterbrochenen Bielefelder »Dichterabende« sind am 19. Oktober mit einer Hermann Löns-Gedenkfeier eröffnet worden. Der zweite Dichterabend, der am 16. November stattfindet, wird im Zeichen des Märchens stehen und Hans Christian Andersen gewidmet sein. Als berufener Vermittler wird ein Landsmann Andersens, der Däne Jakob Texiere aus Kopenhagen, am Vortragstisch erscheinen. Ihm folgt am 30. November der Pfarrer an der Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche zu Berlin Walter Nithac-Stahn, der sein »Christusdrama« zum Vortrag bringen wird. Den Abschluß macht im Januar 1917 der Schwabe Caesar Flaischlen, der, ehemals Buchhändler, heute von »Alltag und Sonne« singt. Der geschäftliche Teil der Veranstaltung liegt in den Händen der Pfeffer'schen Buchhandlung Ernst Rumpe, Bielefeld.

Personennachrichten.

Auszeichnung. — Herrn Karl Hesse, Geschäftsführer des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig, ist aus Anlaß von Kriegsverdiensten das Ehrenkreuz für freiwillige Wohlfahrtspflege verliehen worden.

Gestorben:

am 10. Oktober im Ambroswalde an der Somme Herr Richard Bach, Inhaber der Evangel. Buchhandlung in Chemnitz, im Alter von 29 Jahren.

Nachdem er in verschiedenen christlichen Buchhandlungen als Gehilfe tätig gewesen war, gründete er vor zwei Jahren die Evangel. Buchhandlung in Chemnitz, die er durch treue, zähe Arbeit hochbrachte. Durch seine vorzüglichen persönlichen Eigenschaften, seine gewissenhafte Pflichterfüllung hat er sich überall allgemeine Hochachtung erworben.

Erich Reiss Verlag · Berlin W. 62

In Vorbereitung:

Die Welt ohne Hunger

Roman

von

Alfred Bratt

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

Vor Erscheinen: bar mit 40% · Partie 7/6

Das Buch der Saison!
Der erste gross angelegte Roman
des modernen Ernährungsproblems!

Voll hinreissender Spannung und doch künstlerisch wertvoll!

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach Wissenschaften (in 19 Abteilungen) geordnet mit Register nach Verfassern und Stichworten zu jeder Nummer. Jahrgang 1916. 8°. 52 Nummern und 12 Monatsregister.

Ladenpreis halbjährlich M. 7.—, Barpreis M. 5.25.

Für den **Vertrieb** sind Mengenpreise festgesetzt, die beim Bezug von mindestens 25 Stück beginnen.

Dauerhafte **Sammelmappen** stehen zum Preise von M. 2.— bar zur Verfügung.

Halbjahrsverzeichnis • • •

der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. Nebst einem Register.

1916. Erstes Halbjahr. 236. Fortsetzung von Hinrichs' Halbjahrs-Katalog. Geheftet M. 10.—, M. 7.— bar. Gebunden in 1 Bd. M. 12.50, M. 8.75 bar. Gebunden in 2 Bänden. (Text u. Register getrennt) M. 13.—, M. 9.10 bar.

Deutsches Bücherverzeichnis

der Jahre 1911—1914. Eine Zusammenstellung der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit einem Stich- und Schlagwortregister. Umfang etwa 600 Bogen zu je 8 Seiten; in Lieferungen von je 20 Bogen zum Preise von M. 5.—. Der Gesamtpreis für das Werk wird ungefähr M. 150.— für das geheftete, M. 165.— für das gebundene Exemplar betragen.

Das Deutsche Bücherverzeichnis liegt gegenwärtig bis Lieferung 16 vor. Band I (A—R=10 Lieferungen) erschien im Mai d. Js.; der Preis dieses Bandes beträgt geheftet M. 50.—, in Halbleder gebunden M. 55.—.

Barabatt 30%, für Mitglieder des Börsenvereins **ein** Exemplar zum eigenen Gebrauch mit 50%.

Einband allgemein mit 30%.

Lieferung 1 wird auch à cond. abgegeben.